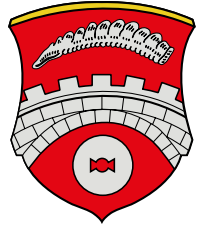


Bruckmühler Bürger Bote



Unabhängig · Überparteiliches Marktgemeindeblatt · Jahrgang 34 · Ausgabe April 2026

Baumbi in Gefahr?

Drohnen helfen bei der Rettung von Rehkitzen



Starte in die GRAVELSAISON!

Neuheiten
2026
entdecken



corratec

EXKLUSIV
nur bei
uns!

2199,99 €

1699,99 €

500 € SPAREN



GRAVELBIKE ALLROAD A1 „IDP“
vielseitiges Gravelbike / Shimano GRX 1x12 Schaltung / hydraulische GRX Scheibenbremsen /
Carbongabel / viele Montagepunkte für Taschen etc.

Art.Nr. BK31480

Abbildung ähnlich

DEIN BERG & BIKESPORT SPEZIALIST IM ALPENVORLAND



Druck- und Satzfehler vorbehalten.
*Auslauf- oder Sondermodell



TOP
BERATUNG



TOP
MÄRKEN

P

DIREKT
VOR DER TÜR

iko Sportartikel
Handels GmbH
Kufsteiner Straße 72
83064 Raubling
+49 (0)8035 8707-156
Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 18.00 Uhr
iko-sport.com



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Vorwort.....	2
Notrufe	3
Redaktionsschluss BBB Mai	3
Impressum.....	3
Abholung der Ausweise.....	3
Fundsachen.....	3
Einwohnerzahl.....	3
Verzeichnis Verwaltung	4 - 5
Bürgerservice.....	6 - 9
Medizinische Versorgung	9
Zahnarzt-Notdienst.....	10

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

BBB-Termine	10
Wertstoffhof geschlossen	10
Fahr nicht fort, kauf vor Ort.....	11
Baustelle im Ortszentrum	12 - 13
Sponsoren für Toilettenwagen gesucht	14
Vorankündigung Stadtradeln	14
Fonse Doppelhammer	16
Matching Ties.....	17
Angela Ascher	17 - 18
Heino und Almklausl.....	19
Rehkitzrettung.....	20
„Runder Tisch Seniorenarbeit“	22 - 23
Treffen „Gemeinsam bewältigen“	23
Beratung des BRK	23
Kaffeeklatsch für Senioren.....	23
Aus dem Marktausschuss.....	24 - 27
Aus dem Marktgemeinderat.....	27 - 36
Gemeindebücherei.....	38 - 39
vhs	40 - 41
Fahr50!	42 - 43
Herz ist Trumpf	43
Galerie Markt Bruckmühl	44 - 45
Josefi-Markt.....	46 - 47
Typisierungsaktion	48
Carsharing kommt.....	50 - 51
März-Senioren-Schafkopffrennen	51
Goldhochzeit Ehepaar Ampletzer	52
Lehrkräfte gesucht	52 - 53
Ramadama	53
Ernst Böhm feierte 90.Geburtstag	53 - 54
Gepräge über „Gott und die Welt“	54 - 55
Tafel: Ehrenamtliche Helfer gesucht.....	55
„Aktion 1 mehr“	55 - 56

Chippendales im Mangfalltal	56 - 57
-----------------------------------	---------

AKTUELLES AUS DEN VEREINEN

Faszinierendes Naturschauspiel	58
Imkerverein startet Bienensaison.....	58 - 59
Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr	59
Bunter Abend in Högling	60
Lieder und Musik für jedermann	62
Vorstandschafft Blaskapelle	62 - 63
Schachklub Bruckmühl.....	63
Blaskapelle Bruckmühl.....	64
Lauf10!	64
Termine der Bruckmühler Wendstoana	64 - 65
Frisierkurs	65 - 66
Doppelkonzert von ONLY4.....	66
Rückblick der Bogenschützen	66 - 67
OGV Kirchdorf neue Vorstandschafft	67 - 68
Wechsel an der Spitze beim OGV Bruckmühl	68
Seniengemeinschaft	69
Klöpfلسingen.....	69
Schützenscheibe zur Hochzeit.....	70
Stadtheater Bruckmühl.....	70 - 71
Theatergruppe Heufeld	71 - 72
OGV Vagen-Mittenkirchen	72 - 73
LED-Flutlicht für Sparte Tennis	73 - 74
Sparte Tennis feiert 75. Jubiläum	74 - 75
Neuwahlen bei der Sparte Tennis	75
Sportabzeichen 2026	76
Doppelpodest für Soli Bruckmühl.....	78
RKB Solidarität Bruckmühl	78 - 79
„Altersverein Edelweiß Bruckmühl“	80
Senioren auf Kurzwanderung	80
Versammlung der FFW Holzham	80 - 82
FFW Holzham	82 - 83
Ehrungen bei der FFW Holzham.....	83
Gegen das Clubsterben	83 - 84
Kleine Naturforscher	84
Bayerische Meisterschaft Kunstradfahren ...	84 - 85

KIRCHLICHES LEBEN

Amtseinführung Johanna Rosin.....	86 - 87
Großes Barockkonzert	88
Pfarrrei Herz Jesu.....	88 - 91
Chiemsee Camp.....	91
Pfarrverband Bruckmühl/Vagen	92
Pfarrverband Heufeld-Weihenlinden	93 - 94
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde.....	95
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde	96

Vorwort

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

alles neu macht der Mai, so heißt das alte Sprichwort. Natürlich gilt das auch für den Neustart des Marktgemeinderates. Voraussichtlich am 07.05.26 wird die konstituierende Sitzung stattfinden. Jeder und jede der Gewählten hat das gewonnene Amt auch tatsächlich angenommen und kommt somit seinem Wählerauftrag nach. Das war vor sechs Jahren leider anders, umso mehr freut es mich, dass die Vorzeichen auf einen guten Start hindeuten. Vieles muss noch vorbereitet werden. Die Geschäftsordnung des Marktgemeinderates wird gerade mit den Muster-Texten, die uns der Bayerische Gemeindetag zur Verfügung gestellt hat, verglichen.



Eigentlich wollte ich jedoch darauf hinaus, dass der 18.03.26 eine Neuerung für uns parat hatte. Die gemeindliche Homepage wurde überarbeitet und neugestaltet. Der Relaunch ist meiner Ansicht nach hervorragend gelungen. Die Firma Inixmedia zeichnet sich verantwortlich für das Layout und die Gestaltung. Maßgeblich vorbereitet und deshalb viele Stunden Bilder gesichtet, Informationen verglichen und Anpassungen zur besseren Handlichkeit des erneuerten Werkes vorgenommen, hat unsere Kollegin Martina Neuhausen. Dafür vielen Dank!

Die Homepage ist, wie unser Hoamie auch, etwas das ständig gepflegt und entwickelt werden muss. Das macht unser Personal – besonders Frau Neuhausen – sehr gerne und gewissenhaft.

Die Kulturmühle war auch im März wieder im Mittelpunkt der Veranstaltungen. Im Rahmen des Josefi-Marktes fand die Typisierungsaktion statt und im Anschluss hat die Liveband Ciao einen stimmungsvollen Abend kreiert.

Vielen Dank an alle Mithelfer des Josefi-Marktes und der Typisierungsaktion, den Marktbesucherinnen und -besuchern, den potenziellen Stammzellenspendern und natürlich unserem Markt-Management für den großartigen Markt. Wie Sie wissen, können wir den Michaeli-Markt heuer nicht durchführen. Die Baustelle bzw. der Brückenneubau an der Müller-zu-Bruck-Straße zwingen uns dazu. Die Bauzeit und somit der Umleitungsverkehr über die Bahnhofstraße beginnt am 13.04.26 und endet vermutlich im November.

Nachdem wir uns so bemüht haben, die Märkte wieder in die Ortsmitte zu holen, wollten wir nicht schon wieder umziehen und haben uns daher – schweren Herzens – entschlossen, den nächsten Markt erst wieder im Frühjahr 2027 stattfinden zu lassen. Ich bitte um Ihr Verständnis und darf Ihnen versichern, wir bieten Ihnen trotz Umleitungsverkehr noch einiges im Jahr 2026. Freuen Sie sich darauf, wie auf Ostern.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Richard Richter". The signature is written in a cursive style and is positioned above the printed name.

Richard Richter, Erster Bürgermeister

Notrufe



Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle/ Rettungsdienst/
Notarzt/ First Responder Bruckmühl 112

Polizei-notruf 110

Polizeiinspektion

Bad Aibling 0 80 61 / 90 73 - 0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17

RoMed-Klinik Bad Aibling 0 80 61 / 9 30 - 0

Giftnotruf 0 89 / 1 92 40

Gehörlosentelefon-Notruf
(Schreibtelefon) 0 89 / 1 92 94

Notdienst Wasserbeschaffungsverband

Högling-Bruckmühl 01 51 / 23 44 01 80

Notdienst Wasserwerk 7 28 57-28

Notdienst Klärwerk 01 73 / 3 71 88 80

Notfallnummer Bauhof
z. B. bei Vandalismus u. Ölschäden **0 80 61 / 9 10 53**

Straßenbeleuchtungsstörmelde App
energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/home

Schlüsseldienst A. Heinritz 5 81 2

Impressum

Herausgeber: Markt Bruckmühl
rathaus@bruckmuehl.de

Redaktion: Silvia Mischi,
Tel. 0 80 62 / 59 102
Martina Neuhausen,
Tel. 0 80 62 / 59 103
Gewerbepark BWB 13, Zi. 106,
in Heufeldmühle
buergerbote@bruckmuehl.de

Gestaltung, Layout, Druck

und Anzeigenannahme:

h&m Druck GmbH
Gruber Straße 8
83626 Kreuzstraße/Valley

Kontakt: 08024/47532-0
info@hm-digi.de
www.hm-digi.de

Auflage: 3.900 Exemplare
Verteilung: Kostenlos an Auflagestellen im
Bereich des Markts Bruckmühl

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die
Autoren verantwortlich.

Der Redaktionsschluss für den BBB Mai 2026 ist am 21. April.

Einwohnerzahl 18.267
(Stand 02.03.2026)

Geburten 4 (Februar 2026)

Eheschließungen 4 (Februar 2026)

Sterbefälle 11 (Februar 2026)

Personalausweise, beantragt bis zum **23.02.2026**, und **Reisepässe**, beantragt bis zum **19.01.2026**, können im Meldeamt abgeholt werden.

Alte Ausweise/Pässe bitte mitbringen!

Fundsachen (abgegeben einschließlich 23.03.2026)

1 Herrenfahrrad, Marke BTWin, schwarz • 1 Fahrrad Tiefeinsteiger, Marke BTWin, schwarz
• 1 Herrenfahrrad, Marke Hurricane, schwarz • 1 Mountainbike, Marke Giant, schwarz • 1
Mountainbike, Marke Cube, schwarz • 1 Schlüsselbund, 3 Schlüssel, Schlüsselband weiß •
1 Brille schwarz

Mitarbeiterliste Markt Bruckmühl

Gewerbepark BWB 13, 83052 Bruckmühl, Ortsteil Heufeldmühle,
Tel. 08062 / 59-0 Fax 08062 / 59-9010 rathaus@bruckmuehl.de

Email der Mitarbeiter: Vorname.Name@bruckmuehl.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00-12.00 Uhr

Montag 15.00-16.30 Uhr

Donnerstag 15.00-18.00 Uhr



Fachbereich 1	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Etage/Eingang
Erster Bürgermeister	Richter	Richard	-101	106	1/BWB 17
Zweiter Bürgermeister	Christoph	Klaus	-101	106	1/BWB 17
Dritte Bürgermeisterin	Wallner	Anna	-101	106	1/BWB 17
Vorzimmer	Schindler	Regina	-101	102	1/BWB 17
Bürgerhausmanagement Stadtmarketing, Bürger Bote	Mischi	Silvia	-102	106	1/BWB 17
	Neuhausen	Martina	-103	106	1/BWB 17
Geschäftsleitung	Weidner	Rainer	-105	106	1/BWB 17
Vorzimmer	Zelz	Daniela	-106	106	1/BWB 17
Hauptamt	Schellewald	Christian	-109	106	1/BWB 17
	Mayer	Vera	-107	106	1/BWB 17
Galerie	Ahrens	Cornelia	-108	106	1/BWB 17
Personalverwaltung Kinder & Jugend	Siersch	Regina	-114	103	1/BWB 17
	Stahuber	Katharina	-115	103	1/BWB 17
	Unrecht	Nicole	-111	103	1/BWB 17
	Emmerich	Cornelia	-113	103	1/BWB 17
IT	Briefer	Nikolaus	-120	106	1/BWB 17
	Schlegel	Roland	-121	106	1/BWB 17
	Schweiger	Cornelia	-122	106	1/BWB 17
	Holder	Hubert	-123	106	1/BWB 17
Betreutes Wohnen zu Hause + Wohnberatung	Möckel	Susanne	-821	016	EG/BWB 17
	Tanasie	Alexandra	-820	016	EG/BWB 17
	Gruber	Edeltraut	-820	016	EG/BWB 17

Fachbereich 2	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Etage/Eingang
Straßenverkehrsrecht, Ordnungsamt, Wahlen	Brossmann	Lisa	-250	028	EG/BWB 13
Feuerwehr, Katastrophenschutz	Steinberger	Jennifer	-251	015	EG/BWB 13
Straßenverkehrsrecht	Kuhn	Ramona	-252	012	EG/BWB 13
Ordnungsamt, Wahlen	Bauer	Sarah	-260	015	EG/BWB 13
Standesamt,	Bengl - Kimmel	Elfriede	-210	014	EG/BWB 13
Friedhofsverwaltung	Walz	Bärbel	-211	014	EG/BWB 13
Einwohnermeldeamt, Fundbüro	Englisch	Marlene	-221	030	EG/BWB 13
	Stadler	Daniela	-220	030	EG/BWB 13
	Deiningner	Nina	-222	030	EG/BWB 13
Sozialamt	Leurich	Eva	-231	013	EG/BWB 13
Gewerbeamt Führer- /Fischereischeine	Haager	Elisabeth	-240	029	EG/BWB 13

Fachbereich 3	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Etage/Eingang
Kämmerei	Lindner	Michael	-300	005	EG/BWB 13
	Probst	Angelina	-301	004	EG/BWB 13
	Peppel	Larissa	-304	009	EG/BWB 13
	Treff	Christa	-303	006	EG/BWB 13
	Steuer	Brigitte	-305	006	EG/BWB 13
	Lechner	Felix	-307	007	EG/BWB 13
	Dincer	Seca	-308	007	EG/BWB 13
Kasse	Bonetsmüller	Lisa	-310	002	EG/BWB 13
	Eiglsperger	Brigitte	-311	001	EG/BWB 13
	Forstner	Angelika	-312	001	EG/BWB 13
Steuern & Gebühren	Zirngast	Beate	-320	011	EG/BWB 13
	Michel	Georg	-321	011	EG/BWB 13
	Holzmeier	Andrea	-322	011	EG/BWB 13

Fachbereich 4	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Etage/Eingang
Bauverwaltung	Brückner	Thomas	-400	026	EG/BWB 17
	Schwinghammer	Markus	-403	022	EG/BWB 17
Umwelt	Heimgartner	Anna	-404	022	EG/BWB 17
	Trainer	Marina	-407	027	EG/BWB 17
Tiefbau	Göhly	Martin	-430	023	EG/BWB 17
	Url	Ruth	-431	025	EG/BWB 17
	Eberhard	Korbinian	-432	023	EG/BWB 17
	Richter-Scharschmidt	Sabine	-405	024	EG/BWB 17
	Scheibenzuber	Katharina	-401	024	EG/BWB 17
Beiträge	Mayroth	Juliana	-406	027	EG/BWB 17

Fachbereich 5	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Etage/Eingang
Wirtschaftsförderung	Zehetmaier	Markus	-410	204	2/BWB 17
	Liegenschaften				
Energie, Klima, Mobilität	Wieser	Andreas	-419	206	2/BWB 17
Hochbau	Schaberl	Vinzenz	-420	206	2/BWB 17
	Krist	Bernd	-412	207	2/BWB 17
	Kotulek	Michael	-416	207	2/BWB 17
Gebäudemanagement	Fries	Karoline	-414	205	2/BWB 17
Liegenschaften	Riedl	Christina	-421	205	2/BWB 17
Hausmeister	Heimgartner	Christian	-415	027	EG/BWB 17

Die Abteilungen Hochbau, Tiefbau und Hauptamt mit Bürgermeister, Personalbüro, EDV und Bürgerhausmanagement/Stadtmarketing erreichen Sie über den Eingang im Gebäude BWB 17.

Bürgerservice

Änderungen bitte an: buergerbote@bruckmuehl.de

Alle Telefonnummern ohne Vorwahlangebe betreffen das Ortsnetz Bruckmühl (08062)
 Öffnungszeiten gemeindlicher Einrichtungen finden Sie unter www.bruckmuehl.de

FEUERWEHREN:

- FFW Bruckmühl, Kirchdorfer Str. 10..... 6354
 Kommandant Maximilian Weiß
 0176/44448112
- FFW Götting, Schulstr. 3..... 908375
 Kommandant Bernhard Geier 808650
- FFW Heufeld, Fraunhoferstr. 12 ..08061/4880
 Kommandant Florian Glück . 0176/21148411
- FFW Högling, St.-Martin-Str. 5..... 809408
 Kommandant Josef Schöpfer . 0173/5929318
- FFW Holzham, Oberholzham 51..... 9882
 Kommandant Fabian Fried..... 0170/1632000
- FFW Kirchdorf a. H.,
 Ginshamer Str. 34 726218
 Kommandant Josef Grabichler
 0152/04419569
- FFW Waith, Kapellenstr. 7 728723
 Kommandant Robert Forstner..... 9405
- Referent für Feuerwehren
 Andreas Riedl, Rudolf-Harbig-Ring 30 1354

KINDERTAGESEINRICHTUNGEN:

- Bauernhofkindergarten „Lindenbaum“,
 jetzt auch mit Waldgruppe,
 Noderwiechs 36 807273
- Gemeindekindergarten „Sonnenschein“,
 Weihenlinden, Dorfstr. 52..... 5116
- Gemeindekindergarten „Spatzennest“,
 Kirchdorf a. H., Ginshamer Str. 32 5126
- Haus für Kinder Heufeld (AWO),
 Hans-Scheibmaier-Str. 12 72582-0
- Haus für Kinder Heufeldmühle,
 Meisenweg 1 725505-0
- Kinderkrippe 725505-7
- Haus für Kinder „Vergissmeinnicht“
 Gottlob-Weiler-Straße 26,
 Heufeldmühle 7251514
- Haus für Kinder Bruckmühl,
 Adalbert-Stifter-Straße 27 725878-0
- Kindertagespflege Diana Rösner,

- Marienburgstr. 57 728735
- Kindertagespflege „Wichtelkinder“,
 Anja Ansorge, Sudetenstraße 48,
 Mobil: 01 76 / 63 48 12 57
- Gemeindliche Kindertagesstätte
 „Kindervilla Kunterbunt“ mit Krippengruppe,
 Schulstraße 12 728331
- „Kleine Abenteurer“, Kindertagespflege,
 Kirchdorfer Straße 14,
 0163/7933323 oder 0176/70293846
- Pfarrkindergarten „Arche Noah“,
 Krankenhausweg 7 72626-54 oder -52
- Pfarrkindergarten Götting, Am Bach 8.... 3177
- Haus für Kinder „Spatzenhof“, Sonnenwiechser
 Str. 1, 7208850
- Wald- & Naturkindergarten Mangfalltal e. V., ..
 0152/05754681
- FortSchritt,
 Konduktives Förderzentrum für behinderte
 Kinder, Kindergarten Sonnenschein,
 Burgweg 2, 83026 Rosenheim,
 fortschritt-rosenheim@arcor.de
 08031/809040
- Kindertagespflege „Pustebäumchen“,
 Julia Stempfhuber, Sudetenstraße 48c,
 0179/5376802
- Kindertagespflege „Rosi’s Blumenkinder“,
 Sudetenstr. 48b 0176/38185801

SCHULEN:

- Holnstainer Grundschule Bruckmühl,
 Rathausstraße 1 9046-0
- Holnstainer Grundschule, Schulhaus Götting, ..
 Schulstraße 8 1577
- Justus-von-Liebig-Schule,
 Grund- und Hauptschule Heufeld,
 H.-Scheibmaier-Str. 2-8 7059-0
- Staatliche Realschule Bruckmühl,
 Rathausplatz 3 72698-0
- Staatliches Gymnasium Bruckmühl,
 Kirchdorfer Str. 21 7266-0

DIENSTSTELLEN UND SONSTIGE EINRICHTUNGEN:

- Abfallberatung b. Landratsamt Rosenheim
 08031/392-4313
- Amt für Landwirtschaft und Forst

..... 08031/3004-0
Amtsgericht Rosenheim
mit Außenstelle Bad Aibling... 08031/8074-0
Agentur für Arbeit Rosenheim.....08031/2020
Bauhof (Markt Bruckmühl),
 Siemensstr. 4.....7285710
 Siehe auch Wertstoffhof (Markt Bruckmühl), ...
 Siemensstr. 4A..... 8486
Notrufnummer Bauhof, z. B. bei Vandalismus
und Ölschäden 0175/7565928
Bayer. Bauernverband..... 08031/7285710
Beratungsstelle für „Eltern, Kinder und Jugendliche
- Erziehungsberatung“, Kirchdorfer Str. 9d
 (Caritas) 8237 oder 08031/203740
Deutsche Post AG
 Partner-Filiale Internet Cafe..... in der OMV
 Tankstelle, Albert-Mayer-Str. 22
 (Mo. – Fr. 12 bis 20 Uhr, Sa. und So. von 9 bis
 20 Uhr), dort gibt es auch einen Geldautomaten
 der Postbank.
 Partner-Filiale REWE Gruber,.....
 Kirchdorfer Str. 15 a (Mo. – Fr. 8 bis 18 Uhr und
 Sa. 8 bis 13 Uhr)
Finanzamt Rosenheim 08031/201-0
Förster Bruckmühl
 Dipl. Ing. Josef Pritzl0173/8631764
Führerscheinstelle Rosenheim,.....
 Äußere Oberaustr. 4, 83026 Rosenheim.....
 Tel.: 08031/392 5355
Galerie Markt Bruckmühl
 Sonnenwiechser Str. 12,
 cornelia.ahrens@bruckmuehl.de
 während der Öffnungszeiten 5307 ansonsten
 59108
Gemeindebücherei,
 Bahnhofsstraße 10.....4664
Heimatkundliche Sammlung Bruckmühl,.....
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2
 Mittwoch 9 – 12 Uhr..... 8076805
Heimatarchiv Bad Aibling
 Mo. /Di. 10 – 12, 13 – 16 Uhr,
 Wilhelm-Leibl-Platz 2 08061/7283
Kaminkehrer,.....
 Peter Kay (Bruckmühl Nord)08031/890256
 Matthias Carbin (Bruckmühl Mitte).....
 0151/4230751
 Stephan Carbin (Bruckmühl Süd).....
08035/9647271

Kfz-Zulassung Rosenheim (Landkreis),
 Äußere Oberaustr. 4, 83026 Rosenheim.....
 08031/392-5353
Klärwerk Bruckmühl..... 08061/91053,
 Notruf 0175/6153085
Kompostierungsanlage des Landkreises
 Im Kiesgrubengelände..... 79497
 Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr und
 13.00 bis 17.00 Uhr.
 Ab März auch samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr
 geöffnet.
Landratsamt Rosenheim 08031/392-01
Pflanzenschutzwarndienst..... 08061/90590
Polizeiinspektion Bad Aibling. 08061/9073-0
Stromstörung EON Bayern (zentrales Strom-
 netz/Straßenbeleuchtung) 0180 2192091
Stromstörung EON Bayern (privater Hausan-
 schluss) 0180 2192071
Schwimmbad Bruckmühl
 Sonnenwiechser Straße 49..... 1672
Staatliches Gesundheitsamt Rosenheim
 08031/392-6002
Staatliches Veterinäramt 08061/49783-0
Staatliches Bauamt Rosenheim
 08031/394-0
Technisches Hilfswerk, Bad Aibling.....
 08061/35059-0
Tierkundemuseum/Salus Auwald-Biotop,
 Bahnhofstraße 30, Mi., Sa., So. 14 – 17 Uhr
 4323
Vermessungsamt Rosenheim ... 08031/366-0
Volkshochschule (vhs), Rathausplatz 1
 info@vhs-bruckmuehl.de 7057-0
Wasserbeschaffungsverband
Högling-Bruckmühl,
 Fa. Stahuber 1478
 Notruf 0151/23440180
 Fax 79911
Wasserwerk, Siemensstraße 47285720
Bei Störungen der Trinkwasserversorgung
24-Std.-Notfallnummer.....**72857-28**
Wasserwirtschaftsamt 08031/305-01
Wertstoffhof, Siemensstraße 4A..... 8486
 Öffnungszeiten:
 Mo., Mi., Fr. von 9.00 – 12.00 Uhr und von 13.30
 – 18.00 Uhr, Di. von 9.00 bis 13.30 Uhr, Sa. von
 9.00 – 12.00 Uhr
Zentrum für Volksmusik,
Literatur und Populärmusik..... 5164

**SOZIALE UND GEMEINNÜTZIGE
EINRICHTUNGEN UND VEREINE:**

**Wohn- und Pflegeheim Blumenwinkl,
Bruckmühl, Blumenstraße 2.....** 903-0

**Arbeiterwohlfahrt AWO, Begegnungszentrum,
Sudetenstr. 19, Josef Staudt.....** 726550
(wöchentlicher Treffpunkt Fr. 14.15 - 17.00
Uhr)

**Asylhilfe, Flüchtlings- und
Integrationsberatung Sprechstunde**
Gewerbepark BWB 13, Zi. 016,
Do 15 - 17 Uhr..... 59-820

**Behindertenbeauftragte der Marktgemeinde,
Christiane Grotz**
.....6340 oder 0176 2232 7356

Behindertenwerkstätten 08031/2465-0

Betreutes Wohnen zu Hause,
Seniorenberatungsstelle und Wohnberatung,
Frau Tanasia, Sprechstunde Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung, im Gewerbegebiet
BWB 13, Zi. 016..... 59-820

Bruckmühler Tafel, Am Eichpold 10,
Tafelleitung Claudia Vill,..... 0171 3783301
info@bruckmuehler-tafel.de
Lebensmittelausgabe Do. 9.30 - 11.00 Uhr
Spendenabgabe Mi. 13.00 - 14.00 Uhr und
Do 8.00 - 9.00 Uhr

Caritas-Zentrum Bad Aibling
Soziale Beratung..... 08061/3504-0
Sozialstation..... 08061/3504-20
Angehörigenarbeit 08061/3504-0

**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft DLRG
.....** 08061/9369804

**Donum Vitae Rosenheim (Schwangeren-
beratungsstelle).....** 08031/400575

Donum Vitae Bruckmühl,
Dipl.-Sozialpädagogin Ute Schmidt,.....
Sprechstunde Do. 8 - 12 Uhr
im Gewerbepark BWB 13, Zi. 016 59-820
.....oder 08031/400575

**Fachstelle zur Verhinderung von
Obdachlosigkeit im Landkreis Rosenheim**
Sprechstunde Bruckmühl, jeden 2. Do/Monat
14 - 16 Uhr im Familienzentrum,
Hans-Scheibmaier-Str. 2 a ... 08031/3009-39

Familienpflegewerk.....
des KDFB Rosenheim-Bad Aibling,

www.familienpflegewerk.de .. 08063/2006272

**Familienzentrum Bruckmühl, (Einrichtung des
Diakonischen Werkes Rosenheim)** 7256650

Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e. V.....
..... 08031/268888

Jugendsozialarbeit Heufeld 7059-127

Jugendtreff Bruckmühl
Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2,
E-Mail: oja.bruckmuehl@awo-rosenheim.de
.....9085325

**Katholische Arbeitnehmer Bewegung
(KAB Ortsverband Heufeld)**
Aktiv bei Bildungsmaßnahmen, Beratung
und juristische Vertretung in allen sozialen
Angelegenheiten (Rente, Krankenversicherung,
Arbeitsrecht usw.)
Radke Egon..... 08061/391143
Oblinger Theresia 4102

**Krankenbesuchsdienst
zu Hause/in den umliegenden Krankenhäusern:
Info erhalten Sie über die Pfarrbüros oder die
Klinikseelsorge Bad Aibling
(Frau Dr. Munk).....** 08061/930281

Kreisjugendring 08031/15990

**Kreuzbundgruppe, Selbsthilfegruppe für
Suchtkranke und Angehörige, Bruckmühl 1,
Kath. Pfarrheim, Pfarrweg 1, Mo. 19.30 Uhr,
Gruppenleitung:** 0176/55 146 353

Kreuzbundgruppe Bruckmühl 2 Via Nova,
evang.-luth. Kirchengemeinde Johanneskirche,
Adalbert-Stifter-Str. 2, Mittwoch 19.30 Uhr,
Ltg. Mike Römer, 726877 oder
..... 0176/62218616

**Ökumenische Nachbarschaftshilfe e. V.
Bruckmühl** 7008000
Heufeld 2470
Kirchdorf a. H..... 6751
Götting 1833

**Offene Jugendarbeit, »Jugendzone«,
Hans-Scheibmaier-Straße 2 A** 7059-144

**Offene Jugendarbeit Feldkirchen-Westerham
.....** 08063/2074528

**Pflegestützpunkt der Landkreises Rosenheim,
kostenfreie und neutrale Beratung,
Wittelsbacher Straße 38, Rosenheim
.....** 08031/392-2297

Rentenberatung im Rathaus.....
Terminvereinbarung unter 0175/5910946

.....oder 0176/46541788
Schwangerschaftsberatung Rosenheim.....
 staatlich anerkannte Beratungsstelle für
 Schwangerschaftsfragen 08031/392-6205
Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde,
Anneliese Weissbrich,08061/3318
Seniorenclub der AWO, Vorträge/Infoveran-
staltungen, Hermine Gerbl..... 3889
 Jeden 1. Do./Monat (Veranstaltungsort siehe
 Tagespresse)
SkF – Beratungsstelle für Schwangerschafts-
und Familienfragen Rosenheim,
 Prinzregentenstr. 6 – 8 (Eingang Stollstraße),
 E-Mail: schwangereberatung-rosenheim@
 skf-prien.de 08031/31412
Sozialer Arbeitskreis,
 tätig in der Behindertenarbeit,
 Ansprechpartner: Gabriele Sander..... 2562
Sozialkaufhaus Bruckmühl,
 Am Eichpold 10, Öffnungszeiten: Warenannah-
 me: Mo – Fr von 9 bis 16.30 Uhr, Verkauf: Mo
 – Fr von 11 bis 17 Uhr 7251445
Telefonseelsorge.....
 www.telefonseelsorge.de..... 0800/1110111
 oder 0800-1110222
Tierschutzverein Bruckmühl und Umgebung e. V.
 0151/53928766
 Tierschutzverein Rosenheim e. V.
 (Fundtierannahme) 08031/96068
Sozialverband VdK Bayern e. V.,
 Ortsverband Bruckmühl
 1. Vorstand Konrad Hammerl..... 9548
 2. Vorstand Anton Faltlhauser.....08061/1703
Weltladen, Bahnhofstraße 5,
 Öffnungszeiten: Mo. 10 – 12.30 und 16 – 18
 Uhr; Di., Mi., Do. 10 – 12.30; Fr. 10 – 18 Uhr,
 Sa. 10 – 12.30 79920
Wundzentrum Rosenheim,
 Luitpoldstr. 4..... 08031/8303740

Der Patientenservice ist rund um die Uhr er-
 reichbar.
 Bitte wählen Sie die **116 117**, wenn Sie ärzt-
 liche Hilfe benötigen und Ihre Hausarzt-, bzw.
 Facharztpraxis nicht erreichbar ist.
Bei lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie bit-
te immer die 112!

TIERÄRZTE:

Dr. Mager Monika & Dr. Radzey Tanja,
 Tierärztliche Gemeinschaftspraxis,
 Wimmerweg 3 7289760

APOTHEKEN:

Mangfall-Apotheke, Bahnhofstr. 14..... 1339
Marien Apotheke, Sonnenwiechser Str. 5.....
 79712
Markt-Apotheke, Bahnhofstr. 2 2396
Sebastian-Apotheke,
 Gewerbepark BWB 22 2709627

HEBAMME:

Hebammenpraxis „Das Storchennest“ ,.....
 Bichler Manuela, Sudetenstr. 46d,
 www.hebamme-manuela-bichler.de
 3159 oder 0174/7047240
Kielar Patrycja, Aiblinger Str. 28 8077802
Wick Susanne,
 www.LebensMomente.de 0176/52594763

TRAUERBEGLEITUNG:

Schmid Annemarie,.....
 zertifizierte Trauerbegleiterin,
 Maxhofener Str. 28 A..... 6759
Glaßer Renate,.....
 Krisenberaterin und Psychoonkologische
 Beraterin 0172/8267713
Holstein Uschi, zertifizierte Trauerbegleiterin,
 0172/6154292

Notfall-Versorgung

Alle Telefonnummern ohne Vorwahlangebe
 betreffen das Ortsnetz Bruckmühl (08062)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

116 117

Die Telefonnummer funktioniert ohne Vorwahl,
 gilt deutschlandweit und ist kostenfrei.





Zahnarzt-Notdienst bekannt bei Redaktionsschluss

18. 19.04.	Dr. Dinzenhofer-Kessler, Irlachstr. 1, Bad Aibling,	08061/39590
25. 26.04.	Praxis Jacoby, Rosenheimer Str. 55a, Bad Aibling,	08061/491236
01.05.	Praxis Dr. Csato, Münchner Str. 7a, Glonn,	08093/5247
02.05.	Praxis Dr. Chmelitschek, Stollstr. 6, Rosenheim,	08031/33366
03.05.	Praxis Knefel, Rosenheimer Str. 1, Aßling,	08092/32277
09. 10.05.	Praxis Dr. May, Hauptstr. 40, 83075 Bad Feilnbach-Au,	08064/235

Weitere Zahnarzt-Notdienste finden Sie im Internet unter www.notdienst-zahn.de. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Arzt lediglich in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Praxis anwesend sein muss. Außerhalb der angegebenen Sprechzeiten besteht für den Notfalldienstzahnarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Termine für den „Bruckmühler Bürger Bote“ Jahrgang 34/2026

Bürgerbote	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Mai 2026	21. April 2026	16. Mai 2026
Juni 2026	18. Mai 2026	13. Juni 2026
Juli 2026	26. Juni 2026	18. Juli 2026
August 2026	24. Juli 2026	14. August 2026
September 2026	28. August 2026	19. September 2026
Oktober 2026	25. September 2026	17. Oktober 2026
November 2026	23. Oktober 2026	14. November 2026
Dezember 2026	27. November	19. Dezember 2026
Januar 2027	11. Dezember	16. Januar 2027

Redaktion: Silvia Mischi, Tel. 08062/59-102 • Martina Neuhausen, Tel. 08062/59-103
E-Mail-Anschrift: buergerbote@bruckmuehl.de

Wertstoffhof am 2. Mai geschlossen

Aufgrund des Feiertages am 1. Mai bleibt der Wertstoffhof am Samstag, 2. Mai geschlossen.



Entdecken Sie, wie hochwertiger Sonnenschutz heute auch preisbewusst realisierbar ist!

Leonhardstr. 4, 83052 Bruckmühl
Telefon: 08062 / 56 65

www.markisen-hamberger.de



Fahr nicht fort, kauf' vor Ort!

Hier dreht sich alles um den Haushalt

Pauliel – eine Institution in Bruckmühl

Exponiert an der Ecke mit leuchtenden Schaufenstern und allen Facetten des Haushalts und präsentiert sich seit 100 Jahren das Fachgeschäft Pauliel in Bruckmühl.

Inhaberin Gabriele Schnitzlbaumer führt mit ihrem achtköpfigen Team kompetent und liebevoll das Geschäft. Besonders dabei: Die Angestellten sind zwischen 17 und 70 Jahren alt und leben im Laden dieselbe Passion wie ihre Chefin: Gute Qualität mit fachlich fundierter Beratung zu fairen Preisen zu verkaufen. Die Wurzeln des Geschäfts liegen in Bad Aibling bei der gleichnamigen Glaserei. Mit Rucksäcken voller Ware fuhren die Oma und zwei Tanten der heutigen Inhaberin vor 100 Jahren zum Verkauf nach Bruckmühl, ehe die weiblichen Nachkommen dort ihr Geschäft fest eröffneten – zunächst an der Kanalstraße und seit 1930 an der Bahnhofstraße.

Das Sortiment bei Pauliel ist nahezu allumfassend rund um den Haushalt. Von Kerzen, Brotdosen, Vasen, Salz- und Pfeffermühlen in den verschiedensten Varianten gibt es Töpfe und Pfannen, Geschirr und Gläser, Körbe sowie Glückwunschkarten und Schaber, Pinsel, Siebe und Besteck etc. Und eine besondere Tradition gibt es bei Pauliel noch: den Hochzeitstisch. Brautpaare suchen sich dabei ihre Ausstattung für die Küche aus und Gäste können von dort Geschenke auswählen. „So bekommt das junge Glück ein wunderbares hochwertiges Geschirr, das zusammenpasst, sie sich wünschen und



lange Bestandteil des Hausstandes sein wird, geschenkt“, so Schnitzlbaumer. Sie hat, als ihre Tante und Mutter in den Ruhestand gingen, ihren eigentlichen Beruf aufgegeben und den Laden übernommen. Eine Entscheidung, die sie nie bereut hat. Per Kursen und Schulungen ist sie zur Porzellan-Fachfrau „mutiert“ und ihr Laden eine Institution für Bruckmühl, die fast jeder Einwohner kennt.

**Pauliel Haushaltswaren • Bahnhofstraße 1 •
83052 Bruckmühl • Telefon: 08062/1338
Mo. – Fr.: 9 – 12 + 14 – 18 Uhr • Sa. 9 – 12 Uhr**

Vielfalt fängt vor der Haustür an

Aktuelles aus der Gemeinde

Baustelle im Ortszentrum von April bis November

Die Kreisstraße RO 8 (Müller-zu-Bruck-Straße) in der Ortsdurchfahrt ist von Mitte April bis voraussichtlich Ende November wegen Bauarbeiten des Landkreises Rosenheim vollständig gesperrt. Grund ist die Erneuerung der Brücke über den Triftbach.

Das bestehende Brückenbauwerk aus dem Jahr 1962 weist erhebliche Alterungsschäden auf und entspricht mit einer beschränkten Lastklasse von 30 Tonnen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Aus diesem Grund wird die Brücke vollständig neu errichtet.

Mit dem Neubau wird zugleich eine Verbesserung der Verkehrsverhältnisse erreicht: Die Gehwegkappen werden verbreitert, das Brückengeländer angepasst und eine gesicherte, barrierefreie Fußgängerquerung geschaffen. Zudem kann nach Abschluss der Maßnahme die Nord-Süd-Verbindung über die Mangfall in



diesem Bereich wieder für den Schwerverkehr freigegeben werden.

Beginn der Maßnahme ist unmittelbar nach den Osterferien. In einem ersten Schritt werden Versorgungsleitungen wie Wasser- und Stromleitungen provisorisch umverlegt.

Während der gesamten Bauzeit ist die Müller-zu-Bruck Straße für den Verkehr vollständig gesperrt. Die innerörtliche Umleitung geht über die Kirchdorfer Straße (von Norden kommend) und über die Bahnhofstraße (von Süden kommend). Die großräumigen Umleitungen erfolgen über die Kreisstraße RO 13 (Vagener Straße) sowie die Staatsstraße St 2078 über Feldolling beziehungs-

Vitalstudio Eisenhammer

Bahnhofstraße 2 Bruckmühl



08062-1200 /-2396



Rückenbeschwerden

Durchblutungsstörungen

Lymphstauungen

Stress / Burnout

Schmerz (+Prävention)

Diabetes

Vereinbaren Sie einen persönlichen
Beratungstermin für eine individuelle
Andullations - Therapie!



Die Baustelle kann uns das Shoppen NICHT verderben!

Wir haben geöffnet!



weise alternativ über die Mangfallbrücke Hinrichs-
segen und die Wernher-von-Braun-Straße.

Alle Umleitungsstrecken sind ausgeschildert,
die Anlieger in der Müller-zu-Bruck Straße wur-
den vorab durch die Gemeinde über die Sper-
rung informiert.

Die Geschäfte im Baustellenbereich sind wei-
terhin geöffnet und erreichbar.

Das Stadtmarketing hat bereits zusammen mit
den betroffenen Einzelhändlern Gespräche ge-
führt und plant gemeinsam mit diesen in der
Bauphase verschiedene Aktionen. Bitte kom-
men Sie auch weiterhin in die Geschäfte und
unterstützen Sie damit den örtlichen Einzelhan-
del.

Landratsamt/Martina Neuhausen

Bürgermeister-Panzer-Str. 2 · 83629 Weyarn
Tel. 080 20/904 74 60 · Fax: 080 20/904 74 61
www.ihr-kuechenparadies.de

**IHR
KÜCHEN
PARADIES**

KÜCHEN ZUM LEBEN



nolte
KÜCHEN

ANZEIGE

Sponsoren für Toilettenwagen

Bürgermeister Richard Richter und das Stadtmarketing Bruckmühl planen, einen Toilettenwagen für Veranstaltungen und Vereinsfeiern anzuschaffen.

Dieser käme bei gemeindlichen Events genauso zum Einsatz wie auch bei Vereinsfeiern.

Jeder Verein kennt das Problem, dass bei einer Feier – egal ob drinnen oder im Freien – genug Toiletten vorgehalten werden müssen. Hier könnte der mobile Toilettenwagen Abhilfe schaffen, den die Gemeinde den Vereinen kostenlos zur Verfügung stellen würde.

Die Firma Hejo Marketing realisiert das Projekt für den Markt Bruckmühl. Die Finanzierung erfolgt über Werbeanbringung entweder auf einem Bauzaunbanner neben dem Wagen oder direkt im Wagen – je nach Wunsch des Sponsors.

Ohne Sponsoren lässt sich das Projekt aber nicht realisieren. Die Werbekosten sind relativ gering und liegen je nach Größe der Werbefläche zwischen 190 Euro und 390 Euro pro Jahr auf eine Dauer von 5 Jahren. Nach diesem Zeitraum geht der Wagen in das Eigentum der Gemeinde über.

Hier bietet sich eine Gelegenheit für Sponsoren, sich bei vielen Events im Gemeindebereich werbewirksam zu zeigen. Denn: Die Toilette ist der Ort, den jeder Besucher einer Veranstaltung mindestens einmal aufsuchen wird.

Der Appell geht daher an regionale Firmen und Gewerbetreibende, diese Art der Werbung für sich nutzen, das Projekt zu unterstützen und so

zur Finanzierung des Wagens beizutragen. Auch Vereinsmitglieder, die ein Gewerbe betreiben sind hier angesprochen, mit Ihrer Werbung dazu beizutragen, dass auch ihr Verein von der Anschaffung profitiert.

Zwei Vereine haben schon für Ihre Veranstaltungen Interesse am Toilettenwagen bekundet. Ohne Sponsoren kann aber dieses tolle Projekt nicht realisiert werden.

Bitte geben Sie der Firma Hejo Marketing die Gelegenheit, Ihnen dieses Projekt unverbindlich vorzustellen. Bei Interesse melden Sie sich gerne beim Stadtmarketing unter 08062/59-102 oder -103.

Martina Neuhausen

STADTRADELN 2026

Nach dem STADTRADELN ist bekanntlich vor dem STADTRADELN! Im kommenden Jahr findet die beliebte dreiwöchige Mitmach-Aktion, das STADTRADELN, vom Sonntag, den **14. Juni** bis Samstag, den **4. Juli** 2026 im Markt Bruckmühl statt. Falls Sie beim STADTRADELN 2026 teilnehmen möchten, tragen Sie sich den Terminzeitraum schon mal in Ihren Kalender ein.

Sobald nähere Informationen zur Anmeldung sowie geplanten Veranstaltungen vorliegen, werden diese umgehend veröffentlicht.

Der Markt Bruckmühl freut sich über jeden Teilnehmer, der auch 2026 beim STADTRADELN (wieder) kräftig in die Pedale tritt.

Andreas Wieser

Biberstarke ANGEBOTE

ALLES **MACHBAR** MIT**OBI**

RAUBLING

OMER DEMIRKIRAN
GARTENPLANER

GARTENGESTALTUNG AUS PROFIHAND

Von der ersten Idee zum Traumgarten

Wir von OBI unterstützen dich bei der Planung deines Gartens und allem, was dazu gehört.

Einfach kostenlosen Beratungstermin vereinbaren und dein Projekt kann beginnen.

GartenPlaner

Erik Ondik
GARTENPLANER

800 °C Turbo Zone (ca. 4,2 kW)
mit Infrarot - Mesh

359,99

ENDERS GASGRILL HYDE 3 SIKR TURBO

mit 3 Edelstahl-Brennern und Seitenkocher, Switch Grid - emailierter Gussrost, mit Sichtfenster und Infrarot-Backburner, Art.-Nr. 7109861

in verschiedenen Längen verfügbar

10,89
Stück

TERRASSENDIELE DOUGLASIE

Witterungsbeständig und dauerhaft ohne chemischen Holzschutz, zwei verschiedene Oberflächen, einfache Verlegung, B 14,5 x L 200 cm, Stärke ca. 2,8 cm, Art.-Nr. 7239858 u. a. (37,56 €/m²)

Abgabe nur in ganzen Dielen.

GROßES PROJEKT? GROßER BONUS!

Du planst ein Projekt über 5.000 €?
Dann sichere dir jetzt den 500 € Projektbonus!

1. heyOBI App downloaden und registrieren
2. Teilnehmenden OBI Markt besuchen und freischalten lassen
3. Kaufe 6 Monate lang in deinem OBI Markt für 5.000 € ein
4. 500 €¹ Projektbonus erhalten



¹ Nur für registrierte heyOBI Kunden. Zusätzliche Anmeldung zur Teilnahme am OBI Projektbonus sowie Freischaltung im teilnehmenden OBI Markt zwingend erforderlich. Innerhalb von 6 Monaten nach Freischaltung Ware im Wert von über 5.000€ erwerben und 500€ Geschenkkarte sichern. Die Berechnung des Umsatzes gilt nur für Artikel, die im OBI Markt der aktiven Teilnahme gekauft werden und nicht für Artikel, die in einem anderen OBI Markt oder auf der OBI-Handelsplattform unter obi.de angeboten werden. Die Rabattaktion gilt nicht für heyOBI Profi Kunden.

OBI Raubling • Hochstraß 5 www.obi-rosenheim.de | #obi.rosenheim



KULTURMÜHLE



Fonse Doppelhammer in der Kulturmühle

Nach dem riesigen Erfolg seiner Show „Sauwitzig!?!“, mit der der Kabarettist in mehreren hundert Spielstätten in Bayern und Österreich zu Gast war, wird er die Besucher am **18. April** um 20 Uhr mit seinem neuen Programm „Zum Jammern glangt's no ned!“ begeistern. Bekannt wurde der Niederbayer durch seine TV-Auftritte im österreichischen und bayerischen Fernsehen, durch seine viralen Videos und nicht zuletzt durch die Tour mit Monika Gruber, bei der er im Vorprogramm Einblicke in sein humorvolles Schaffen geben konnte. Ausverkaufte Vorstellungen auf etablierten Bühnen, wie dem Schlachthof in München und dem Scharfrichterhaus in Passau, Kabarettabende von Vereinen und Auftritte in großen Bierzelten waren die Folge.

Die unglaubliche Resonanz und das positive Feedback zu seinem Debutprogramm spornten Fonse an auch in seiner neuen Show wieder auf eine große Abwechslung und Vielfalt bei seiner gezielten Attacke auf das Zwerchfell zu setzen. Lustige Geschichten aus dem Alltag als Familienvater, Anekdoten aus seinem Leben und seiner Jugend im elterlichen Wirtshaus, sowie die humorvolle Auseinandersetzung mit seiner Ehe gehören genauso dazu, wie Kunststücke, Magie und das Schlüpfen in andere Rollen.

Deshalb wird auch auf vielfachen Wunsch einer einzelnen Person sein Freund, der Totengräber Grabner Karl, wieder mit von der Partie sein und wird erneut versuchen durch Innovationen doch noch das Bestattungsbusiness etwas zu beleben und so seinen finanziellen Engpass zu überwinden. Alles wird an dieser Stelle noch nicht verraten! Eines ist jedoch sicher: Es er-



wartet Sie ein Kabarettabend, der gleichermaßen lustig, mystisch und abwechslungsreich ist. Freuen Sie sich auf witzige und magische Momente, musikalische Einlagen und unerwartete Wendungen. Das Programm verspricht, unterhaltsam und spannend zu sein, mit einem Hauch von Makabrem, aber auch mit nachdenklichen und berührenden Augenblicken.

Fonse freut sich auf ein Publikum, das bei all den Herausforderungen, die das Leben birgt, sein Motto „Zum Jammern glangt's no ned!“ teilt und sich von seiner positiven Lebenseinstellung und seiner Freude, andere Menschen zum Lachen zu bringen, anstecken lassen möchten.

Tickets gibt es in der Bücherei Bruckmühl, online unter Münchenticket, bei allen Münchenticket Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse ab 19 Uhr (sofern noch verfügbar).

Text und Foto: TS Entertainment

Matching Ties feiern Jubiläum am 8. Mai

Matching Ties, das sind die führenden Folk-Musiker der europäischen Szene mit den zusammen passenden Krawatten Paul Stowe (USA), Trevor Morriss (GB), Lars Pfeiffer (Frankfurt/Tuntenhausen), Konrad Stock (München) Sepp Zauner und Sebastian Dorn (Regensburg). Sie spielen eine vielfältige und einzigartige Mischung aus irischem, englischem und schotischem Folk auf traditionellen Saiteninstrumenten, Flöten, Dudelsack, Geige und Bodhrán (irische Rahmentrommel). Sie sind nicht nur gekonnte Stilisten auf einer Vielzahl von akustischen Saiteninstrumenten, sondern auch begnadete Sänger und Entertainer.

Bei der Irish Folk Night begleitet Matching Ties live mit flotten „Tunes“ (irische Tanzmelodien) die preisgekrönte irische Tanzgruppe „O´ Brannlaig Rinceoir“ im Stile von bekannten irischen Tanzproduktionen wie „River Dance“ und „Lord of the Dance“. Diese jungen, talentierten Tänzerinnen um die irisch-englische Meisterlehrerin Elaine Walker sind Weltmeister 2015 der World Irish Dance Association (WIDA) gewesen. Bei der WM 2022 haben ihre Tänzerinnen 1. und weitere Top 10 Plätze geholt. Sehen Sie, wie die Tänzer mit schnellen Schritten und fliegenden Beinen durch die Luft wirbeln. Irische Musik und Tanz auf höchstem Niveau!

Tickets unter <https://www.muenchenticket.de/event/irish-folk-night-musik-and-tanz-irlands->

[mit-matching-ties-and-den-o-brannlaig-irish-dancers-35095/439462/](https://www.muenchenticket.de/event/irish-folk-night-musik-and-tanz-irlands-) in allen MünchenTicket-Vorverkaufsstellen, in der Bücherei Bruckmühl, Bahnhofstraße 10 und an der Abendkasse (sofern verfügbar)

Martina Neuhausen

Angela Ascher brillierte mit Soloprogramm

Bis auf den letzten Platz besetzt war die Kulturmühle, als Angela Ascher ihr erstes Soloprogramm „Verdammt, ich lieb mich“ in Bruckmühl vorstellte. Groß war die Vorfreude des Publikums auf den Liveauftritt der Aktrice, die durch ihre zahlreichen TV-Rollen (vom „Bergdoktor“ bis zu den „Rosenheim-Cops“, von „Notruf Hafenkante“ bis zur „SOKO Wien“ und insbesondere als „Ilse Aigner“ im Singspiel bei der Starkbierprobe am Nockerberg) bundesweite Bekanntheit erlangt hat. Und Angela Ascher erfüllt die in sie gesetzten Erwartungen von der ersten Minute an. Temperamentvoll, gutgelaunt und mit viel Schwung startete sie ihren Bühnenauftritt rund um alle Themen, die Frau so bewegen, wie etwa Garderobenfragen.

„Kleider müssen gut aussehen, aber sie müssen auch passen“, „mit meinen Hosen aus den 90er Jahren, hätte Christo den ganzen Reichstag einwickeln können“ oder „in weiten Hosen sehe ich aus wie der Zwerg im Garten von meiner Oma“, aber auch „was nutzen die schönsten Sachen, wenn keiner neidisch ist“. Weitere exist-



Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb für:
Gewerbe, Kommunen, Vereine,
private und öffentliche Einrichtungen
08031 392-4355

• schnell • pünktlich • zuverlässig • faire Preise





**LANDKREIS
ROSENHEIM**

Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling
containerdienst@lra-rosenheim.de
www.containerdienst-rosenheim.de



Aktuelles aus der Gemeinde

tenzielle Probleme blieben ebenfalls nicht unerwähnt „Ich bin vegan und im Supermarkt sind die Pastinaken aus“. Mit Selbsterkenntnis wartete die Künstlerin gleichfalls auf: „Ich bin wie ein Ikea-Regal, da muss man lange schrauben, bis ich so aussehe wie im Prospekt“ und „mein Mann hat schon alles am mir nackig gesehen, nur mein Gesicht nicht“.

Selbst Empfehlungen für die Partnerwahl hatte Angela Ascher im Programm: „Ich hab meinen zweiten Mann auf Ebay-Kleinanzeigen geschossen, beim Autokauf. Jetzt will ich, dass er mich auch nach Jahren noch so anschaut, wie das Auto“.

Überhaupt die Partnerwahl: „Man wird ja von niemandem mehr angesprochen“. „Das liegt bestimmt am Rauchverbot“, schlussfolgerte die Kabarettistin: „Der Rauch war der perfekte Weichzeichner, deshalb eben auch die Zigarette danach“. Und „Sex in der Ehe ist wie Schlafwandeln in der eigenen Wohnung; da weiß man, wo alle Schalter sind“.

Herzhaftes Gelächter, Heiterkeit und viel Szenenapplaus im Saal legten Zeugnis ab, wie sehr das Bruckmühler Publikum den Abend genoss. „Trump hat sich bei der bayerischen Staatskanzlei beschwert, sie hätten Schloss Neuschwanstein aus Disneyland geklaut“, ließ Frau Ascher die Anwesenden zwischendurch wissen



Angela Ascher mit ihrem Soloprogramm „Verdammt, ich lieb mich“ in der Bruckmühler Kulturmühle.

und räsonierte dann über das Phänomen der Kl. „Meine Tochter lässt ihre Hausaufgaben heute von einer willenlosen Figur machen, meine hat früher der Papa gemacht“.

Bei zwei Töchtern, die inzwischen das Teenager-Alter erreicht haben, sind ihr auch Mutter-Sorgen nicht fremd: „Ein guter Babysitter ist ein solches Wunder wie eine Wiesn-Maß unter 15 Euro“. Mit der Aufforderung an die Anwesenden „Sagt zu Euch selbst, verdammt ich lieb mich, so wie ich bin“, beendete Angela Ascher unter tosendem Applaus ihr Programm und konnte sich der Liebe des Bruckmühler Publikums sicher sein, denn da war die Meinung einhellig: verdammt gut war's!

Text: Cornelia Ahrens, Foto: Alex Fuchs

Metzgerei Rumpel

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 7.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 7.00 - 12.00 Uhr

.....
www.metzgerei-rumpel.de

NEU in unserer Filiale
Feldkirchen-Westerham



Natürlich genießen!

Regional, innovativ - einfach quad!

Sonnenwiechser Str. 41a - 83052 Bruckmühl
neuer Standort unserer Filiale:
Münchener Str. 12 - 83620 Feldkirchen-Westerham



DAS ORIGINAL

Heino

HEINO & Almklausi *rocken das Festzelt!*

12. Juli | Bruckmühl

EINLASS: 17 UHR | BEGINN: 19 UHR | FREIE PLATZWahl

Auf die Karten, fertig, los!
www.muenchenticket.de

Veranstalter: Stadtmarketing Bruckmühl



Aktuelles aus der Gemeinde

Rehkitzrettung Mangfalltal startet in neue Saison

Dringend Helfer gesucht

Mit dem Beginn der ersten Wiesenmahd im Frühjahr startet für viele Wildtierschützer eine der arbeitsintensivsten Zeiten des Jahres: die Rehkitzrettung. Auch der Verein Rehkitzrettung Mangfalltal e. V. steht kurz vor dem Saisonstart. Je nach Witterung beginnt dieser meist Mitte bis Ende April und dauert bis Anfang Juli. Ziel ist es, möglichst viele Rehkitze vor dem Mähtod zu bewahren – eine Aufgabe, die nur mit ausreichend engagierten Freiwilligen zu bewältigen ist.

Die Zahlen aus dem Jahr 2025 zeigen deutlich, wie stark der Bedarf gewachsen ist: In insgesamt 30 Einsatztagen suchten die Helferinnen und Helfer mehr als 1.100 Felder ab – rund 70 Prozent mehr als im Jahr zuvor.

„Unsere Einsätze retten jedes Jahr zahlreichen Rehkitzen das Leben.

Doch ohne genügend freiwillige Helferinnen und Helfer können wir nicht alle Wiesen rechtzeitig absuchen“, betont das Team der Rehkitzrettung Mangfalltal.

Gesucht werden Menschen, die früh aufstehen können, Interesse an moderner Technik haben oder einfach Freude daran finden, sich aktiv für Tier- und Naturschutz einzusetzen.“



Zum Einsatz kommen Drohnen mit hochauflösenden Wärmebildkameras. In den frühen Morgenstunden werden die Wiesen systematisch abgeflogen, noch bevor die Mäharbeiten beginnen. Entdeckte Kitze werden behutsam gesichert und nach der Mahd wieder freigelassen – eine einfache, aber äußerst effektive Methode, um Tierleben zu schützen.

Der Verein freut sich über jede Unterstützung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich: Ob beim Drohnenflug, beim Absichern der Kitze oder in der Organisation im Hintergrund – neue Helferinnen und Helfer werden sorgfältig eingearbeitet. Die Mitarbeit ist sinnvoll, bereichernd und macht große Freude.

Interessierte können sich direkt per E-Mail melden: info@rehkitzrettung-mangfalltal.de. Jede helfende Hand zählt – und kann am Ende Leben retten.

Text und Fotos: Cornelia Schücking



Andreas Humbs
Bauwert Erhaltung GmbH
SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG
Mutzenweg 2 · 83115 Neubuern · Tel. 0 80 35/96 65 44-0 · Fax /-22



www.humbs-bauwerterhaltung.de
info@humbs-bauwerterhaltung.de

Spezialabdichtung im Keller, Balkon, Terrassenbereich nach DIN 18133	Fugentechnik Sanierung im Pflasterbereich nach DIN 18540	Sand- und Feuchttrennen Oberflächentechnik	DM Feuchtkorb messung, Leberuntersuchung	Lockertung mit Wärmebildkamera Endoskopie
Fachbetrieb gemäß § 13 I WHG TPD Bayern e.V. überwacht	Wasserschadenbeseitigung Gebäudedenkenlegung Schimmelentfernung	Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten	Technische Beratung	Terrassen- & Pflasterbau

www.heimbuchner-immobilien.de

SERVUS *Dahoam*



Immobilienverkauf
echte Regionalität.
präzise Marktkenntnis.
persönliche Begleitung.



Termin vereinbaren
Tel. 08062 77 66 929
Mangfallweg 4
83620 Vagen

„Runder Tisch Seniorenarbeit“

Zwei Themen-Schwerpunkte prägten das gut besuchte Treffen „Runder Tisch Seniorenarbeit“, zu dem die 3. Bürgermeisterin Anna Wallner und die Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde, Anneliese Weißbrich, in der Kulturmühle rund 25 Vertreter u. a. von sozialen und kirchlichen Institutionen, Vereinen und Pflegediensten willkommen hießen. Im ersten Referat berichtete Susanne Möckel über das neue Konzept „Betreutes Wohnen“ der Marktgemeinde. „Unser Angebot umfasst pflegebedürftige Personen jeden, Alters, pflegebedürftige Angehörige, Verwandte, Freunde und Nachbarn, Sozialdienste, Beratungsstellen und andere professionelle Anbieter“ betonte die Rathaus-Mitarbeiterin eingangs. So wird im Rathaus eine frühzeitige, umfassende Beratung angeboten zu den Themen Pflege und Betreuung, Organisation, Finanzierung, Vermittlung, Anpassung, spezielle Versorgungsstrukturen und Aufbau von Versorgungsnetzwerken. Die Referentin wies außerdem auf zusätzliche gegen Bezahlung buchbare Angebote durch ehrenamtliche Kräfte mit fachlicher Ausbildung und Anleitung hin, die sich u. a. auf folgende Bereiche beziehen: Besuchsdienst, Alltagsbegleitung, Fahrdienste, Unterstützung, Beratung und Schulung für pflegende Angehörige, Gruppenangebote und Suche und Vermittlung sowohl alternativer Pflege- und Betreuungseinrichtungen als auch spezieller Versorgungsstrukturen. „Ab Pflegegrad 1 erfolgt

die Abrechnung der genannten Leistungen über die Pflegekasse – Entlastungsbetrag“ erklärte die Pflegeexpertin abschließend. Im zweiten Vortrag informierte Bernd Romberg-Riemer über die vorgeschriebene Pflegeberatung. „Wer Pflegegeld bezieht, muss in regelmäßigen Abständen einen Beratungsbuch durch eine anerkannte Beratungsstelle abrufen“ konstatierte er und führte weiter aus: „Bei Pflegegrad 2 und 3 ist dies halbjährlich und bei Pflegegrad 4 und 5 vierteljährlich notwendig“. Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1 könnten ebenfalls zweimal pro Jahr einen kostenlosen Beratungsbuch freiwillig abrufen. Seine neutralen Beratungsleistungen erstrecken sich u. a. von pflegfachlicher Unterstützung über Erkennen von Problemen, Aufzeigen von Lösungsmöglichkeiten sowie Verbesserung der Versorgung und Beratung über weitere Leistungen der Pflegeversicherung. Die 3. Bürgermeisterin Anna Wallner berichtete über zwei Bauvorhaben für Betreutes Wohnen im Gemeindegebiet und bedankte sich bei Anneliese Weißbrich und Daniela Zelz für die Organisation des „Runden Tisches“. Anneliese Weißbrich kündigte für 2026 folgende Senioren-Termine an: Info-Abend „Gemeinsam bewältigen“ zur Pflege und Unterstützung am **20. April** in der Kulturmühle, Begegnung mit Schülern am **22. April** in der Justus-von-Liebig-Schule, Info-Abend „Demenz“ am **18. Mai** im Wohn- und Pflegeheim „Blumenwinkl“ und Erste-Hilfe-Kurs beim BRK am **22. Juni**. Außerdem ist ein Seniorenfrühstück im September

Lederwaren Rauschmayr

*Lederwaren aus eigener Herstellung!
Reparaturen und Änderungen
von Lederhosen*

Leonhardstraße 9 • 83052 Bruckmühl/Mittenkirchen
Tel.: 08062 / 78600 • www.rauschmayr.com



und ein Hoagascht im Herbst geplant, beide Termine werden noch bekanntgegeben. Grete Kissel, Vorstandsmitglied im „Altersverein Edelweiß“, wies abschließend auf das 100-jährige Jubiläum der Seniorengemeinschaft im September 2026 hin und berichtete über verschiedene regelmäßige Aktivitäten des Vereins.

Johann Baumann

Treffen „Gemeinsam bewältigen“

Unter dem Motto „Gemeinsam bewältigen“ lädt das Betreute Wohnen zu Hause des Marktes Bruckmühl am **20. April 2026** zu einer Informationsveranstaltung in die Kulturmühle ein. Beginn ist um 18:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung richtet sich an pflegebedürftige Menschen, Angehörige sowie alle Interessierten, die sich frühzeitig informieren möchten. Im Mittelpunkt stehen praktische Hilfsangebote, individuelle Beratungsmöglichkeiten und die Frage, wie Unterstützung im Alltag konkret organisiert werden kann.

Neben der Vorstellung des weiterentwickelten Angebots geben verschiedene Kooperationspartner – darunter das Sozialamt, die Demenzberatung, der Maschinen- und Betriebshilfsring sowie das Bayerische Rote Kreuz – Einblicke in ihre Arbeit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Pflege in der Landwirtschaft“. Dabei wird aufgezeigt, welche Möglichkeiten es gibt, landwirtschaftliche Betriebe auch bei Pflegebedarf weiterzuführen.

Im Anschluss an die Vorträge besteht ausreichend Gelegenheit für Fragen, persönliche Gespräche und Austausch.

Susanne Möckel

Beratung des BRK

Die ersten Beratungstermine im vergangenen Jahr waren gut besucht und Marcus Aupperle vom Bayerischen Roten Kreuz hat die Bürgerinnen und Bürger zu den angebotenen Dienstleistungen Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fahrdienst, Seniorenreisen und einiges mehr bestens informiert. Die nächsten Termine finden jeweils montags, **20.04., 11.05. und 15.06.2026** von 13 bis 17 Uhr im Rathaus (Erdgeschoss, Zimmer 016) statt. Es ist keine Anmeldung notwendig, einfach vorbeischaun und beraten lassen.

Marcus Aupperle

Kaffeeklatsch für Senioren

Die Schüler der 8. Klassen der Justus-von-Liebig-Mittelschule laden Senioren zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch ein. Gerne wollen sie ihnen präsentieren, was sie ihrem „Ernährung und Soziales“-Unterricht bisher gelernt haben und was sie inzwischen können.

Wann und Wo: Mi., 22. April 2026, um 14:30 Uhr, Justus-von-Liebig-Mittelschule Heufeld
Im Raum EG 10 (im Erdgeschoss, barrierefrei) warten auf die Senioren schmackhafte Kuchen, Muffins und weitere Köstlichkeiten.

8. Klasse der Mittelschule

Anders
BÄCKEREI – KONDITOREI

Endlich wieder Erdbeerzeit!
Genießen Sie unsere Erdbeerprodukte – Jetzt in allen Filialen!

Bäckerei Anders GmbH 83052 Bruckmühl Alle Filialen und Aktuelles finden
Hermann-Oberth-Str. 5 Tel. 08062-72 69 20 Sie auf: www.baeckerei-anders.de *Wir backen's ofenfrisch!*

ANZEIGE

Aus dem Marktausschuss – Sitzung vom 5. März 2026

Unter dieser Rubrik informieren wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die in den Marktausschusssitzungen behandelten Tagesordnungspunkte und die dazugehörigen Beschlüsse. Tagesordnung der am Donnerstag, 5. März 2026 um 17:30 Uhr in der Kulturmühle stattgefundenen öffentlichen Sitzung des Marktausschusses:

1. **Bekanntgaben des Bürgermeisters**
2. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.01.2026**
Die Sitzungsniederschrift vom 15.01.2026 wurde einstimmig genehmigt.
3. **Bekanntgabe der auf dem Verwaltungsweg weitergeleiteten Bauanträge**
Die Bürowegliste zur oben genannten Marktausschusssitzung wird im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Der Marktausschuss nahm Kenntnis.

4. Antrag auf Vorbescheid für den Neubau von 2 DH mit Stellplätzen auf dem Grundstück Mühlenstraße 18, 83052 Bruckmühl, OT Götting, Fl. Nr. 41/6, Gem. Götting

Die Antragstellerin beantragt den Neubau von zwei Doppelhäusern mit Stellplätzen auf dem Grundstück Die Doppelhäuser sollen mit einer Größe von 17,00 m x 10,99 m, mit einer Wandhöhe von 6,50 m und einer Firsthöhe von 9,30 m errichtet werden. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 29 „Götting-Nord“. Da in dem vorliegenden Antrag auf Vorbescheid die Baugrenze, die Kniestockhöhe sowie die GRZ und die GFZ des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt worden. Das Vorhaben fügt sich nach Ansicht der Verwaltung anhand der Art und des Maßes der baulichen Nutzung und der überbauten Grundstücksfläche in die Umgebung ein. In der Vergangenheit musste für solche Vorhaben ein Bebauungsplanänderungsverfahren durchgeführt werden. Eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB ist nicht möglich, da das Vorhaben die Grundzüge der Planung berührt. Hier kann nun der „Bau-Turbo“ angewandt werden, da nach § 31 Abs. 3 BauGB mit Zustimmung der Gemeinde im Einzelfall oder in mehreren vergleichbaren Fällen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugunsten des Wohnungsbaus befreit werden kann. Da für die beantragten Doppelhäuser die Festsetzungen des Bebauungsplanes zugunsten des Wohnungsbaus befreit werden sollen und das Vorhaben auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist, kann aus Sicht der Verwaltung dem Antrag auf Vorbescheid und den benötigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugestimmt werden. Zusätzliche erhebliche Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten. Wortmeldungen: Wolfgang Huber, Stefan Mager (Grüne), Michael Stahu-



SCHREINEREI
**Richard
Huber** GMBH

Fenster · Türen · Sonnenschutz

Oberholzham 8
83052 Bruckmühl

Tel.: 0 80 62 / 8 09 44 90

Fax: 0 80 62 / 8 09 44 99

Mobil: 01 60 / 36 36 571

info@srh-gmbh.de

www.richard-huber-gmbh.de

ber, Hubert Maier Anna Wallner (CSU/PW), Richard Linke (OLB).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie die Zustimmung nach § 36 a BauGB zum Antrag auf Vorbescheid für den Neubau von zwei Doppelhäusern mit Stellplätzen zu erteilen. Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird zugestimmt. Der Marktausschuss wünscht sich eine bessere Situierung der Stellplätze. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Lösung im Verwaltungsweg zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

5. Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung einer Wohnanlage bestehend aus 2

Mehrfamilienhäusern mit je 8 Wohnungen und 2 Dreispännern mit gemeinsamer Tiefgarage auf dem Grundstück Sonnenwiechser Str. 21, 83052 Bruckmühl, Fl. Nr. 3799, Gem. Bruckmühl. Der Marktausschuss befasste sich bereits in der Sitzung vom 20.11.2025 mit einem Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung einer Wohnanlage bestehend aus zwei Mehrfamilienhäusern mit je 8 Wohnungen und 2 Dreispännern mit gemeinsamer Tiefgarage auf dem Grundstück. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt. Die Kubaturen des Antrages auf Vorbescheid werden eingehalten und teilweise sogar etwas unterschritten. Das östliche Mehrfamilienhaus soll nun in seiner Ausrichtung gedreht werden. Die Verbriefung bezüglich der Grundstücksabtretung für die Sonnenwiechser Straße, den Dienstbarkeiten auf dem Grundstück hinsichtlich Veranstaltungen auf der sogenannten „Volksfestwiese“ sowie dem Wegerecht zwischen der Bebauung fand am 04.03.2026 statt. Ein Spielplatz kann aktuell nicht gefordert werden, da die Spielplatzpflicht nach einer Gesetzesänderung aus der BayBO entfernt wurde. Um einen Spielplatz fordern zu können oder eine Ablöse von der Spielplatzpflicht zu fordern, wäre eine gemeindliche Spielplatzsatzung erforderlich.

Nach Ansicht des Landratsamtes Rosenheim fügt sich das Vorhaben hinsichtlich des Maßes nicht in die Umgebungsbebauung ein. Der Vorbescheid vom 03.02.2026 wurde daher wie folgt begründet: „Allerdings konnte mit Zustimmung des Marktes Bruckmühl vom Erfordernis des Einfügens in die nähere Umgebung abgewichen werden, da das Vorhaben der Errichtung mehrerer Wohngebäude dient und auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Es ist nicht ersichtlich, dass das Vorhaben in Bezug auf nachbarliche Grundstücke rücksichtslos erscheint. Eine erdrückende Wirkung ist durch die geplanten Gebäude nicht zu erwarten.“ Da der aktuelle Antrag auf Baugenehmigung im Wesentlichen dem Antrag auf Vorbescheid entspricht, kann nach Ansicht der Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen erteilt und dem Bauantrag zugestimmt werden. Wortmeldungen: Michael Stahuber, Hubert Maier (CSU/

Alfons Bauer

RAUMAUSSTATTUNG · PARKETT · **JAB** WOHNSTUDIO

Deko- und Gardinestoffe • Bodenbeläge • Polsterarbeiten •
Sonnenschutz • Tapeten- und Wandgestaltung • Tischwäsche •
und vieles mehr ...



Mangfallstr. 3 – 5 • 83052 Bruckmühl • Tel. 0 80 62 / 70 81 - 0
info@alfonsbauer.de • www.alfonsbauer.de

ANZEIGE

PW), Richard Linke (OLB), Josef Staudt (SPD/PU).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie die Zustimmung nach § 36 a BauGB zum vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung einer Wohnanlage bestehend aus zwei Mehrfamilienhäusern mit je 8 Wohnungen und zwei Dreispännern mit gemeinsamer Tiefgarage zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

6. Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten und den Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Böhmerwaldweg 14, 83052 Bruckmühl, OT Hinrichsseggen, Fl. Nr. 4700/1, Gem. Bruckmühl

Der Antragsteller beantragt den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten und den Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück. Das Grundstück weist eine Größe von 1174 qm auf. Das Mehrfamilienhaus mit vier WE soll mit einer Größe von 20,52 m x 8,60 m, mit einer Wandhöhe von 6,15 m und einer Firsthöhe von 8,15 m errichtet werden. Es ist geplant den Bestand zu beseitigen und das geplante Mehrfamilienhaus angrenzend an das bestehende Wohngebäude im Böhmerwaldweg 12 wieder zu errichten. Das Doppelhaus soll mit einer Größe von 14,00 m x 10,00 m, mit einer Wandhöhe von 6,50 m und einer Firsthöhe von 9,05 m errichtet werden. Laut Gesetz muss bei nicht freistehenden Gebäuden durch einen qualifizierten Tragwerksplaner im Sinn des Art. 62a Abs. 1 BayBO beurteilt und im erforderlichen Umfang nachgewiesen werden, dass das Gebäude oder die Gebäude, an die das zu beseitigende Gebäude angebaut ist, während und nach der Beseitigung standsicher sind; die Beseitigung ist, soweit notwendig, durch den qualifizierten Tragwerksplaner zu überwachen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3 „Madau-Süd“. Da in dem vorliegenden Bauantrag die Baugrenze,

die Flächen für Garagen, die zulässige Wandhöhe sowie beim Doppelhaus die Geschossigkeit des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt worden. Das Vorhaben fügt sich nach Ansicht der Verwaltung anhand der Art und des Maßes der baulichen Nutzung und der überbauten Grundstücksfläche in die Umgebung ein. In der Vergangenheit musste für solche Vorhaben ein Bebauungsplanänderungsverfahren durchgeführt werden. Für das vorliegende Baugrundstück wurde im Jahr 2022 bereits ein Antrag auf Bebauungsplanänderung beantragt. Diese Planung wurde damals abgelehnt. Eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB ist nicht möglich, da das Vorhaben die Grundzüge der Planung berührt. Hier kann nun der „Bau-Turbo“ angewandt werden, da nach § 31 Abs. 3 BauGB mit Zustimmung der Gemeinde im Einzelfall oder in mehreren vergleichbaren Fällen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugunsten des Wohnungsbaus befreit werden kann. Da für die beantragten Mehrfamilienhäuser die Festsetzungen des Bebauungsplanes zugunsten des Wohnungsbaus befreit werden sollen und das Vorhaben auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist kann aus Sicht der Verwaltung dem Antrag auf Vorbescheid und den benötigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugestimmt werden. Dies gilt insbesondere da nördlich des Böhmerwaldweges eine Bebauungsplanänderung im Umfang dieser Planung erlassen wurde. Zusätzliche erhebliche Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten. Wortmeldungen: Josef Staudt (SPD/PU), Harald Höschler (CSU/PW), Wolfgang Huber (Grüne).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie die Zustimmung nach § 36 a BauGB zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten und den

Neubau eines Doppelhauses zu erteilen. Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird zugestimmt. Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Johann Baumann

Aus dem Marktgemeinderat – Sitzung vom 26. Februar 2026

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

1.1 Arbeitslosenzahlen Januar 2026

Die Arbeitslosenzahl betrug im Januar 323 (VJ 225).

1.2 Fairtrade

Zum Sachstand zum Erwerb des Fair Trade Siegels wurde informiert. Hier stockt der Prozess. Verantwortliche von Fair Trade haben Modalitäten ohne Information geändert und lassen nun Bestandteile nicht gelten. Doppelter Aufwand für Bewerbungen als andere Kommunen wird nicht für gut erachtet. Es soll nochmal Gespräche geben.

Der Marktgemeinderat nahm die Informationen zur Kenntnis

2. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 29.01.2026 und vom 05.02.2026

Die Sitzungsniederschriften vom 29.01.26 und vom 05.02.26 wurden einstimmig genehmigt.

3. Betreutes Wohnen zu Hause; Vorstellung aktueller Sachstand und Überarbeitung Konzeption

Mit der Übernahme des Aufgabengebietes durch Frau Möckel im September 2025 wurde das Angebot einer umfassenden Tiefenprüfung unterzogen. Im Rahmen dieser Prüfung erfolgte eine Analyse aller bestehenden Strukturen, Prozesse sowie der verwendeten Unterlagen.

Das bestehende Konzept aus dem Jahr 2020 wurde fachlich und inhaltlich geprüft, aktualisiert und an aktuelle rechtliche sowie organisatorische Anforderungen angepasst. Darüber hinaus wurden mögliche zusätzliche Leistungen identifiziert und in die Konzeption aufgenommen.

- Das Angebot soll sich zukünftig nicht ausschließlich an ältere pflegebedürftige Menschen, sondern auch an Eltern, deren Kinder pflegebedürftig sind oder einen Betreuungsbedarf haben, richten.
- Die Öffnungszeiten wurden erweitert auf Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Beratungen außerhalb dieser Zeit erfolgen nach Vereinbarung; auf Wunsch werden Hausbesuche durchgeführt.
- Zur organisatorischen, bedarfsgerechten Abstimmung und Koordination wird ein Lenkungsgremium eingerichtet. Dieses setzt sich aus dem Bürgermeister, dem Geschäftsleiter und der Leitung des Betreuten Wohnen zu Hause zusammen; bei Bedarf werden der Gemeinderat sowie die Seniorenbeauftragte eingebunden.
- Leistungen nach § 37 SGB XI (Beratungseinsatz) sowie Leistungen nach § 45 SGB

Dachstühle aller Art

Terrassen & Überdachungen

Balkone & Vordächer

Carpports & Aufstockungen

Planungsarbeiten

Eingabeplanung

Werkplanung



Zimmerei
Hermann

Meisterbetrieb

Gewerbepark Markfeld 7 | 83043 Bad Aibling

+49 (0)151 15603041 | zimmerei-hermann@email.de

ANZEIGE

XI (Pflegekurse) könnten durchgeführt und gegenüber der Pflegekasse abgerechnet werden.

- Jeder Interessent erhält ein Kostenangebot und ein detailliertes Leistungsverzeichnis.
- In komplexen Versorgungssituationen, bei denen mehrere Beteiligte eingebunden sind, findet eine Pflegeberatung nach § 7a SGB XI statt.
- Das Care-Management umfasst vernetzte und koordinierte Pflege- und Sozialleistungen. Die Leistungen und Preise wurden seit 2023 nicht angepasst. Im Rahmen der oben genannten Maßnahmen erfolgte eine Überprüfung sowie eine Anpassung des Leistungs- und Preisgefüges.

Zur Gewinnung und Förderung ehrenamtlicher Tätigkeiten im Angebot des Betreuten Wohnen zu Hause werden im Rahmen der genannten Maßnahmen die Ehrenamtsentschädigungen angepasst, die Öffentlichkeitsarbeit ausgebaut sowie Projektvorschläge initiiert. Alle genannten Maßnahmen sind erforderlich, um die Zielsetzung des Angebots Betreutes Wohnen zu Hause nachhaltig und bedarfsgerecht zu erreichen. Wortmeldungen: Georg Ziegltrom, Anna Wallner, Hubert Maier (CSU/PW), Josef Staudt (SPD/PU), Wolfgang Huber (Grüne).

Der Marktgemeinderat nahm die Ausführungen billigend zur Kenntnis.

4. Antrag der SPD-Fraktion auf Änderung des Flächennutzungsplans zur Ausweisung einer Fläche südöstlich der neuen Mangfallbrücke als Sport- und Freizeitgelände

Mit Schreiben vom 14.02.26 beantragt die SPD-Fraktion die Fläche südöstlich der Mangfallbrücke als Sport- und Freizeitgelände im Flächennutzungsplan auszuweisen. Vermutlich handelt es sich um das Grundstück mit der Fl. Nr. 1523/1 Gemarkung Götting. Dieses befindet sich im Eigentum des Marktes Bruckmühl, hat eine Fläche von knapp 1,2 ha und ist derzeit an einen aktiven Landwirt verpachtet. In einem

weiteren Schritt sollen Fördermöglichkeiten eruiert werden, damit der sog. Sportpark, (teil-) finanziert werden kann. Die letztendliche Entscheidung soll dem Marktgemeinderat vorbehalten sein. Die Verwaltung hat vor Erstellung des Tagesordnungspunktes beim Antragsteller nachgefragt, ob der Antrag nicht – nach seiner Auffassung – der aktuellen Beschlusslage widerspricht. Am 29.01.2026 wurde mit einer Mehrheit von 20:0 beschlossen, dass alle bisherigen Bürgerwünsche zu den Freizeitanlagen vorerst zurückgestellt und erst mit dem neuen Marktgemeinderat besprochen, aufbereitet und zur Entscheidung vorgelegt werden sollen. Ein Widerspruch wird durch den Antragsteller nicht gesehen. Bereits in der Vergangenheit wurde mit Vertretern des RSV Götting u. a. über das Areal gesprochen. Auslöser war die Suche des Vereins nach einer Fläche für eine Dirt-Bike-Anlage. Die Verwaltung führte damals als mögliche Hemmnisse folgende Argumente an:

- Kosten der Bauleitplanung ([B-Plan] inkl. Ökologischer Ausgleich) und der Änderung des Flächennutzungsplans (FNP).
- Zweifel an der Genehmigungsfähigkeit durch das Wasserwirtschaftsamt, da es sich bei dem Grundstück um eine festgesetzte Überflutungsfläche handelt. Durch die Errichtung in der Überflutungsfläche von Bauwerken (Hügeln, Sprungrampen und Bodenmodellierungen) könnten ggf. Abflusshemmnisse im Hochwasserfall entstehen. U.U. werden die Bauwerke auch durch das Hochwasser in die Mangfall gespült.
- Entnahme einer wertvollen landwirtschaftlichen Nutzfläche aus dem Nahrungsmittelproduktionskreislauf

Daraufhin kam es zu den Gesprächen mit der Nachbarkommune und dem Flächenangebot der Wasserwirtschaft in Feldolling. Die Realisierung der beantragten Nutzungsarten benötigt aus Verwaltungssicht eine Bauleitplanung. In der Vergangenheit hat es sich bewährt, die ge-

wünschte Nutzungsart für eine Fläche bereits vor der FNP-Änderung zu ermitteln. Im Antrag wird ausgeführt, dass die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden sollen. Neben der Änderung des FNP ist somit auch die baurechtliche Genehmigungsfähigkeit herzustellen. Dies ermöglicht im vorliegenden Fall ein BPlan. Die Kosten für eine FNP-Änderung dürften sich max. im niedrigen fünfstelligen Bereich bewegen. Die Gelder sind dafür nicht im Haushalt vorgesehen, könnten aber ggf. durch Haushaltsumschichtungen bereitgestellt werden, ohne dass dadurch das Erfordernis eines sog. Nachtragshaushalts eintritt. Wortmeldungen: Staudt: Will dem zukünftigen MGR nicht vorgreifen oder den Beschluss vom 29.01. unterlaufen. Sieht keine Gefährdung durch den Abfluss. Wortmeldungen: Georg Ziegltum, Harald Höschler (CSU/PW), Konrad Hammerl, Josef Staudt (SPD/PU), Wolfgang Huber (Grüne), Richard Linke, Georg Pritzl (OLB).

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Antrag der SPD-Fraktion vom 14.02.2026 dahingehend zuzustimmen, dass vorerst noch kein Flächennutzungsplan erstellt wird. Die Verwaltung wird beauftragt die grundsätzliche Eignung aus wasserwirtschaftlicher und Landratsamtssicht zu prüfen und Beispiel der Fördermöglichkeiten zu ermitteln.

Abstimmungsergebnis: 19 : 1

5. Haushaltsplan 2026; Finanzplan 2025 bis 2029

Die Summen des Verwaltungshaushalts betragen entsprechend dem beiliegenden Finanzplan 50.173 Mio. € im Jahr 2025, 54.850 Mio. € im Jahr 2026, 55.574 Mio. € im Jahr 2027, 56.375 Mio. € im Jahr 2028 und 57.375 Mio. € im Jahr 2029. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt variiert von 2,89 Mio. € im Jahr 2025, über 2,50 Mio. € in 2026 auf 2,90 Mio. € in 2027 sowie 2028 und steigt auf schließlich auf 3,10 Mio. € im Jahr 2029.



bikemove.de

Einfach vorbeikommen oder Probefahrt-Termin vereinbaren

Alte Landstraße 17
85521 Ottobrunn
Telefon: 089-215 281 361

E-BIKE MARKEN OUTLET

Ausstellungsstücke | Vorjahresmodelle | junge Gebrauchte





SAISON
ANGEBOTE

durchschnittlich
1.700 €
gespart!


RIESE & MÜLLER



90+ Marken | 750+ Bikes sofort verfügbar | Garantie | alle Einzelstücke auch online unter bikemove.de

ANZEIGE

Die Summen im Vermögenshaushalt belaufen sich auf 14.906 Mio. € im Jahr 2025, 16.608 Mio. € im Jahr 2026, 12.958 Mio. € im Jahr 2027, 13.770 Mio. € im Jahr 2028 und 17.920 Mio. € im Jahr 2029. Der Finanzplan sieht eine leicht ansteigende Verschuldung vor, und zwar von 20,61 Mio. € zum 31.12.2025 auf rund 21,44 Mio. € zum 31.12.2029.

Der Marktgemeinderat beschloss den beiliegenden Finanzplan für die Jahre 2025 – 2029. Abstimmungsergebnis: 19: 0

6. Haushaltsplan 2026; Investitionsprogramm 2025 bis 2029

Das Investitionsprogramm weist folgende Zahlen aus (auf volle Tausender gerundet):

Im Jahr 2025: 14.906.000 €; Im Jahr 2026: 16.608.500 €; Im Jahr 2027: 12.958.000 €; Im Jahr 2028: 13.770.000 €; Im Jahr 2029: 17.920.000 €

Der Marktgemeinderat beschloss, das beiliegende Investitionsprogramm 2025 – 2029 mit den oben genannten Summen zu genehmigen. Abstimmungsergebnis: 19: 0

7. Haushaltsplan 2026; Aufstellung der Priorisierungsliste gemeindlicher Investitionen für den Haushaltsplan 2026

In der Genehmigung des Haushaltes 2025 des Marktes Bruckmühl durch die Rechtsabteilung im Landratsamt Rosenheim wurden verschiedene Auflagen ausgesprochen. Um dieser Auflage aus dem Haushalt 2025 nachzukommen, wurde eine Priorisierungsliste erstellt, deren Ausgestaltung bereits im Vorjahr mit dem Landratsamt abgestimmt wurde. Es wird explizit auf die Hinweise am Ende der Liste zu der „Warteliste“ hingewiesen.

Der Marktgemeinderat beschloss, die beiliegende Priorisierungsliste über Investitionen 2026 aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 19 : 0

8. Haushaltsplan 2026; Änderung Stellenplan

Im Zuge von Bewerbungsgesprächen für eine neu zu besetzende Stelle in der Bücherei erga-

ben sich Hinweise, dass die korrekte Eingruppierung die EG 10 sein könnte. Bisher erfolgte die Eingruppierung in die EG 9b. Nach der Tarifautomatik (§ 12 Abs. 2 Satz 1 TVöD) ergibt sich im Falle einer entsprechenden Bewertung der Stelle ein Anspruch auf diese Eingruppierung. Der Stellenplan wurde in diesem Punkt nochmals angepasst. Zu der in der Marktgemeinderatssitzung am 29.01.2026 beschlossenen Version des Stellenplans findet sich nun vorsorglich eine Stelle weniger in der EG 9b und eine Stelle mehr in der EG 10. Der angepasste Stellenplan wird im Rahmen der Haushaltssatzung (Tagesordnungspunkt 9) mit beschlossen. Der Marktgemeinderat nahm die Ausführungen billigend zur Kenntnis.

9. Haushaltsplan 2026; Beratung über den Haushaltsplan samt Anlagen und Erlass der Haushaltssatzung

In der Marktgemeinderatssitzung vom 29.01.2026 wurde dem Gremium der Haushaltsplanentwurf 2026 vorgestellt. Aus der Mitte des Gemeinderates gab es keine Änderungswünsche. Seitens der Verwaltung wurden „nur noch“ marginale Veränderungen im Verwaltungshaushalt (z. B. Spendenüberträge aus 2025 aktualisiert) vorgenommen, die in Summe zu keiner Veränderung des Volumens geführt haben, sodass weiterhin der Verwaltungshaushalt mit 54.850.000,00 € und der Vermögenshaushalt mit 16.608.500,00 € geplant ist. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt beträgt 2.500.000,00 € und liegt somit 100.000,00 € über der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe (Summe der ordentlichen Tilgungen). Zum Haushaltsausgleich sind Kreditaufnahmen von 1.901.200,00 € erforderlich. Auf Grund von noch vorhandenen Kreditermächtigungen aus Vorjahren wurden in der Haushaltssatzung jedoch keine neuen Kreditermächtigungen festgesetzt. Der Haushaltsentwurf 2026 samt seinen Anlagen steht auf Grund der hohen Seitenanzahl (437 Seiten) voraussichtlich ab dem 20.02.2026 im Ratsin-

formationssystem zur Verfügung und wird wie im Vorjahr per E-Mail versendet. Wenn (Teil-)Ausdrucke gewünscht sind, könne diese gerne bei Herr Lindner angefordert werden. Wir bitten um Verständnis.

Der Marktgemeinderat billigte den Haushaltsplan und beschloss die Haushaltssatzung des Marktes Bruckmühl (Landkreis Rosenheim) für das Haushaltsjahr 2026.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0

10. Billigung der beim Markt Bruckmühl eingegangene Spenden im Jahr 2025

Seit dem Jahr 2008 bestehen Handlungsempfehlungen des Bayer. Innenministeriums über den Umgang mit Spenden.

Darin wird den Gemeinden empfohlen, vor der Annahme von Spenden einen Gemeinderats- oder Ausschussbeschluss herbeizuführen oder alternativ nach Abschluss eines Jahres die eingegangenen Spenden dem entsprechenden Gremium mitzuteilen, welches die Annahme der Spenden nachträglich billigt.

Im Jahr 2025 hat der Markt Bruckmühl Spenden i. H. v. von insgesamt 9.604,02 € erhalten bzw. verbucht.

Der Marktgemeinderat beschloss, die im Jahr 2025 eingegangenen Spenden nachträglich zu billigen.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

11. Bündelausschreibung für den Bezug von Erdgas ab 01.01.2027

Aktuell bestehen folgende Erdgaslieferverträge, welche zum 01.01.2027 um 06:00 Uhr enden: Stadtwerke Amberg: 7 Standartlastprofile (SLP) Energie Südbayern: 1 leistungsgemessene Abnahmestelle (RLM). Im Jahr 2026 muss somit eine neue Erdgasausschreibung zum 01.01.2027 durchgeführt werden. Die letzten Jahre wurde die Erdgasbündelausschreibung immer von der Kubus GmbH durchgeführt. Da diese aber seit ein paar Monaten nicht mehr der Dienstleister für den Bayerischen Gemeindetag für die Energiebündelausschreibungen ist, haben die geschlossenen Dienstleistungsverträge zwischen dem Markt Bruckmühl und der Kubus GmbH keine Gültigkeit mehr. Nachfolger der Kubus GmbH ist die enPORTAL GmbH, über welche zukünftig die Energieausschreibungen durchgeführt werden können.

Die enPORTAL GmbH hat nach einem EU-weiten Wettbewerbsverfahren der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH den Zuschlag erhalten, als Kooperationspartner der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH für die Vorbereitung und Durchführung der zukünftigen Bündelausschreibungen zur Energiebeschaffung im Auftrag der Gemeinde tätig zu sein. Die Teilnahme an einer Bündelausschreibung bietet nach Rücksprache



Nr. SiCHER
ROBERT JEVITZKY | MIESBACH

Mit uns gehen Sie auf Nr. Sicher!

**SICHERHEITSTECHNIK | ALARMANLAGEN
SCHLISSANLAGEN | SICHERHEITSBESCHLÄGE**

Der passende Tresor für Ihre Bedürfnisse



Wallenburger Straße 31 · 83714 Miesbach · Tel. 0 80 25 / 17 87 · info@nr-sicher.com · www.nr-sicher.com
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

ANZEIGE

mit der enPORTAL GmbH für den Markt Bruckmühl verschiedene Vorteile. Zu den notwendigen Unterlagen für die Erdgasausschreibung durch die enPORTAL GmbH zählen der Dienstleistungsvertrag, Vollmachten, der Ausschreibungszeitraum und das Vergabekonzept.

Ergänzender Hinweis: Die Beschaffung von Biomethan oder Kompensationszertifikaten ist möglich. Die enPORTAL GmbH unterstützt bei Bedarf bei dem Erwerb dieser Zertifikate. Wortmeldung: Josef Staudt (SPD/PU).

1. Der Gemeinderat genehmigte nachträglich den vom Ersten Bürgermeister unterschriebenen Dienstleistungsvertrag mit der enPORTAL GmbH über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Beschaffung von elektrischer Energie und Gas über sein web-basiertes Beschaffungsportal enPORTAL connect.

2. Der Gemeinderat genehmigte nachträglich die vom Ersten Bürgermeister unterschriebene Vollmacht für die Bayerische Gemeindetag Kommunal-GmbH gemäß Anlage, nach der sie die verfahrensleitenden Entscheidungen für die Bündelausschreibung von Lieferleistungen für Gas ab dem 01.01.2027 im Rahmen der Vorgaben dieser Vollmacht und des freigegebenen Vergabekonzepts treffen darf. Die Bayerische Gemeindetag Kommunal-GmbH wird darin angewiesen, unter Beachtung der abgestimmten Vergabekonzeption demjenigen Lieferanten den Zuschlag zu erteilen, der für das einschlägige Los/die Lose das jeweils preisgünstigste Angebot, welches den Markt Bruckmühl betrifft, unterbreitet.

3. Der Gemeinderat beauftragte die enPORTAL GmbH im Rahmen der anstehenden Gasbündelausschreibung Erdgas ab 01.01.2027 zu beschaffen.

4. Der Gemeinderat beauftragte den Ersten Bürgermeister innerhalb von 14 Kalendertagen nach Zugang der Mitteilung über die Bereitstellung des Vergabekonzeptes die Bündelausschreibung freizugeben.

5. Der Gemeinderat genehmigte nachträglich die vom Ersten Bürgermeister unterschriebene Vollmacht der enPORTAL GmbH für die Abfrage von Abnahmestellen und Verbrauchsdaten bei dem aktuellen Energielieferanten bzw. den Netzbetreibern.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

12. Genehmigung des Haushaltsplanes 2026 für das Haus für Kinder Heufeld unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e. V.

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e. V. hat im Oktober 2025 den Haushaltsplan 2026 für das Haus für Kinder Heufeld mit einem geplanten Defizit i. H. v. 132.460,00 € (Vorjahr: 145.248,00 €) eingereicht. Folgende Punkte wurde mit dem Träger besprochen: Elternbeitrag inklusive Zuschuss Elternbeitrag, Pflegeersatz Integration, Kindbezogene Förderung, Bruttolohnkosten, Hausreinigung durch Fremde, Computerbedarf.

Der Marktgemeinderat beschloss, den Haushaltsplan 2026 für das Haus für Kinder Heufeld

AUTOHAUS
mitteregger

Verkauf & Service

 **OPEL**

 **MEHRMARKEN CENTER**

Für alle Marken!

Vagener Str. 1-3 / 83052 Bruckmühl / Tel. 08062/7070-0
www.opel-mitteregger.de / info@opel-mitteregger.de

Auto Scout24 4,8  13 Bewertungen | 2015 - 2024

ANZEIGE

unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e.V. mit einem geplanten Defizit i. H. v. 132.460,00 € zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0

13. Genehmigung des Haushaltsplanes 2026 für die Offene Jugendarbeit in Bruckmühl unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e. V.

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e. V. hat den Haushaltsplan 2026 für die Offene Jugendarbeit mit einem geplanten Defizit i. H. v. 201.572,00 € (2025: 204.843,00 €/ 2024: 184.792,00 €) eingereicht. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.02.2025 den Haushaltsplan 2025 mit dem geplanten Defizit i. H. v. 204.843,00 € genehmigt, allerdings mit einer Deckelung auf maximal 200.000,00 €. Das geplante Defizit im Haushaltsjahr 2026 ist annähernd so hoch wie in 2025. Folgende Punkte wurde mit dem Träger besprochen: Bruttolohnkosten, Ersatz- und Neubeschaffungen, Miete einschließlich Nebenkosten. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Christian Kastl (CSU/PW). Der Marktgemeinderat genehmigte den Haushaltsplan 2026 für die Offene Jugendarbeit in Bruckmühl unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e.V. mit einem geplanten Defizit i. H. v. 201.572,00 €. Die Verwaltung wird beauftragt den Abschlag i. H. v. 100.786,00 € (50 % von 201.572,00 €) an den Träger auszus zahlen.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

14. Genehmigung des Haushaltsplans 2026 für das Haus für Kinder Bruckmühl (Rösnerwiese) unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e. V.

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e.V. reichte im Oktober 2025 den Haushaltsplan 2026 für das Haus für Kinder Bruckmühl (Rösnerwiese) mit einem geplanten Defizit i. H. v. 138.203,00 € (Vorjahr: 296.311,00 €) ein. Da das Haus für Kinder Bruckmühl erst zum September 2025 in Betrieb genommen worden ist, handelt es sich hier um den ersten Haushaltsplan für volle 12 Monate. Die Arbeiterwohlfahrt hat zwar bereits für 2025 einen Haushaltsplan abgegeben, allerdings nur für die 4 Monate ab Inbetriebnahme (September -Dezember 2025). Damals gab der Träger an, dass die Zahlen nur eine grobe Schätzung sind. Aus diesem Grund war das geplante Defizit i. H. v. 296.311,00 € sehr hoch angesetzt. Der Träger wies damals drauf hin, dass vermutlich erst ab der zweiten Jahresrechnung genauer ersichtlich sein wird, wie hoch die Einnahmen und Ausgaben sein werden. Im Haushaltsplan 2026 wurde mit 6 Gruppen gerechnet. Der Träger teilte in seinem Anschreiben mit, dass bei einer Belegung ab September 2026 von 8 Gruppen sich zum Teil die Ansätze ändern werden. Das es noch keine genauen Zahlen der Vorjahre gibt, erschwert die Prüfung des Haushaltsplanes 2026. Zudem können sich die Ansätze

Brennholz trocken in 33 + 25 cm

Fichte 100,- € • Buche/Esche 140,- €
gemischt 120,- € • Sterr (25 cm 10,- € mehr)

Lieferung möglich! Tel. 08062/1584

ANZEIGE

unterm Jahr nochmal verändern, wie der Träger in seinem Anschreiben hingewiesen hat. Die eingeplanten Ansätze des Trägers sind für die Kämmerei allerdings plausibel. Auch sind die Erläuterungen im Anschreiben nachvollziehbar. Der Marktgemeinderat genehmigte den Haushaltsplan 2026 für das Haus für Kinder Bruckmühl (Rösnerwiese) unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim-Miesbach e. V. mit einem geplanten Defizit i. H. v. 138.203,00 €.

Abstimmungsergebnis: 19 : 0

15. Regionalplan Südostoberbayern – 16. Teilfortschreibung „Kapital B V 7 – Windenergie“: 2. Beteiligungsverfahren

Der Regionale Planungsverband Südostoberbayern hat den Entwurf zur 16. Teilfortschreibung: "Kapital B V 7 Energieversorgung – Windenergie" vorgelegt. Ziel ist es, geeignete Vorranggebiete für die Nutzung der Windenergie raumordnerisch festzulegen, um die Vorgaben des Landes (vgl. LEP) sowie die Ausbauziele im Bereich erneuerbarer Energien (vgl. §3 WindBG) umzusetzen. Das 1. Beteiligungsverfahren wurde im Zeitraum vom 09. April bis 06. Juni 2025 durchgeführt, behandelt wurde dies in der 67. Sitzung des Marktgemeinderates vom 29. April 2025. Die damals vorgelegten Planungen wurden zur Kenntnis genommen und es wurden keine Einwendungen abgegeben. Insgesamt kam es zu einigen Stellungnahmen sowie darauf folgend zu Anpassungen der Tekturkarte sowie des dazugehörigen Umweltberichtes durch den Regionalen Planungsverband, die ein weiteres Beteiligungsverfahren erforderlich machen. Gemäß Art. 16 Absatz 1 BayLplG ist der Markt Bruckmühl als öffentliche Stelle am zweiten Beteiligungsverfahren zu beteiligen, im Zeitraum vom 02. Februar bis 04. März 2026 wird dies nun durchgeführt. Der Markt Bruckmühl ist von den Änderungen im Rahmen der Fortschreibung insofern betroffen, als dass sich die Gebietskulisse im Vergleich zum vorherigen Entwurf verändert hat. So wurde das bislang feststehende

Vorranggebiet VRG71 im Maxlrainer Forst, welches im ersten Entwurf der Teilfortschreibung nicht mehr berücksichtigt wurde, wieder als Vorranggebiet (nun unter VRG145 firmierend) in die Gebietskulisse mitaufgenommen. Grundlage für diese Entscheidung ist eine standortgenaue Messung, die eine höhere Windhöflichkeit von 5,1 m/s im Vergleich zu den Werten des bayerischen Windatlasses (4,6 m/s) ergeben hat. Für die Aufnahme ist eine durchschnittliche Windgeschwindigkeit von mindestens 4,8 m/s in 180 m Höhe erforderlich. Außerdem hat sich das VRG120 (Markt Bruckmühl, Feldkirchen-Westerham; nördlich St2078) um 19,9 Hektar verkleinert. Die VRG117 (Tuntenhausen, Bruckmühl) und VRG121 (Markt Bruckmühl) bleiben soweit unverändert. Die Verwaltung möchte darauf hinweisen, dass im Zuge der 10. Teilfortschreibung, damals mit Beschluss in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 21.03.2013 angestoßen, die Wallfahrtskirche Hl. Dreifaltigkeit in Weihenlinden in die Liste der „Bedeutsamen Baudenkmäler/Denkmalensembles“ im Rahmen des Umweltberichtes mit aufgenommen worden ist. Die Nennung der Wallfahrtskirche fehlt nun im Gegensatz zu den Wallfahrtskirchen Mariä Himmelfahrt (Tuntenhausen) und St. Marinus und Anian (Wilparting) im Entwurf zur 16. Teilfortschreibung. Auf Basis des genannten Beschlusses hat die Verwaltung eine schriftliche Stellungnahme zur Aufnahme der Wallfahrtskirche in die Liste der „Besonders landschaftsprägendes Baudenkmal/Denkmal“ abgegeben und damit eine redaktionelle Aktualisierung des Umweltberichts beantragt. Weitere Einwendungen zu den Änderungen des Entwurfes zur 16. Teilfortschreibung schlägt die Verwaltung nach Prüfung der Planungsunterlagen nicht vor. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Georg Ziegler, Hubert Maier (CSU/PW), Georg Pritzl (OLB).

Der Marktgemeinderat nimmt die im Rahmen des zweiten Beteiligungsverfahrens dargestellten Änderungen der Planung zur 16. Teilfort-

schreibung des Regionalplanes Südostoberbayern (Region 18) zur Kenntnis und erhebt keine Einwendungen. Der bereits getätigte Hinweis bezüglich der Aufnahme der Wallfahrtskirche Hl. Dreifaltigkeit Weißenlinden in die genannte Liste wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: 19 : 2

16. Bewerbung zur Aufnahme in eine Öko-Modellregion

Die Bio-Produktion in Bayern soll gesteigert werden. Dieses Ziel hat sich die Staatsregierung mit der Initiierung des bayerischen Landesprogramms „BioRegio Bayern“ gesetzt. 30 % ökologisch bewirtschafteter Fläche bis zum Jahr 2030 lautet das Ziel. Die heimische Nachfrage nach ökologischen Lebensmitteln soll so stärker aus regionaler Produktion gedeckt werden. Dazu wird in den Öko-Modellregionen eine große Bandbreite an Projekten umgesetzt, angefangen von der Erzeugung und Verarbeitung über Vermarktung und Gemeinschaftsverpflegung bis hin zur Bildung. Finanziell wird das Projektmanagement in den Öko-Modellregionen von den Ämtern für Ländliche Entwicklung zu 75 Prozent gefördert, 25 Prozent tragen die Kommunen selbst. Die Projektmanager werden fachlich unterstützt. Für die Landwirtschaftsverwaltung wird dies bayernweit durch das Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau an der Bay-

erischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) gewährleistet. Für die Ländliche Entwicklung liegt die Zuständigkeit beim Bereich Zentrale Aufgaben der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung (BZA).

Welche Themen bearbeiten die Öko-Modellregionen? Die Öko-Modellregionen arbeiten mit einer Vielzahl an Projekten zu folgenden Themenbereichen:

- Auf- und Ausbau von regionalen Bio-Wertschöpfungsketten: Biolandwirtschaft, Verarbeitung/Lebensmittelhandwerk oder Bezug/Vermarktung von Bio-Lebensmittel
- Steigerung des regionalen Bio-Anteils in der Außer-Haus-Verpflegung
- Bewusstseinsbildung/Bildung zu regionalen Bio-Lebensmitteln und Ökolandbau als geeignete Maßnahme für Biodiversität, Boden-, Wasser- und Klimaschutz
- Steigerung des Bekanntheitsgrades von Ökolandbau und/oder Bio-Lebensmitteln Rolle der Kommunen

Träger der Öko-Modellregionen sind die Kommunen. Hier ist der Arbeitsaufwand für die Verwaltung zu berücksichtigen und vor allem: Für Landwirte war zuletzt vor allem die Ökomodellregion-Förderung von Kleinprojekten inte-



ANZEIGE

ressant. Die Verwaltung hat diesbezüglich in der Vergangenheit 4 Anfragen örtlicher Betriebe und Landwirte erhalten, ob der Markt Bruckmühl an einer Mitwirkung interessiert sei. Doch das Paket „Ökomodellregion“ umfasst mehr und muss mit Leben gefüllt werden – auch und vor allem von den Landwirten selbst. Grundsätzlich sind die direkten Nachbarkommunen in drei Ökomodellregionen organisiert.

- Glonn-Mangfalltal-Aying (Baiern, Feldkirchen-Westerham, Tuntenhausen)
- Hochries-Kampenwand-Wendelstein (Stadt Bad Aibling, Bad Feilnbach)
- Miesbacher Oberland (Irschenberg)

Insgesamt gibt es derzeit 35 Öko-Modellregionen in Bayern. Hinsichtlich der Kleinprojektförderung sind Beispiele technische Gerätschaften, Umbaumaßnahmen, Studien oder Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Gemüse- und Obstanbau wie auch Tierhaltung.

Zur Vollständigkeit ist zu sagen, dass es mit Blick auf eine Projektförderung auch weitere Fördertöpfe in Bayern gibt – insbesondere für kleine Projekte in der Landwirtschaft. Diese sind: Regionalbudget für integrierte ländliche Entwicklungen (ILE), spezielle Öko-Kleinprojektförderungen, Tierwohl.

Eine Aufnahme ist derzeit nur in die Ökomodellregion „Glonn-Mangfalltal-Aying“ möglich. Die Gesamtkosten für den Markt Bruckmühl würden sich auf jährlich ca. 5.750,00 € belaufen.

Auch ein Beitritt zur Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein (ÖMR) wäre möglich. Sie befindet sich derzeit in der degressiven Förderphase. Diese endet am 31.10.2027. Derzeit prüfen die Verantwortlichen verschiedene Möglichkeiten der Verlängerung der Öko-Modellregion. In jedem Fall braucht es hier eine Gebietserweiterung, um die Kosten je Mitgliedsgemeinde möglichst gering zu halten. Im Juni 2026 findet ein Treffen der dann amtierenden BGM der ÖMR statt. Dabei wird die Verlängerung der ÖMR thematisiert, diskutiert und im Idealfall beschlossen. Hier könnte auch der Beitritt von Bruckmühl beschlossen werden. Wortmeldungen: Georg Pritzl (OLB), Hubert Maier (CSU/PW), Wolfgang Huber (Grüne).

Der Marktgemeinderat beschloss, die Entscheidung über den Beitritt in eine Öko-Modellregion zurückzustellen. Der Marktgemeinderat beauftragte die Verwaltung, eine Informationsveranstaltung mit den Projektkoordinatoren für die Ökomodellregionen in Bayern zu organisieren. Abstimmungsergebnis: 21 : 0

Johann Baumann

Nächste Sitzungen des Marktgemeinderates:

Donnerstag, 30. April, 18 Uhr, Kulturmühle

Donnerstag, 7. Mai, 18 Uhr, Kulturmühle

** Änderungen vorbehalten*

PAOLO FASINO



**Baggerbetrieb
(Mobilbagger + Minibagger)**

- Kanalbau
- Pflasterbau
- Einbau von Klär- und Versitzgruben
- Aushubarbeiten
- Asphaltierungsarbeiten
- Gabionen
- Doppelstabmatten-Zäune

83620 Feldkirchen-Westerham · Weidacher Straße 25
Tel. 08063/9320 · Fax 08063/6751 · Mobil 0171/42 19028
info@fasino-baggerbetrieb.de · www.fasino-baggerbetrieb.de

Kulinarik im B&O PARKHOTEL



Frühstück

Mo-Fr von 6.30 - 10.00 Uhr
Sa-So von 7.00 - 10.30 Uhr

Restaurant Casino

Mo-So 18:00 - 21:00 Uhr

Campus Bar

Exklusiv auf Anfrage für
Firmen- und private Feiern

Jetzt reservieren: 08061 38 999 0



B&O Parkhotel
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 31
83043 Bad Aibling
www.bo-parkhotel.de



Eine Auswahl unserer Neuerwerbungen für April 2026

Gemeindebücherei Bruckmühl, Bahnhofstraße 10, Tel. 08062/4664, buecherei@buckmuehl.de

Für Erwachsene – Romane

Becker: Die Erfinderin der Freiheit
Benning: To Love a God
Brand: Schattentaten
Caplin: Ein Zuhause im Frühling
Cavanagh: Kill for me
Spiegel Bestseller
Elsberg: Eden. Wenn das Sterben beginnt
Spiegel Bestseller
Förg: Schroffe Klippen
Spiegel Bestseller
French: Finstere Schatten
Fried: Eine von uns
Spiegel Bestseller
Goldammer: Die Bestie von Dresden
Gorelik: Alle meine Mütter
Häffner: Die Riesinnen
Spiegel Bestseller
Heldt: Zwischen Gut und Böse
Spiegel Bestseller
Hope: Riding the High
Jacobs: Die Sehnsucht nach vertrautem Himmel
Huang: The Defender
Spiegel Bestseller
Jansson: Schlangengrube
Jewell: Die Nacht ihres Verschwindens
Kalpenstein: Prost, auf die Fischer
Khong: Real Americans
Spiegel Bestseller
Kling: Die Känguru-Rebellion
Kneidl: The Darlington – Logan & Rose
Spiegel Bestseller
Leo: Einatmen. Ausatmen.
Lorentz: Helena
Spiegel Bestseller
Magnusson: Die Reise ans Ende der Geschichte
Marklund: Das kalte Moor

Mommsen: Das Salz in der Luft
Oetker: Strandgut
Reed: Colliding Hearts
Reichs: Die Spur der Angst
Roberts: Abendlicht
Ronja
Madeleine: Love Is Like a Thunderbolt
Spiegel Bestseller
Sander: Die Tiefe – Verblendet
Speck: Villa Rivolta
Strobel: Ungelöst – Die erste Zeugin
Teige: Der Gesang der See
Spiegel Bestseller
Yarros: In the Likely Event
Yuzuki: Tokyo Girls Club

Für Erwachsene – Sachbücher

#Der
Apotheker: Von Aspirin bis Zink
Blume: Wie kommt mein Kind gut durch die Schule
Czerny: Amusing Lovables
Diessner: Doc Diessners Muskel-Code
Fröhlich: „Ich bin nicht eure Feelgood-Managerin“
Holofernes: Hummelhirn
Kürthy: Alt genug
Maas: Mir ist langweilig!
Maute: Wasser im Garten clever managen
Nowak: 10-Minuten-Gehirntraining
Schwarzkopf: Happy Knits
Thürmer: Hiking Asia

Jugendromane

Benkau: Es war einmal Aleppo
Higgin: Belle Morte – Rot wie Blut
Mohr: Stadt der Stadt der Sänger und Verschwörer
Spiegel Bestseller

Peinkofer: Timelock – Zeithüter

Kinderbücher

Baseler: Burg Herzberg – Bitte klopfen!

Bentley: Magische Häschen –
Schokosüße Abenteuer

Bohlmann: Das ist Frau Honig

Bright: Geh deinen Weg Schildkröte

Burton: Die Jagd nach den magischen
Münzen

CubeKid: Tagebuch eines Noobs Helden

Die drei !!!: Geburtstagsparty in Gefahr
Spiegel Bestseller

Die drei ???

Kids: Spuk in der Wüste

Die drei ???: Rätsel des Mondes

Enders: Wo gehst du hin, Opa?

Iwamura: Familie Maus feiert
die Jahreszeiten

Kraushaar: Max und der neue Freund

Langen: Der große Felix Weltatlas

Langer: Erde 13 –

Aufbruch ins Ungewisse

Lustiges Taschenbuch

Europareise – Italien

Maier: Gwin und die Nacht der Kometen

Millard: Angeln – Alles, was ich wissen
muss

Moser: Die kleine Biene fliegt
ins Abenteuer

Neubauer: Befreit die Dinos!

Paluten

Freedom: Gegen die Wildnis
Schmadagaskars

Petrowitz: Magic Music – Die klingenden
Törtchen

Pokemon: Alles, was du wissen musst!

E-Medien-Onleihe www.suebo.de

Neue DVDs für Erwachsene und Kinder

Amrum, Eddington, Pumuckl und das große Missverständnis, Die Unfassbaren 3, Rental Family, Sentimental Value, Zoomania 2, Zweigstelle und vieles mehr ...

VERANSTALTUNGEN IM APRIL/MAI

BILDERBUCHKINO/VORLESEN (für Kinder ab 4)

Freitag, 17. April 15:30 Uhr • Donnerstag, 30. April 15:30 Uhr

NEU ab 28. April 2026: ONLEIHE 3.0

Die Umstellung findet am 27.04. statt.

An diesem Tag ist auf allen Plattformen keine Onleihe möglich.

Laden Sie sich die neue App aufs Smartphone. Infos in der Bücherei



Neue Öffnungszeiten:

Montag 13 – 18 Uhr

Mittwoch 10 – 15 Uhr



Donnerstag 13 – 19 Uhr

Freitag 13 – 18 Uhr



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Das Büchereiteam



Unsere Ausflüge im Frühling:

Orgel und Braukunst

Ein einzigartiges Ensemble – die Brauerei im Neuen Schloss der Grafen von Arco auf Valley und das gegenüberliegende weltgrößte Orgelzentrum im Alten Schloss. Sie erleben eine besondere Symbiose von Musik, Braukunst und Geschichte.

Samstag, 25.04.26, 14.30 – 17.30 Uhr

Die Borstei

Die 1923–1929 im Stadtbezirk Moosach entstandene Borstei ist eine einzigartige Münchner denkmalgeschützte Wohnanlage, die sich in den 1930er-Jahren zu einem begehrten Wohnquartier des gehobenen Bürgertums entwickelte.

Donnerstag, 30.04.26, 10.30 – 12.00 Uhr

Streetart Führung in Rosenheim

Graue Betonwände, u. a. das Parkhaus P 12 sowie der ehemalige Filmpalast, verwandelten Künstler mit internationalem Renommee innerhalb weniger Tage in raumgreifende Wandbilder und sorgten für ein visuelles Spektakel mitten in der Stadt.

Freitag, 01.05.26, 10.30 – 12.00 Uhr

Volksmusik im Mangfalltal – Beispiele aus 200 Jahren lebendiger Musik

Volksmusikpfeleger Ernst Schusser gibt einen Einblick in die im Altlandkreis Aibling überlieferten Lieder, Melodien, Tänze und musikalischen Bräuche. Sie hören Klangbeispiele und dürfen selbst singen und Tanzschritte wagen.

Mittwoch, 06.05.26, 18.30 – 20.00 Uhr

Mittelalter in München – von Schlitzohren und Torschlusspanik

Wir erforschen die Herkunft vieler mittelalterlicher Redewendungen, die auch heute noch in

unserem täglichen Sprachgebrauch zu finden sind. Was haben Ausdrücke wie „blaues Blut“, „Erbsenzähler“, „Schlitzohr“ und „Torschlusspanik“ mit dem Leben im mittelalterlichen München zu tun? Bei unserem Spaziergang lernen wir auch die Lebensgewohnheiten in München während des Mittelalters kennen und besichtigen noch bis heute erhaltene „steinerne Zeugen“ des Mittelalters in der Münchner Altstadt.

Samstag, 09.05.26, 11.00 – 13.00 Uhr

Vortrag: Island – aus Feuer und Eis

Vulkane, Gletscher, Wasserfälle, heiße Quellen, Geysire, das Hochland – Island zu entdecken, ist ein absolut unvergleichliches Erlebnis. Die Vulkaninsel liegt im Nord-Atlantik direkt über dem geologisch aktiven Mittelatlantischen Rücken genau an der Nahtstelle der Europäischen und der Nordamerikanischen Kontinentalplatte. Geologisch gesehen ist Island noch sehr jung – gerade einmal 20 Millionen Jahre alt. Der Vulkanismus war und ist sehr aktiv, hier befinden sich etwa noch 25 – 30 aktive Vulkane. Der Vortrag zeigt spektakuläre Bilder der Vulkane, Gletscher, sommerlicher Schneeschmelzen und Wasserfälle und präsentiert Ihnen diese einzigartige Landschaft.

Mittwoch, 29.04.26, 19.30 – 20.00 Uhr

Angst verstehen

Viele Menschen erleben innere Unruhe oder Ängste, ohne genau zu wissen, warum. In diesem Kurs lernen Sie, wie sich Angst im Alltag zeigt, welche körperlichen und seelischen Mechanismen dahinterstehen und wie man sie achtsam regulieren kann.

Freitag, 27.04.26, 18.30 – 20.30 Uhr

Seelische Tiefs bewusst begleiten

Stimmungstiefs betreffen viele Menschen zeitweise. Sie lernen, wie normale Traurigkeit von anhaltenden Belastungen unterschieden, wie Gefühle achtsam wahrnehmbar werden und welche kleinen Rituale, Bewegungs- und Atemübungen helfen, die emotionale Balance zu stärken und Alltagsbelastungen leichter bewältigen zu können. Außerdem erfahren Sie, wann es empfehlenswert ist, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Montag, 04.05.26, 18.30 – 20.30 Uhr

Persönlichkeitsentwicklung – innere Kraft für etwas Neues

Kennen Sie das Phänomen, dass Sie einen Neuanfang suchen oder etwas Neues in Ihrem Leben beginnen wollen und irgendetwas hindert Sie daran? Dieses Seminar bietet Ihnen Zugänge zu manchmal unentdeckten inneren Ressourcen, eine neue mehrperspektivische Draufsicht auf Themen, Anliegen, Leben und Mitmenschen.

Der Seminarleiter öffnet mit Ihnen zusammen den Raum der Lösungsmöglichkeiten, er zeigt Übungen, wie Sie Ihre inneren Ressourcen stärken und wie Sie Ihre Persönlichkeit weiterentwickeln können. Sie lernen Ihr inneres Team kennen und wie Sie mit ihren Persönlichkeitsanteilen kooperieren können.

Das Seminar ist praxisorientiert. Die Übungen können in verschiedenen Kontexten (Beruf, Privat, Familie, etc.) angewendet werden.

4 x mittwochs, ab 13.05.26, 18.30 – 20.30 Uhr

Aromatherapie Schwangerschaft und Stillzeit

Düfte gegen Schwangerschaftsbeschwerden wie Übelkeit, Kopfschmerzen oder Erschöpfung entdecken und sich eine natürliche Selbsthilfe aneignen.

Aromen sind ebenso sehr hilfreich für die Stillzeit und das Baby.

Freitag, 15.05.26, 17.00 – 19.00 Uhr

Die Junge vhs

Kreativ-Werkstatt zum Muttertag

Hasen, Eier kunterbunt... die Kinder filzen mit der Nadeltechnik und zarter Wolle. Auch Eierkarton kommt zum Einsatz – eine einfache Upcycling-Idee für die Osterdekoration. Ab 7 Jahren.

Freitag, 08.05.26, 15.00 – 17.00 Uhr

Der kreative Anker – Selbsthilfegruppe Depression

Kursleitung: Cornelia Ettrich

In einem geschützten Raum der Gemeinschaft finden Sie wieder Mut und Perspektive.

Termine: 18.03., 15.04., 29.04., 13.05., 10.06., 24.06.2026 jeweils von 18.00 – 19.30 Uhr

Rathausplatz 1, vhs-Geschäftsstelle, Seminarraum R1. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei der vhs Bruckmühl unter 08062/70570 oder info@vhs-bruckmuehl.de

Startklar für die neue Saison.
Aral SuperDiesel.
 Leistungsstark mit der Aral Anti-Schmutz-Formel.
 Jetzt bestellen: 08062-90570
 www.heinritzi.com
HEINRITZI
 Wärme & Energie
 Wimmerweg 6 • 83052 Bruckmühl
ARAL
 Alles super.

ANZEIGE

Aktuelles aus der Gemeinde

Fahr50! Geht in die nächste Runde

Landschaftliche, geschichtliche und kulturelle Highlights unserer Region und gemeinsames Sporteln erwarten Sie. Gemeinsam mit Gemeindevertretern und der Volkshochschule erkunden Sie die Umgebung und besichtigen beispielsweise Denkmäler, Kunst, Sportstätten, Firmen, Vereine oder auch Baustellen und Industrieanlagen. Vor Ort ist meist eine Führung/Vortrag vereinbart.

Die Veranstaltung ist für alle Altersgruppen (auch Kinder in Begleitung eines Erwachsenen) und alle Fahrradarten (außer Rennrad) geeignet. Auch sind manche Ziele barrierefrei, wenden Sie sich bei Interesse bitte an das vhs Büro. Die letzten Termine liegen im Zeitraum des Bruckmühler Stadtradelns und sind somit perfekt für alle Kilometersammler geeignet. Sie können auch nur bei einem oder mehreren Terminen mitfahren, Sie müssen nicht die ganze Kursreihe besuchen. Eine Anmeldung im vhs Büro ist dennoch vorab notwendig.

In der Auftaktveranstaltung erfahren Sie alles über die Touren und Ziele. Ein Vortrag über Fahr-sicherheit und Reparatur des Rads stimmt Sie auf die bevorstehenden Veranstaltungen ein.

23.04., 17.30 – 19:30 Uhr: Auftaktveranstaltung in der Kulturmühle



24.04., 13.30 Uhr: 20 km – KulTour Bruckmühl

01.05., 09.30 Uhr: 35 km – Streetart Führung in Rosenheim mit 5 km Spaziergang

08.05., 13.30 Uhr: 25 km – B&O Gelände Führung

15.05., 13.30 Uhr: 30 km (360 hm!) – Wilparting/Alb Führung in Irschenberg mit 3 km Spaziergang

22.05., 13.30 Uhr: 60 km – Steinbeis und Wendelstein Führung in Brannenburg mit 5km Spaziergang entlang der alten Bahntrasse bis zur Zahnradbahn und zurück

13.06., 09.30 Uhr: 45 km – Dampfbahnclub Aßling

19.06., 13.30 Uhr: 45 m – Schechen KulTour mit „Radler Reset“

26.06., 13.30 Uhr: 50 km (560 hm!) – Deisenrieder Wetterstollen Führung oberhalb von Feilnbach (8,- € p.P. Kosten führ Führung)



Malteser

...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d) für unser Team im **Fahrdienst**

*(eine ideale Tätigkeit als Zusatzverdienst,
z. B. zur Rente)*

Malteser Hilfsdienst gGmbH · Rathausstraße 25
83022 Rosenheim · malteser-rosenheim.de

Jetzt für ein
Freiwillig
Soziales
Jahr (FSJ)
bewerben!

Rufen Sie uns an:
Tel. 0 80 31 / 80 95 70
(Christina Martin)
oder bewerben Sie
sich direkt online ...



jobs.malteser.de

03.07., 13.30 Uhr: 55 km – Landmühle
Stephanskirchen Besichtigung mit kleinem
Spaziergang

Kulturmühle, Festsaal, gebührenfrei

Text und Foto: Maximilian Heinritzi



Herz ist Trumpf bei der VHS

Herz ist Trumpf – so hieß es wieder im Januar beim alljährlichen Schafkopfseminar der Volkshochschule Bruckmühl mit den Professoren Franz Heinritzi, Hans Bernpaintner, Franz Gassl, Max Heinritzi, Erwin Kotisch und Helmut Walter. An insgesamt vier Seminarabenden wurden die Regeln des am Ende doch gar nicht so komplizierten traditionellen bayerischen Kartenspiels erläutert, eingeübt und peu a peu im gemeinsamen Spiel verfestigt.

Jeder Tisch von Neulingen bekam dafür einen geübten Schafkopfspieler an die Seite gestellt und so entstand recht bald ein flüssiges Spiel

bei dem einige Feinheiten des Schafkopfs recht bald erprobt wurden. Am letzten Seminarabend konnten nach einem kleinen Turnier auch an alle glücklichen Absolventen die Schafkopfdiplome ausgeteilt werden, welche sicherlich einen Ehrenplatz an der heimischen Wand erhalten werden. Die Professoren und Volkshochschule erhielten für ihren Einsatz Anerkennung, die Bürgermeister Heinritzi Jugendstiftung sogar 790,-€ Spenden von den Teilnehmenden. Eine alles in allem sehr gelungene Veranstaltung!

Text und Foto: Maximilian Heinritzi



BERT DACHFENSTER

Ihr Partner für hochwertige Lichtlösungen und moderne Dachfensterkonzepte

- **Hochwertige Lichtlösungen für Ihr Dach – von den Profis**

Wir verwandeln Dachräume in helle Wohnräume: Fenstertausch, Neueinbau und Lichtkonzepte aus einer Hand.

- **Mehr Komfort mit Solar-Außenrollläden**

effektiver Hitze-, Licht- und Einbruchschutz ohne Strom – nachrüstbar und per Funk oder App steuerbar von VELUX.

- **Kompetent & kundenorientiert**

Montage, Dachdecker- und Trockenbau sowie Innenverkleidung professionell koordiniert. Standorte in München und Bruckmühl sichern schnelle Umsetzung.



Kontakt:
info@bert-bautechnik.de
Tel. 089 / 237 56 424

Mehr erfahren unter:
bert-dachfenster.de

Der Meisterbetrieb ist mit rund 15 Mitarbeitern – darunter drei Auszubildende – täglich mit ganzem Herzen für seine Kunden in und um München & Rosenheim unterwegs und kann so kurzfristig Beratungstermine, Angebote und Ausführungen realisieren. Das neue, lichtdurchflutete Dachgeschoss ist so nur eine E-Mail oder einen Anruf entfernt.

Aktuelles aus der Gemeinde

Galerie Markt Bruckmühl

„Beeindruckende Ästhetik,
verblüffende Farbenvielfalt“

Mit einer Doppelausstellung setzt die „Galerie Markt Bruckmühl“ ihr Jahresprogramm 2026 fort. Sie trägt sinnigerweise den Titel „Duett“ und präsentiert Skulptur und Grafik von Octavia Hanel und Malerei und Raumzeichnung von Ulrike von der Osten. Der Kulturreferent der Marktgemeinde, Stefan Mager, hieß eingangs der Vernissage die zahlreichen Gäste (darunter Altbürgermeister Franz Heinritz, Marktgemeinderätin Dr. Monika Mager und Künstler aus der Region) willkommen und betonte: „Es ist ein schöner Anlass – nicht nur, weil wir wieder neue Werke sehen dürfen, sondern weil Kunst uns immer auch einlädt, innezuhalten, anders zu schauen und miteinander ins Gespräch zu kommen“.

Weiter führte er aus: „Was diese Ausstellung besonders macht, ist das Zusammenspiel bei-



Prägten die Ausstellungseröffnung (v. li.): Octavia Hanel, Cornelia Ahrens, Ulrike von der Osten, Dominik Hanel und Stefan Mager



Das mehrteilige Werk von Octavia Hanel mit dem Titel „Wegbegleiter 1987 – 1995“ zog diese Vernissagesgäste in ihren Bann

der Positionen: ein Spannungsfeld, das nicht trennt, sondern bereichert. Die Galerie wird so zu einem Ort des Austausches – zwischen den Werken, zwischen den Künstlerinnen und nicht zuletzt zwischen Ihnen. Ich lade Sie herzlich ein, sich Zeit zu nehmen, die Werke auf sich wirken zu lassen, mit den Künstlerinnen ins Gespräch zu kommen und Ihre eigenen Eindrücke zu entdecken. Kunst entfaltet ihre Wirkung oft leise – aber nachhaltig“.

Daran schloss auch Cornelia Ahrens in ihrer Einführungsrede an. „Sie werden in dieser Ausstellung Arbeiten von beeindruckender Ästhetik, verblüffender Farbenvielfalt und nicht nur im Wortsinn ausgefeilte Techniken sehen“, konstatierte die Galerie-Leiterin und ging danach neben dem Werdegang auf die Arbeitsweisen der beiden Künstlerinnen ein. „Die Malerei von Ulrike von der Osten wird geprägt von farbintensiven Flächen, alle gemalt mit Acryl. Sie gehen ineinander über, überlagern oder überdecken sich und erhalten häufig durch kräftigs-

Schreinerei
HUBER

Ihr Fenster & Türen Spezialist

Besuchen Sie unsere
neue Hausausstellung!

Rudolf-Diesel-Str. 10
83052 Bruckmühl
Telefon 08062/90 85 9-0
Telefax 08062/90 85 9-290
info@huber-fenster.de



Meisterbetrieb
der Schreinerinnung

www.huber-fenster.de

te Pinselstriche, die mitunter an Fahrbahnen erinnern, eine weitere Dimension. Schaut man genau, erkennt man, dass sich nicht nur die Farben überlagern, sondern häufig auch die Träger der Farben: die Malerei auf Papier wird ergänzt durch die Malerei auf (hinter) dem Glas, das das Papier bedeckt.

So entsteht ein dreidimensionaler Effekt der Arbeiten. Aus dem Wechselspiel von Konstruktion und Dekonstruktion erwachsen Bildräume und Farbarchitekturen, die teilweise über den Bildrand hinaus und hinweg streben“ schilderte sie.

Zur Schaffensweise von Octavia Hanel stellte sie fest: „Der Gegensatz zu den Arbeiten von Ulrike von der Osten könnte zunächst nicht größer sein. Ihre Skulpturen sind hell, klar, fast sanft, auch ihre Grafik weist kaum Farbe auf. Sind es bei Ulrike von der Osten die exakt gesetzten Pinselstriche, ist es bei Octavia Hanel das systematische, fast unendlich wiederholte Schleifen. Ihre Skulpturen, aus Lindenholz

geformt, bestechen durch ihre glatte, absolut makellose Oberfläche, glänzend stehen sie vor dem Betrachter. Die Säge kommt nur beim groben Zuschnitt der Holzblöcke zum Einsatz. Die weiteren Arbeiten werden von ihr ausschließlich in Handarbeit mit Gaisfuß und Schnitzseisen ausgeführt“. Bei aller Unterschiedlichkeit hätten die beiden Künstlerinnen doch etwas gemeinsam: die geradezu choreographierte Präzision bei der Gestaltung ihrer Kunstwerke, so die Rednerin. Musikalisch eingeleitet wurde die Veranstaltung von Dominik Hanel, der auf der spanischen Gitarre das von ihm komponierte Stück „Inspiration“ spielte. Am Ende gab es von den beiden Künstlerinnen Dankesworte und Blumen für das Galerie-Team. Die insgesamt 46 Exponate sind in der „Galerie Markt Bruckmühl“ (Tel. 08062/5307) noch bis zum **26. April** zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch 14 bis 18 Uhr und Samstag/Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Text und Fotos: Johann Baumann

vb-rb.de/bruckmuehl

Tag der offenen Tür
in Bruckmühl

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Freitag,
24. April 26
ab 12 Uhr

Wir haben den Umbau unserer Filiale in Bruckmühl abgeschlossen!

Das feiern wir am **Freitag, 24. April 2026 ab 12 Uhr** gemeinsam mit Ihnen.

Freuen Sie sich auf moderne Räumlichkeiten, persönliche Beratung und ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.

meine Volksbank
Raiffeisenbank eG

ANZEIGE



Warenangebot und Wetter beim erfolgreichen Josefi-Markt „zweispurig“

Zwischen Winter und Sommer bewegten sich beim Bruckmühler Josefi-Markt sowohl das Warenangebot als auch die Temperaturen: Am Samstag war das Gästeaufkommen angesichts der Kühle noch etwas zurückhaltend. Dabei hatte das Stadtmarketing für die Marktbesucher ein attraktives Rahmenprogramm organisiert. Der „Kasperl-Fischer“ zog die Kinder mit seinen Aufführungen „Kasperl im Zauberwald“ und „Die gestohlene Prinzessin“ in seinen Bann. Das „Pro musica“-Blockflöten-Quartett (Leitung: Elke Gross) unterhielt die Besucher mit Musikstücken, die aus der Speisekarte des benachbarten „Non solo Pizza“-Restaurants entnommen schienen: Die von Jörg Duda komponierten „Speiseminaturen“ hießen u. a. Tagliatelli emiliana, Vitello tonnato und Involtini. Den Höhepunkt bildete dann die Band „Ciao“, die ein wahres Feuerwerk mit Italo-Pop-Hits abbrannte. Die siebenköpfige Formation (ist 2026 auch für „Kultur im Park“ gebucht) überzeugte rundum nicht nur instrumental, sondern auch durch ihre „Gesangskräfte“ Conny, Lena und Jürgen. Die Setliste enthielt über 30 Erfolgstitel – u. a. von „Azurro“, „Buona domenica“ und „Felicita“ über „Gloria“, „I maschi“ und „Insieme“ bis zu „Marina“, „Ti amo“ und „Un estate italiana“. Am Ende sangen einige der begeisterten Konzertgäste beim Heimgehen die letzte Zugabe „Volare“ noch vor sich hin. Bei strahlend blauem Himmel, Sonnenschein und frühsummerlichen Temperaturen strömten dann am Sonntag die Marktbesucher in Scharen herbei – zum Bummeln, Ratschen und Kaufen. Auch die Sitzplätze waren sehr gut frequentiert. Das vielfältige Warenangebot der 60 Fieranten erstreckte sich im „Klamotten“-Bereich von Winterpullis und Wollmützen bis zu Sommerblusen, T-Shirts und Sonnenhüten. In

der Haushalts-Abteilung wurden u. a. der Thermomix und der Vorwerk-Akku-Staubsauger präsentiert. Bei den Accessoires fielen u. a. Lederwaren, extravagante Sonnenbrillen und nickelfreier Schmuck ins Auge. Des Weiteren gab es Edelstahl-Instrumente, Trockennahrung für Hunde (von Aorta bis Pansen) und Korbwaren. Hausbesitzer interessierten sich beispielsweise für Fenster, Rollläden und Gartendeko. Eine Fierantin bot „Mystery-Pakete“ an (Karim Adeyemi lässt grüßen!), in denen sich nach ihrer Aussage Überraschungsartikel u. a. für Haus und Auto befanden. Auch für die Gesundheit und das Wohlbefinden gab es viele Offerten – von Löwenöl gegen das Schnarchen über Dufthölzer bis zu energiespendenden Trommelsteinen. Der breitgefächerte „Nahrungssektor“ reichte vom Feigenbrot und Bauerngeräuchertem über Baklava und Bergkäse bis zu Spiralkartoffeln und Salametti vom Esel. Mit einem Info-Stand war auch der Verein „Rehkitzrettung Mangfalltal“ vertreten sowie die AWO mit ihrem traditionellen Lose-Verkauf. Das BRK bot nicht nur Einblick in einen Krankenwagen, sondern informierte auch u. a. über Reanimationsmaßnahmen. Die kleinen Marktbesucher drehten freudig ihre Runden auf dem Kinderkarussell. Gut besucht waren auch die Cafés, Eisdielen und Gaststätten und die verkaufsoffenen Geschäfte in der



Ortsmitte. Die beiden Marktleiter Peter Kajetan Schmid und Oliver Nowotny zogen ein positives Fazit: „Der Josefi-Markt ist gut gelaufen. Sowohl die Fieranten als auch die geöffneten Geschäfte waren sehr zufrieden“.

Text und Fotos: Johann Baumann

**IHR PROJEKT,
UNSER MEISTERWERK !**

JUNG - KREATIV - PROFESSIONELL

**GARTENBAU
Schwegler**
Meisterbetrieb

WWW.GARTENBAU-SCHWEGLER.DE

ANZEIGE

Typisierungsaktion: Der Bürgermeister half kräftig mit

Den Markt genießen und Lebensretter werden – dies war beim Josefi-Markt (wir berichteten) mit der zeitgleichen Typisierungsaktion „gemeinsam gegen Leukämie“ möglich. Der Pruttinger Bürgermeister Johannes Thusbaß hatte mit der Nominierung der Bürgermeister-Challenge quasi ein „kommunales Schneeball-System“ initiiert, in dass sich auch Bürgermeister Richard Richter einklinkte. Er engagierte sich in der „Kulturmühle“ zusammen mit einem Helferteam (darunter Marktgemeinderätin Maria Weber) tatkräftig.



Bürgermeister Richard Richter animierte die Besucher zur Testteilnahme und erläuterte die relevanten Einzelheiten dazu



Dr. Cornelia Kellermann (li.) und Jana Hoppe repräsentierten die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB)

Sein Fazit lautete: „Wenngleich die Anzahl der Testpersonen hinter meinen persönlichen Erwartungen zurückblieb, hoffen wir, dass wir mit der Aktion den Suchenden helfen konnten. Die Hilfsbereitschaft war da“. Dr. Cornelia Kellermann, Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB), erklärte gegenüber unserer Zeitung: „Wir haben uns hier unglaublich willkommen gefühlt, das Stadtmarketing hatte alles bestens vorbereitet und ich habe noch nie so einen engagierten Bürgermeister erlebt. Er war die ganze Zeit da, hat die Besucher zur Teilnahme am Test animiert und ihnen die relevanten Einzelheiten erklärt.“

Text und Fotos: Johann Baumann

MEISTER DER ELEKTROTECHNIK • ENERGIEBERATER



Elektro & Umwelt

Sven Blum
 Karl-Stieler-Str. 12
 83052 Bruckmühl
 Tel.: 0 80 62/72 88 84
 Fax: 0 80 62/72 88 85
 info@elektroundumwelt.de
 www.elektroundumwelt.de



Ihr Elektro- und Solarstrompartner!

ANZEIGE



KUCHLER

IMMOBILIEN GMBH

**Ihre Immobilie
ist kein Standard.
Mein Service
auch nicht.**

www.kuchler-immo.de



Als Boutique-Immobilienmaklerin
begleite ich Eigentümer
mit höchster Servicequalität
und persönlicher Betreuung.

**Kontaktieren Sie mich
für eine persönliche Beratung:**

☎ 01 60 / 80 44 843

✉ info@kuchler-immo.de



**Baugrundstück in Bruckmühl zu verkaufen –
ohne Maklerprovision!**

Carsharing kommt

In der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderates hatte sich das Bruckmühler Plenum bei TOP Neun auch mit einem Pilotprojekt „Carsharing P&R Anlage, Bahnhofstempel Heufeldmühle“ zu beschäftigen. Nach einer eingehenden Sachverständigenberatung stimmte das Ratsplenum mit einem 20:0 Votum der positiven Beschlussvorlage der Gemeindeverwaltung zu.

Nach Darstellung von Andreas Wieser sprach sich der Arbeitskreis Energie in seinen beiden Sitzungen bereits Ende 2021 grundsätzlich für ein Carsharing Angebot aus, aus den verschiedensten Gründen kam es dann aber letztlich zu keiner weiteren Finalisierung.

„Mit dem Beitritt der Kommune zur Mangfall-Energie haben sich jetzt aber aktuell die Vorzeichen für so ein Projekt geändert“, führte der Sachbearbeiter Energie-, Klimaschutz und Mobilität aus.

Auf Anregung von Bürgermeister Richard Richter legte nun die Verwaltung ein mit der Energie Südbayern erarbeitetes Konzept zur Beratung vor.



Bahnhofstempel Heufeldmühle

Der nördlich gelegene P&R Parkplatz am Bahnhofstempel Heufeldmühle könnte mit seiner Ladestation der erste Standort für ein Carsharing-Projekt der Marktgemeinde werden

In dem Zusammenhang führte Wieser an, dass vergleichbare Angebote bereits den Nachbar-Kommunen Bad Aibling, Feldkirchen-Westerham sowie Bad Feilnbach und Kolbermoor vorliegen und auch umgesetzt werden.

Als möglicher Standort für ein erstes Bruckmühler Carsharing-Projekt hat sich aufgrund seiner zentralen Lage zu den umliegenden Gewerbebetrieben, Firmen und dem Rathaus der nördlich gelegene P&R Parkplatz am Bahnhofstempel Heufeldmühle herauskristallisiert. Zudem verfügt die an diesem Ort bereits mit zwei Ladepunkten existierende E-Station noch über freie Kapazitäten.

Als Carsharing Auto könnte laut Wieser eines der beiden E-Fahrzeuge aus dem gemeindlichen Fuhrpark genutzt werden.

Während die einmaligen Kosten für den Umbau zur Carsharing-Nutzung des Fahrzeuges von rund 2.700 Euro brutto von der Mangfalltal Energie übernommen würden, wären die monatlichen Betriebskosten von 850 Euro von der Gemeinde zu tragen. Bei Letzterem sind aber die verwaltungseigenen Fahrten samt Ladestromkosten schon mit einbezogen.

„Nachdem im Oktober 2026 und Februar 2027 die beiden Leasingverträge der gemeindlichen E-Autos mit einer Laufzeit von 24 Monate neu abgeschlossen werden müssen, könnte diese Zeitspanne als Testballon genutzt werden, ob das Projekt läuft oder nicht“, erklärte der gemeindliche Mobilitäts-Fachmann.

Als Mietkosten nannte er 7,90 Euro pro Stunde und 80 Euro für einen Tag.

„Die Buchung und Nutzung des Autos erfolgt problemlos mit dem Smartphone über eine App, die erhobene Gebühr verbleibt bei der Marktgemeinde“, machte er abschließend klar. Auf die Nachfrage von Josef Staudt, SPD/PU, ob auch ein Wochenend-Tarif eingeplant ist, antwortete Wieser mit einem klaren Nein.

CSU/PW-Rat Georg Zieglttrum sah in dem Projekt „eine gute Sache, bei der das Interesse ausgelotet werden sollte“.

Bei Fraktionskollege Hubert Maier hielt sich die Euphorie in Grenzen, „wir blockieren mit einem Gemeinde-PKW einen öffentlichen Ladepunkt und was ist im Winter, wenn das Auto zugeschnitten ist“. Grundsätzlich sprach er sich für einen anderen Standort näher am Rathaus aus, gegebenenfalls sogar als Carport mit Photovoltaikanlage auf dem Dach.

Für Anna Wallner, CSU/PW, stand zuerst einmal eine Bedarfsanalyse im Fokus, „ein Carport kommt erst im zweiten Schritt, ein Versuch ist es allemal wert“.

In Summe unterstützte das Plenum ohne Gegenstimme die vorgeschlagene Vorgehensweise der Gemeindeverwaltung.

Text und Foto: Torsten Neuwirth

März-Senioren-Schafkopfrennen

„Herz Solo“, „mit der Blauen“ oder „Schelln Wenz“ – so oder ähnlich lauteten die angesagten Spiele beim sehr gut besuchten März-Senioren-Schafkopfrennen der Marktgemeinde im Bürgersaal. Unter der routinierten Spielleitung von Anton Stahuber traten insgesamt 66 „Spielkarten-Aktivisten“ in 13 Schafkopf-Partien und je 2 Grasobern- und Skatrunden an.



Zum Siegerfoto stellten sich (v. li.) Gustl Winterstetter, Leni Widmann, 3. Bürgermeisterin Anna Wallner, Helmut Meixner, Georg Weigl, Xari Schreiner und Spielleiter Anton Stahuber (nicht auf dem Foto: Manfred Grätz)

Nicht zu schlagen war dieses Mal Helmut Meixner (97 Punkte) vor Georg Weigl (92) und Xari Schreiner (84).

Über den von der Allianz-Agentur Peter Reichhart gestifteten Schneiderpreis freute sich Gustl Winterstetter (33 Punkte). Beim Grasobern hatte Leni Widmann mit 94 Zählern die Nase vorne und die Skat-Konkurrenz gewann Manfred Grätz mit 1.439 Punkten. Die Übergabe der vom Holzhamer Baggerbetrieb Vigil Neureuther GmbH zur Verfügung gestellten Preise an die Monatsieger nahmen die 2. Bürgermeisterin Anna Wallner und Spielleiter Anton Stahuber vor.

Text und Foto: Johann Baumann

Anzeige

Gültigkeitsdauer eines Kindesunterhaltstitels

Hat ein minderjähriges Kind Anspruch auf Kindesunterhalt von seinem Elternteil, mit dem es nicht zusammenlebt, so hat es auch Anspruch auf einen Unterhaltstitel, aus dem die Zwangsvollstreckung betrieben werden kann, wenn der Unterhaltspflichtige nicht bezahlen sollte. Dies gilt auch dann, wenn der Unterhalt zunächst regelmäßig bezahlt wird. Damit nicht jede Kindesunterhaltssache vor dem Familiengericht geklärt werden muss, hat der Gesetzgeber die sogenannte Jugendamtsurkunde eingeführt. Der Unterhaltspflichtige hat daher die Möglichkeit,

beim Jugendamt kostenlos einen Kindesunterhaltstitel zu errichten. Immer wieder kommt es jedoch vor, dass diese Unterhaltsverpflichtung auf die Zeit der Minderjährigkeit begrenzt wird. Zwar hat der BGH zur Laufzeitbegrenzung noch keine allgemein gültige Entscheidung getroffen, jedoch lehnen diverse Oberlandesgerichte derartige Begrenzungen ab und sprechen den Kindern einen Anspruch auf eine unbefristete Festsetzung seines Unterhaltsanspruchs zu. Das Kind muss daher die Begrenzung auf seine Minderjährigkeit nicht hinnehmen.

*Angelika Sukarie · Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht
Kirchdorfer Straße 9 · 83052 Bruckmühl · Telefon: 0 80 62/7 94 32*

ANZEIGE

Mit Brotzeit angebandelt:

Maria Elisabeth und Johann Ampletzer feiern Goldhochzeit

Goldene Hochzeit in Heufeldmühle: Maria Elisabeth und Johann Ampletzer feierten im Kreis ihrer Familie ihren 50. Hochzeitstag. Die „Goldhochzeiterin“ ist in Vagen geboren, ging dort und in Bad Aibling zur Schule und absolvierte danach zwei Semester in der Hotelfachschule Bad Reichenhall. Ihr Mann kam in Bruckmühl zur Welt und erlernte nach seiner Schulzeit im elterlichen Betrieb in Bruckmühl das Metzgerhandwerk. Kennengelernt haben sich die Beiden – in Bruckmühl besser bekannt als Hans und Marlies – schon 1971 als Jugendliche. Sie waren zunächst „beste Freunde“, doch als der Hans nach und nach nicht nur ein Auge, sondern beide auf die Marlies warf, wurde bald mehr daraus. Zusätzlich gefördert hat der Hans die sich anbahnende Beziehung durch „gezielte werbewirksame Sachleistungen“: Als Marlies in Bad Aibling die Realschule besuchte, fuhr sie täglich mit dem Radl von Vagen zum Bruckmühler Bahnhof, stellte ihren Drahtesel aus Sicherheitsgründen aber an der nahegelegenen Metzgerei Ampletzer ab.

Der Hans merkte das, passte sie regelmäßig ab und steckte ihr eine Brotzeit zu – quasi als Praxistest des Sprichworts: „Liebe geht durch den Magen“. Konkret an eine Hochzeit dachten die beiden damals aber noch keineswegs, bis die Bundeswehr 1976 ihre Fühler nach dem Hans ausstreckte. Er fand heraus, dass er als Verheirateter wohl nicht eingezogen wird und dann startete das Paar ein „beschleunigtes familienrechtliches Verfahren“: Eilig wurde das Aufgebot bestellt und am Aschermittwoch 1976 schlossen sie im Bruckmühler Standesamt vor Bürgermeister Karl Puff den Bund der Ehe, aus dem 3 Söhne und 8 Enkelkinder hervorgingen. „Am Vortag der Hochzeit, dem Faschingsdienstag, waren wir noch auf dem Faschingsball im Gasthaus Schäffler in Vagen“ berichten sie



Bürgermeister Richard Richter (re.) gratulierte Hans und Marlies zur goldenen Hochzeit unserer Zeitung. Die kirchliche Trauung vollzog Pfarrer Matthias Barl in der Wallfahrtskirche Weihenlinden. Später legte Hans seine Meisterprüfung ab, während seine Frau eine Ausbildung zur Fleischfachverkäuferin durchlief. 1981 übernahmen die Beiden die Metzgerei in der Bahnhofstraße, die sie umfangreich umbauten. „Zeitweise waren bis zu 18 Mitarbeiter einschließlich mehrerer Lehrlinge bei uns beschäftigt“ erinnert sich das Goldpaar, das sich 2014 in den wohlverdienten Ruhestand zurückzog. Ihre zahlreichen Hobbys sind durchwegs sportlich ausgerichtet: Tanzen, Schwimmen, Skifahren, Bergwandern und Radfahren. Auch das Garteln macht ihnen viel Spaß. Hans war 30 Jahre lang in der Bruckmühler Feuerwehr aktiv, der er noch heute angehört und wo er eine Amtsperiode als Vorstand fungierte. Marlies war 25 Jahre lang ehrenamtlich an der Berufsschule Rosenheim als Prüferin tätig. Beide sind Mitglieder im Trachtenverein „d’Wendlstoana“ und beim SV Bruckmühl. Im Namen der Marktgemeinde gratulierte Bürgermeister Richard Richter, der neben einem Blumenstrauß auch die Bruckmühl-Schale und ein Buchpräsent überreichte.

Text und Foto: Johann Baumann

Deutsch lernen von Anfang an: Lehrkräfte gesucht

Die Erstaufnahmeeinrichtung für Geflüchtete in Bruckmühl in der Wernher-von-Braun-Straße füllt sich langsam mit Menschen aus verschiedensten Regionen. Um ihnen die Integration zu erleichtern, organisiert die Asylhilfe Bruckmühl Deutschkurse vor Ort und zentral in Bruckmühl.



Hier sollen erste Sprachkenntnisse vermittelt werden und es werden momentan Helfer gesucht, die dafür Zeit und Engagement mitbringen. Die genauen Zeiten werden individuell abgesprochen.

Es ist keine pädagogische Ausbildung erforderlich, wichtig ist die Vermittlung von Basis-Kenntnissen. Dafür werden Arbeitsmaterialien zur Verfügung gestellt. Das Sprachniveau der Geflüchteten ist sehr unterschiedlich und so muss auf individuelle Fragen eingegangen werden. Schritt-für-Schritt werden die Kenntnisse so ausgebaut. Wer helfen möchte oder weitergehende Fragen hat, meldet sich bitte per Mail: helfen@asylhilfe-bruckmuehl.de.

Text und Foto: Asylhilfe Bruckmühl

Holzpaletten und unzähligen Zigarettenkippen. Die aufgeräumten Wege und Grünflächen waren zum einen der Bereich um die Container sowie zum anderen die angrenzenden Straßen – bis zum Bahnhof Heufeldmühle und auf beiden Seiten der Bahnlinie bis zur Rösnerwiese sowie an der Wernher-von-Braun Straße bis zur Sonnenwiehser Straße. Alle Teilnehmer waren sehr stolz auf die geleistete Arbeit.

Text und Foto: Asylhilfe Bruckmühl

Ramadama – Geflüchtete aus den Wohncontainern beteiligen sich

Bei herrlichen Frühlingstemperaturen startete die Ramadama-Aktion mit den Bewohnern auch rund um die Wohncontainer an der Wernher-von-Braun Straße. Nach einer kurzen Einweisung wurden Gruppen gebildet und die Tüten füllten sich schneller mit allerlei Müll – von To-go-Bechern über Pfandflaschen bis zu

Ernst Böhm feierte 90. Geburtstag

„Die größten Geschenke sind Freude an den schönen Dingen des Lebens, liebevolle Menschen in der Nähe und vor allem eine stabile Gesundheit. Das alles soll Ihnen auch im neuen Jahr gegeben sein“ – so heißt es u. a. im Glückwunschsreiben des bayerischen Ministerprä-

T

ZIMMEREI - BAUSPENGLEREI

SCHNITZENBAUMER

ALLES UNTER EINEM DACH GMBH

HOLZBAU • SPENGLEREI • FLACHDÄCHER • VELUX-FENSTER • BAUWERKSABDICHTUNG

Pettenkofenstr. 19a • 83052 Bruckmühl/Heufeld • Tel. 0 80 61/9 37 69 60 • Fax 0 80 61/9 37 69 61 • schnitzenbaumer-gmbh@online.de

ANZEIGE



Bürgermeister Richard Richter (2. v. re.) gratulierte im Namen der Marktgemeinde Ernst Böhm, mit dem sich Tochter Manuela und Sohn Norbert freuen (Sohn Rudolf ist beruflich im Ausland tätig und holt die Gratulation nach)

sidenten Dr. Markus Söder, das Ernst Böhm zu seinem 90. Geburtstag erhielt. Das „Geburts- tagskind“ ist in Straußnitz/Sudetenland (heute: Tschechische Republik) geboren und ging dort zur Schule. Während sein Vater in der Wehr- macht diente, wurde er 1945 mit seiner Familie aus der Heimat vertrieben. Über Lageraufent- halte in Riesa und Micheln kam die Familie zu- nächst nach Freyburg (Sachsen- Anhalt). 1946 glückte die Familienzusammenführung und in Vagen war die Familie wieder vereint. An seinem neuen Wohnort vollendete Ernst seine Schulzeit und absolvierte danach eine Lehre als Speng- ler und Installateur bei der Fa. Scheibmaier in Bruckmühl.

Später wechselte er zur Fa. Schenk, bei der er 42 Jahre lang bis zu seinem Renteneintritt tätig war. 1970 legte er die Meisterprüfung ab. 1960 schloss er den Bund der Ehe mit seiner Frau Margit, die leider schon 2005 verstarb. 1969 zogen die Beiden in das neu erbaute Eigenheim in Heufeldmühle ein. Der Jubilar ging früher gern in die Berge. Er gehörte den „Naturfreunden“ und danach den „Bergfreunden“ an, fotogra- fierte leidenschaftlich und liebte auch das Ke- geln. Er ist Mitglied im Bruckmühler VdK-Orts- verband und in der Seniorengemeinschaft „Altersverein Edelweiß“. Mit ihm freuen sich seine Söhne Rudolf und Norbert, seine Tochter Manuela, seine Lebensgefährtin Ingrid sowie 7 Enkelkinder. Für die Marktgemeinde gratulierte

Bürgermeister Richard Richter mit einem „Prä- sent für kalte Tage“ und wünschte dem rüstigen „Neunziger“ noch viele schöne Jahre. Zusam- men mit der Geburtstagsgesellschaft stimmte er auch den Kanon „Viel Glück und viel Segen“ an. Schriftliche Glückwünsche kamen auch von Landrat Otto Lederer. Er schrieb u. a.: „Sie ha- ben ein Lebensalter erreicht, das nicht vielen Menschen vergönnt ist. Wir alle wissen, dass das Alter so manche Beschwerden beschwert. Aber es bringt auch ein Mehr an Wissen, Gelas- senheit und Lebenserfahrung mit sich“.

Text und Foto: Johann Baumann

Gespräche über „Gott und die Welt“

Zur jährlichen „kirchlich-weltlichen“ Gesprächs- runde der Marktgemeinde empfangen Bürger- meister Richard Richter und die 3. Bürgermeis- terin Anna Wallner im Gasthof „Waldschlößl“ Stadtmarketing-Managerin Silvia Misch, Wirt- schaftsförderer Markus Zehetmaier und rund 15 Personen des kirchlichen Lebens. Zu ihnen zählten Pfarrer Andreas Strauß (evang.-luth.), sein Amtsvorgänger Harald Höschler, Pater Ter- rance Kodiyan (kath.) sowie u. a. Kirchenpfleger und Verwaltungsleitungen.

Zum ersten Mal in diese Runde kam Pfarrerin Johanna Rosin, die kürzlich die vakante evang.- luth. Pfarrstelle in Feldkirchen übernommen hat. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ent- wickelten sich unter den Teilnehmern zahlreiche angeregte Gespräche über „Gott und die Welt“. Bürgermeister Richard Richter zog gegenüber dem „Bruckmühler Bürgerbote“ ein positives Fazit über die Veranstaltung: „Ich bin hoche-



freut, dass die kirchlichen Vertreterinnen und Vertreter in so großer Zahl der Einladung des Marktes folgen konnten. Die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Kirchen und der Markt-gemeinde ist vorbildlich und von kooperativem Geiste geprägt. Ich danke allen Teilnehmern für das Kommen und das Wohlwollen im gemein-samen Streben für die Bürgerinnen und Bürger.

Text und Foto: Johan Baumann

Tafel: Ehrenamtliche Helfer gesucht

Die Tafel Bruckmühl sucht zuverlässige ehren-amtliche Unterstützung, um bedürftige Men-schen in der Region zu versorgen.

Gesucht wird:

- 1. Fahrer/Beifahrer (m/w/d)**
zum Einsammeln von Lebensmitteln
Montag bis Donnerstag, vormittags
- 2. Fahrer/Beifahrer (m/w/d)**
zum Einsammeln von Lebensmitteln
Mittwoch von 17:00 bis 21:00 Uhr
- 3. Mitarbeiter (m/w/d)**
zum Aufbereiten der Lebensmittel
Mittwoch von 12:30 bis 15:00 Uhr
- 4. Mitarbeiter (m/w/d)**
zur Ausgabe der Lebensmittel
Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich. Wichtig sind uns Zuverlässigkeit, Teamgeist sowie eine ge-wisse körperliche Fitness, da Kisten getragen und Lebensmittel bewegt werden.

Interesse? Dann bei Tafelleitung Claudia Vill un-ter Telefon 0171/378 3301 sowie per E-Mail: info@bruckmuehler-tafel.de

Claudia Vill

„Aktion 1 mehr“ – Gemeinsam helfen

Am **24. April 2026** ist es wieder so weit: Die Tafel Bruckmühl lädt zur bewährten „Aktion 1 mehr“ ein. Den ganzen Tag über sammeln enga-gierte Helfer vor allen Supermärkten in Bruck-mühl und Feldkirchen haltbare Lebensmittel für bedürftige Menschen in unserer Region. Das Prinzip ist einfach und wirkungsvoll: Kunden werden gebeten, beim Einkauf ein zusätzliches Produkt – etwa Nudeln, Reis, Konserven oder andere haltbare Lebensmittel – zu kaufen und dieses direkt vor Ort zu spenden.

Die Tafel-Helfer stehen an den Eingängen be-reit, informieren über die Aktion und nehmen die Spenden dankbar entgegen. Die gesam-melten Lebensmittel sind von unschätzbarem Wert: Sie unterstützen die Arbeit der Tafel über viele Monate hinweg und tragen dazu bei, dass

The advertisement for Ostermeier Friseur is presented in a 2x2 grid layout. The top-left and top-right cells contain portraits of two women, likely staff members, wearing purple blouses. The bottom-left cell features a graphic with a pink flower and the text 'Frehe Ostern!'. The bottom-right cell contains the business logo, which is a square with a pair of scissors and the letter 'F'. Below the logo, the text 'OSTERMEIER FRISEURE' is displayed in large, bold, white capital letters. Further down, contact details are listed: 'FON 08063-20 68 268', 'WEB www.ostermeier-friseur.de', and an Instagram icon followed by '@ostermeier-friseur'. At the very bottom, the address 'Miesbacher Str. 4 | 83620 Feldkirchen-Westerham' and opening hours 'Di - Fr 8:00 - 18:00, Sa 7:00 - 13:00 & nach Vereinbarung' are provided.

ANZEIGE

wir Bedürftige zuverlässig versorgen können – oft fast ein ganzes Jahr lang.

Die Tafel Bruckmühl freut sich sehr über die große Hilfsbereitschaft der Bevölkerung in den vergangenen Jahren und hofft auch diesmal wieder auf eine starke Unterstützung. Jede einzelne Spende zählt und hilft, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu entlasten. Machen Sie mit – gemeinsam können wir viel bewegen!

Gudrun Fichter

Chippendales im Mangfalltal – oder: Jedes Talent im Blick!

11. „Nacht der Talente“ am Gymnasium Bruckmühl

Es waren zwei Abende der bunten Vielfalt am Bruckmühler Gymnasium. Vor jeweils vollbesetzten Rängen zeigten über 160 Schülerinnen und Schüler vor und auch hinter der Bühne, was neben Mathe, Französisch und Physik noch so alles in ihnen steckt.

Elegant durch die Abende moderierten Sophie Ampletzer und Leonard Mallon, umsichtig unterstützt vom AK Technik in Sachen Bühne, Licht und Ton. Mehr als 500 Gäste wurden Zeugen eines abwechslungsreichen Programms, das teils gut bekannte, teils bisher verborgene Talente ans Licht brachte. „Die Grundidee, seit Beginn der ‚Nacht der Talente‘ vor über 20 Jahren, ist ja diese: Jede und jeder kann irgendetwas, und das oft auf beachtlichem Niveau. Das zu zeigen

ist ungeheuer wertvoll!“, so Organisatorin Nicole Pfann.

Den Auftakt lieferte das P-Seminar Chemie (Leitung: Karen Stahl) mit einem experimentellen Hexen-Wettstreit à la Harry Potter, souverän präsentiert von Constantin Veit: Schaum verwandelte sich in Farbe, Wasser wurde zu Bier – natürlich alkoholfrei!

Gesangliche Glanzlichter im Solo-Format gaben einen Vorgeschmack auf die Schulkonzerte im Juni, namentlich Marlene Maier („Always remember us this way“/Begleitung: Katharina Gebauer), Maria Kröll („Survive“/Support: die Akrobatik-AG), Julie-Aimée Shuherk („So Easy“). Noah Moritz präsentierte eine kreative Tanzeinlage als „The keeper of the flames“.

Dazu gesellte sich der stimmlich feine Trio-Satz von „Killing me softly“ (Amelie Dörnberger, Sophie Rautenberg, Isabel Thalmayr). Alle Gesangstalente wurden instrumentell unterstützt von Georg Klofat (gt), Noel Dreifuß (p), Elias Höftmann (bs) und Henri Thurmaier (dr) – dass musikalische Talente am Gymnasium Bruckmühl ab der 5. Klasse unterstützt und gefördert werden, wurde auf beeindruckende Weise hörbar!

Stimmband-Akrobatik zeigten die Beatboxer Louis Wunderle und Matteo Lengefeld aus der Unterstufe, traditionell bayerisches Volksgut zelebrierten der Schuhplattler Xaver Steffl (Klasse 6a) mit Ziach-Begleitung durch Georg Seebeck (8d).

Eine ganz besondere Note gab dieser „Talente“-Nacht die Abiturientin Klara Lauber. Ihr



F. FRIED

BAGGER - UND PFLASTERARBEITEN

FABIAN FRIED

Oberholzham 5a

83052 Bruckmühl

0179/66 123 12

08062/808 60 60

info@fried-baggerbetrieb.de

ANZEIGE

Aktuelles aus der Gemeinde



und Sarah Werner. Das Leistungsfach Sport (Leitung: Stefan Eberherr) zeigte eine vor Lebensfreude und an positiver Energie überbordende Choreographie in Chippendale-Manier. Kampfkunst gabs in Form von Taekwondo und Kickboxen. Was auf Rädern respektive Rollen dahergefahren kam – also Kunsträder, Rollschuhe und Einräder („Wheels in Motion“/Leitung: Britta Hartmann) – erfreute ausnahmslos durch farbenfrohe Kostüme und rasante Bewegungsabfolgen.

Hochklassige Körperkunst präsentierten Fanny Gall und Lisa Graf („Movimento“/TSV Grafing) am Vertikalring. Die Akrobatik-AG (Leitung: Christian Maier) demonstrierte einen gymnas-tischen Dreiklang. Mit ihren detaillierten Cho-reographien der Stücke „Changes“ und „Take“ beeindruckten sie das Publikum wie bereits bei vergangenen Gelegenheiten mit einer ge-lungenen Mischung aus Athletik, Anmut und Teamspirit. Beim finalen Freiluft-Auftritt direkt vor der Schule endete die „11. Nacht der Talente“ mit einer die Dunkelheit illuminierenden Fackel-Show.

Jedes schöne Bild hat auch einen schönen Rah-men, und so trugen nicht zuletzt die Kunst-Aus-stellung im Foyer (Leitung: Bernhard Bindl Und Boris Tomschiczek) sowie kulinarisch das Q13- und das Mensa-Team (Leitung: Margit Baumann) zum Gelingen dieser „11. Nacht der Talente“ bei.

persönlicher Text „Die riesige graue Wolke namens Konjunktiv“ demonstrierte sprachliche Subtilität und emotionalen Tiefgang. (Randbe-merkung: Das kann keine KI!)

Im Zentrum der Darbietungen standen mehr-fach sportliche Begabungen. Den Auftakt machten die Hip-Hop-Mädels Angelina Haidt

Text und Fotos: Christian Buxot

TANKBAU

Seit 30 Jahren



WILLIBERGER

- Kellertanks + Erdtanks + Industrietanks
- Tankreinigung + Tankstilllegung
- Tankdemontage + Tankentsorgung
- Ölabscheider + Fettabscheider
- Leckschutzauskleidungen + Tanksanierung
- Kundendienst + Tankanlagen-Service

- 📍 **Bahnhofstraße 2**
83620 Feldkirchen-Westerham
- ☎ **0 80 63 / 51 39**
- ✉ **info@willi-tank.de**
- 🌐 **www.willi-tank.de**
www.tankentsorgung-bayern.de

Fachbetrieb nach WHG



HAASE
Tanksysteme

ANZEIGE

Aktuelles aus den Vereinen

Ein faszinierendes Naturschauspiel – der Bienenschwarm

Es ist ein relativ seltener, aber beeindruckender Anblick: Tausende von Bienen sammeln sich plötzlich in der Luft, schwirren dicht beieinander und lassen sich schließlich als traubenförmige Masse an einem Ast, Zaun oder Hausvorsprung nieder. Was auf den ersten Blick durch das laute Summen bedrohlich wirkt, ist ein natürlicher und wichtiger Vorgang im Leben eines Bienenvolkes – der Schwarm.

Bienen schwärmen von Mitte April bis Anfang Juni, wenn ein Volk zu groß wird. Die alte Königin verlässt gemeinsam mit einem Teil der Arbeiterinnen den Bienenstock, um eine neue Bleibe zu suchen. Zurück bleibt das Restvolk, das sich mit einer neuen Königin weiterentwickelt. Der Schwarm selbst begibt sich zunächst auf eine Art Zwischenstopp: Die Bienen sammeln sich an einem geschützten Ort, während Spurbienen bereits nach einem geeigneten neuen Zuhause Ausschau halten.

Für Menschen ist ein Bienenschwarm in der Regel ungefährlich. Die Tiere haben sich den Honigmagen gefüllt und sind in dieser Phase sehr friedlich – sie sind satt und haben keinen Stock zu verteidigen. Dennoch gilt: Abstand halten und die Bienen nicht stören. Ruhe bewahren und das Naturschauspiel genießen.

Wer einen Bienenschwarm entdeckt, sollte unverzüglich eine/n Imker/in oder den örtlichen



Imkerverein informieren. Der Schwarm kann dann fachgerecht eingefangen werden. Das ist wichtig, denn wild lebende Honigbienen können nicht gegen die Varroamilbe behandelt werden und überleben in der Regel nicht länger als 1-2 Jahre. Außerdem können sie behandelte Bienenvölker reinfizieren.

Der Imkerverein Bad Aibling-Bruckmühl e. V. ist unter Telefon 01515/1752886 zu erreichen. Bitte beachten: Imker/innen sind NUR für Honigbienen zuständig! Sie können keine Wespen- oder Hornissennester entfernen. Dazu bitte Kontakt zur Unteren Naturschutzbehörde (Landratsamt Rosenheim) oder einem Schädlingsbekämpfer aufnehmen.

Text und Foto: Christina Duschinski

Imkerverein startet in die neue Bienensaison

Im April beginnt dann das neue Kursjahr am vereinseigenen Lehrbienenstand. In insgesamt vier praxisnahen Kursen können Einsteiger wie erfahrene Imkerinnen und Imker ihr Wissen auffrischen, vertiefen oder ganz neu entdecken. Die Themen orientieren sich dabei direkt am natürlichen Ablauf des Bienenjahres – immer

JOSEF GRABICHLER

SÄGEWERK

Seidl-Säge, Wertacher Str. 25
83052 Bruckmühl-Maxhofen

Bauholz nach Liste (Wintergefällt)

Holzhandlung Bretter, Latten, Hobelware, KVH, Kanthölzer, Lärchenholz, BSH

Lohntrocknung

Tel.: 08062/5233 • E-Mail: josef.grabichler@outlook.de



passend zu den Arbeiten, die aktuell am Bienenvolk anstehen.

Los geht es am Samstag, **18. April 2026**, um 10 Uhr mit dem Kurs „Auswinterung“. Im Mittelpunkt stehen dabei die Kontrolle der Bienengesundheit und der Futtermittelvorräte – entscheidend für einen erfolgreichen Start ins Frühjahr.

Weitere Kurstermine im Überblick:

- **Samstag, 09.05.2026** – „Königinnenzucht“
- **Samstag, 11.07.2026** – „Biochemische Verfahren zur Varroabekämpfung“
- **Samstag, 19.09.2026** – „Einwinterung, Winterarbeiten, Winterbehandlung“

Alle Kurse beginnen jeweils um 10 Uhr, sind kostenlos und können ohne vorherige Anmeldung besucht werden. Änderungen bleiben vorbehalten. Den aktuellen Kursplan, die Termine der Stammtische sowie weitere Informationen finden Interessierte unter www.imkerverein-bad-aibling-bruckmuehl.de.

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres ist der „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, den **14. Juni 2026**, ab 11 Uhr. Besucherinnen und Besucher können hier einen spannenden Einblick in die Welt der Honigbienen gewinnen, Wissenswertes über die Imkerei erfahren und einen Blick in die Bienenvölker werfen.

Wer selbst einmal in die Welt der Bienen eintauchen möchte, hat ebenfalls die Möglichkeit dazu: Für das „Imkern auf Probe“ sind noch Anmeldungen möglich. Interessierte werden dabei

über eine Saison hinweg begleitet und erhalten praktische Einblicke in die Arbeit am Bienenvolk – ideal für alle, die herausfinden möchten, ob die Imkerei das richtige Hobby für sie ist.

Zu allen Veranstaltungen sind Vereinsmitglieder, Probemiker sowie alle Bieneninteressierte eingeladen.

Christina Duschinski

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Die Feuerwehr Bruckmühl lädt zum Tag der offenen Tür am Samstag, **9. Mai**, von 11 bis 17 Uhr in die Kirchdorfer Straße 10 in Bruckmühl ein. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt: Neben einer Hüpfburg, Kinderschminken und Zielspritzen sorgt eine Fotobox für besondere Erinnerungen – hier kann man in echte Feuerwehrkleidung schlüpfen und Fotos machen.

An einer Knotenstation haben Interessierte zudem die Möglichkeit, verschiedene Feuerwehrknoten kennenzulernen und auszuprobieren. Ein besonderes Highlight ist die Vorführung zum Thema Fettexplosion.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt herzhaftes Speisen sowie eine reichhaltige Auswahl an Kuchen. Die Feuerwehr freut sich auf zahlreiche Gäste, die einen spannenden Einblick in die Fahrzeuge und die Ausstattung erhalten möchten.

Anja Hoffmann

Jetzt Beratungstermin vereinbaren

Ambulante Pflege & Betreuung bei Ihnen zu Hause

...damit es Ihnen gut geht!



mrs

ambulant

☎ 08062/9045 20

Berghamerstr. 2
in Bruckmühl

www.mrs-ambulant.de / bruckmuehl@mrs-ambulant.de

Bunter Abend in Högling

Mit der Premiere am 06.03.2026 begann, verteilt auf 3 Wochenenden, die Reihe von insgesamt acht Veranstaltungen, an denen in Högling im Gasthaus Bartl unter der Leitung von Regina Messerer der Bunte Abend aufgeführt wurde.

Der Kartenvorverkauf erfolgte ab dem 21.02.2026 im Café der Bäckerei Messerer in Högling. Bereits in den frühen Morgenstunden dieses Tages versammelten sich zahlreiche Interessierte um sich die besten Plätze zu sichern. Wie bereits in der Vergangenheit waren die Karten hart umkämpft und so waren bereits am Mittag des ersten Vorverkaufstages ca. 1000 Karten verkauft und in den nächsten Tagen waren sodann sämtliche Veranstaltungen ausverkauft.

Die inzwischen fast 40-köpfige Gruppe der Mitwirkenden wurde von Regina Messerer in Zusammenarbeit mit Monika Maier wieder gewohnt gekonnt eingeteilt. Begonnen hat der Abend direkt an der Himmelspforte und führte im weiteren Programmablauf durch eine Vielzahl von persönlichen und zwischenmenschlichen Belangen, welche in den unterschiedlichsten Sketchen, Musik- und Tanzeinlagen allesamt gekonnt und mit viel Engagement inszeniert wurden. Den Abschluss machten sodann nicht singende, sondern tanzende Engelchen, die mit dem Lied aus der Superperforator Werbung einen stimmungsvollen Abschluss boten.

Das abwechslungsreiche Programm, die musikalische Untermauerung und auch die kulina-



rischen Leckerbissen des Gasthauses Bartl machten den Abend für den Zuschauer trotz der Dauer zu einem kurzweiligen und gelungenen Ereignis.

Wie bereits in den Vorjahren, wurden wieder 2 € je verkaufter Karte für verschiedenste Organisationen gespendet, diese waren in diesem Jahr: Jugendfeuerwehr Högling, Bürgermeister Heinitz Stiftung, Jakobus Hospizverein, First Responder, Pfarrer James Stiftung, Mavia (Frauennotruf), Herzenswunsch Hospizmobil.

Im Zuge des letzten Aufführungsabends bedankten sich die Mitwirkenden bei Regina Messerer und Monika Maier für die vielen Stunden Arbeit, welche beide in die Auswahl und Besetzung der Stücke stecken sowie für die stetige Unterstützung während des gesamten Probenzeitraumes mit Blumen und einem kleinen Präsent. Frau Messerer bedanke sich im Gegenzug ebenfalls bei allen Mitwirkenden, bei Monika Maier und ihrer Familie und betonte, dass der „Bunte Abend“ für sie eine Herzensangelegenheit sei. Somit kann man sich wohl auch in zwei Jahren wieder auf einen gelungenen Buntten Abend in Högling freuen.

Text und Fotos: Johanna Stahl



Natursteinhandel & Grabmale


Kuchlmeier

Andreas Kuchlmeier

Dorfstraße 28
83052 Bruckmühl

0162/1892872
kuchlmeier92@gmail.com

- Grabsteine
- Urnensteine
- Liegesteine
- Felsen/Stelen
- Grabeinfassungen
- Grabrenovierungen
- Abdeckplatten
- Schriften
- Schmiedekreuze
- Grabschmuck
- Porzellanfotos
- Grabauflösungen

Bayerisches Rotes Kreuz **90** 1936 - 2026
JAHREBRK Bereitschaft
Feldkirchen-Westerham

Die Couplet-AG

30 Jahre Couplet-Wahnsinn



FR, 08.05.2026

BRK Bereitschaft Feldkirchen-Westerham | 20 Uhr
Karl-Weigl-Platz 8

Einlass ab 18 Uhr, warme Küche
 Eintritt: 22,- €, Karten im Vorverkauf erhältlich
 Ab 8 Karten Tischreservierung möglich
 Vorverkaufsstellen: Sonnenschutz Kleeblatt Vagen,
 Sparkasse Feldkirchen-Westerham



Weitere Infos

Lieder und Musik für jedermann

Der Förderverein Volksmusik Oberbayern lädt zu folgenden Veranstaltungen ein: Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 08062/8078307 oder bei ernst.schusser@heimatpfleger.bayern oder in der Begegnungsstätte (Pfarrweg 11, Bruckmühl).

Montag, 20.4.2026, 19 Uhr, Oberholzham, Gemeinschaftshaus

Die MONTAGSINGER laden in freier Runde zum geselligen Singen von bayerischen und deutschen Volksliedern ein. An diesem Abend gibt es auch Lieder über Räuber und Gendarmen. Jede(r) ist willkommen! Der Förderverein stellt kostenlos Liedblätter zur Verfügung.

Dienstag, 21.4.2026, 19 Uhr, Bruckmühl, Pfarrweg 11: WISSEN VOLKSMUSIK – Ulrich Halbreiter aus Freising

Ein informativer Abend über den Künstler, Sänger und Volksliedsammler Ulrich Halbreiter (1812-1877). Eva Bruckner singt mit den Besuchern einige Lieder aus Drucken von Halbreiter (1839) und einige herkömmliche „Volkslieder“ der damaligen Zeit in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Anmeldung unbedingt erforderlich.

Mittwoch, 6.5.2026, 18.30-20 Uhr, Bruckmühl, Galerie: Überlieferte Volksmusik im Mangfalltal

Ein kleiner Einblick in die im Altlandkreis Aibling überlieferten Lieder, Melodien, Tänze und musikalischen Bräuche. Die Teilnehmer hören Klangbeispiele und dürfen auch selber singen bei geselligen Liedern und einer alten Ballade aus Ostermünchen und – sie können auch Tanzschritte wagen, z. B. beim einfachen „Rheinländer“, der um 1880 auch auf dem Land modern wurde.
V: VHS Bruckmühl, 08062/78570, Eintritt frei.

Donnerstag, 14.5.2026, 19 Uhr, Bruckmühl, Pfarrkirche: „Mutter Gottes, sei gegrüßt ...“

Maiandacht mit geistlichen Volksliedern zum Mitsingen für Alle, dem Instrumentaltrio Eham und dem Familiengesang Kleinschwärzer.
V: Pfarrverband Bruckmühl, Tel. 08062/70470

Montag, 18.5.2026, 19 Uhr, Oberholzham, Gemeinschaftshaus: Die MONTAGSINGER laden in freier Runde zum geselligen Singen von bayerischen und deutschen Volksliedern ein. An diesem Abend singen wir auch ein paar in Oberbayern heimisch gewordene Kärntner Lieder. Jede(r) ist willkommen! Der Förderverein stellt kostenlos Liedblätter zur Verfügung.

Ernst Schusser

Vorstandschafft Blaskapelle

Mit zwei erfolgreichen Neujahrskonzerten ist die Blaskapelle Bruckmühl schwungvoll ins Jahr 2026 gestartet. Bei der Jahreshauptversammlung in der Kulturmühle berichteten Vorsitzender Thomas Krapichler und sein Team über ein ereignisreiches Vereinsjahr. Schriftführerin Marlene Binder und Kassier Michael Hamberger gaben dabei Einblicke in ihre Bereiche.

Bei den von Bürgermeister Richard Richter geleiteten Neuwahlen wurde die komplette Vorstandschafft in ihren Ämtern bestätigt. Thomas Krapichler, seine Stellvertreterin Regina Siersch, Marlene Binder, Michael Hamberger, stellvertretender Kassier Andreas Riedl, Jugendleiterin Christine Stacheder sowie die Besitzer Tobias Schwegler, Marinus Obermayr und



oben von links: Marinus Obermayr, Michael Hamberger, Thomas Krapichler, Tobias Schwegler und Andreas Riedl; unten von links: Marlene Binder, Regina Siersch, Katrin Haegler und Martina Riedl

Dr. Katrin Haegler führen ihre Aufgaben weiter. Musikalisch umrahmte die Kapelle unter der Leitung von Dirigentin Martina Riedl die Versammlung mit Märschen und Polkas – darunter ein Stück mit dem passenden Titel „Wir leben Blasmusik“.

Auch 2026 hat die Blaskapelle viel vor: Neben einigen Auftritten bei unterschiedlichen Feierlichkeiten freuen sich die Musiker vor allem auf ihre Konzerte. Das Kirchenkonzert findet am **19. April** statt und am **24. Oktober** folgt das traditionelle Herbstkonzert. Bereits im Blick: die Neujahrskonzerte im Januar 2027.

Text und Foto: Andreas Riedl

Schachklub Bruckmühl

Am vorletzten Spieltag sicherten sich sowohl die 1. Mannschaft in der Regionalliga wie auch die 2. Mannschaft in der Bezirksliga durch ihre jeweiligen Siege den Klassenerhalt. Die 1. Mannschaft des SKB gewann in der 8. Runde der Regionalliga in Straubing mit $5 \frac{1}{2} : 2 \frac{1}{2}$.

Einen Sieg trugen bei Peter Uebele, Andreas Bergerhoff, Matthias Stoffel, Thomas Jaworek und Christian Caspers, ein Remis erzielte Johannes Blaskowski.

In der Bezirksliga gewann die 2. Mannschaft des SKB ihr Heimspiel gegen SC Gauting mit 5:3.

Hier spielte Steven Limbrunner wieder mal eine großartige Partie gegen den nominell deutlich stärkeren Gegner, weiter gewannen noch Ben-



SKB 2. Mannschaft: Hintere Reihe von links: Georg Angermaier, Benjamin Mazatis, Steven Limbrunner, Gerhard Friedsam und Josef Huber, vordere Reihe von links: Oleksii Arsiienko, Bruno Bartl und Thomas Zeindlmeier.

jamin Mazatis, Georg Angermaier und Oleksii Arsiienko, ein Unentschieden erzielten Joachim Kieffer und Gerhard Friedsam.

Die Mannschaft belegt nun mit 8 : 8 Punkten Platz 5, was nach dem doppelten Aufstieg in den letzten beiden Jahren ein Riesenerfolg ist.

Die 3. Mannschaft hat ihr Heimspiel gegen die Inntaler Schachfreunde mit 1 : 7 verloren, lediglich Peter Hüttner konnte einen Sieg verbuchen. Die Mannschaft belegt damit den letzten Platz in der A-Klasse und hat keine Aussichten mehr auf den Klassenerhalt.

Schachabend jeden Freitag im Nebenzimmer vom Gasthof Blindhammer in Mittenkirchen (bei Vagen) ab 18:00 für Kinder & Jugendliche, ab 20:00 für Erwachsene. Schachanalyse u. -training jeden Mittwoch ab 18:00 in der Kulturmühle Bruckmühl (Untergeschoß).

Text und Foto: Bruno Bartl

Bauvoranfragen · Eingabeplanung · Nutzungsänderungen · Bestands- und Aufteilungspläne · Freiflächengestaltung

Planungsbüro
HUBERT WINKLER

staatl. geprüfter Bautechniker



Haunpoldstr. 15
83052 Bruckmühl – Kirchdorf

Tel.: 080 62/80 48 88
Fax 080 62/80 48 87
winkler-hubert@t-online.de

ANZEIGE

Blaskapelle Bruckmühl: Kirchenkonzert am 19. April

Am Sonntag, **19. April** 2026, wird die Herz-Jesu-Kirche in Bruckmühl um 17 Uhr zum Schauplatz eines besonderen musikalischen Ereignisses: Die Blaskapelle Bruckmühl bringt den Kirchenraum bei ihrem nunmehr dritten Kirchenkonzert zum Klingen!

Unter der musikalischen Leitung von Martina Riedl präsentiert die Kapelle ein stimmungsvolles Programm, bei dem auch wieder einige Solistinnen und Solisten sowie Instrumentalensembles aus den eigenen Reihen begleitet von Karl Heinz Vater an der Orgel zu hören sein werden.

Die Besucher dürfen sich auf einige Arrangements, die für diesen Anlass von befreundeten Musikern der Blaskapelle Bruckmühl geschrieben wurden, sowie ein eindrucksvolles Zusammenspiel von Bläsern und Orgel freuen.

Der Eintritt ist frei. Der Musikverein bittet jedoch um Spenden, die in diesem Jahr dem Förderverein „FrühStart ins Leben e.V.“, der die Kinderintensivstation in Großhadern unterstützt, zugutekommen sollen.

Martina und Andreas Riedl

Auch 2026 wieder LAUF10! beim SV-DJK Götting

Motiviert durch die zahlreiche Teilnahme in den letzten Jahren bietet der SV-DJK Götting auch dieses Jahr wieder ein Lauf10!-Training an. Unter Anleitung der Trainer erlernen die Teilnehmer mithilfe eines sich langsam steigernden Intervalltrainings aus Laufen und Gehen so zu trainieren, dass diese nach 10 Wochen eine Strecke von 10 Kilometer bewältigen können. Gemeinsam üben die Gruppen mit unterschiedlichem Lauftempo, so dass es für jeden, vom Laufanfänger über Wiedereinsteiger bis zu Freizeitjogger, ein passendes Angebot gibt und jeder die Erfahrung machen kann, wie gut

es tut, sich regelmäßig zu bewegen und dabei noch Spaß zu haben.

Alternativ dazu ist auch die Teilnahme in einer Walking-Gruppe (nicht Nordic Walking) möglich.

Für eine bessere Planung bittet der SV-DJK Götting um vorherige Anmeldung per E-Mail unter Angabe von: Name, Adresse, Telefon und E-Mail. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich, allerdings beträgt die Teilnahmegebühr für Nicht-Vereinsmitglieder 30,- € für Erwachsene.

Das Training startet am Montag, **27. April** 2026, um 19 Uhr an der Mehrzweckhalle in Götting und findet dreimal pro Woche (Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils um 19 Uhr) statt. Als Krönung steht am Samstag, **4. Juli** 2026, der Abschlusslauf in Götting an. Für alle besteht zudem die Möglichkeit, eine Woche später am **11. Juli** 2026 am offiziellen Lauf10! Abschlusslauf des BR in Wolnzach teilzunehmen.

Wer noch Zweifel oder Fragen hat, ist zu einem Infoabend eingeladen. Dieser findet am Mittwoch, **8. April** 2026, um 19.30 Uhr im Multifunktionsraum bei der Göttinger Alm (Schulstr. 10, Götting) statt. Trainingspläne werden vorgestellt, der Ablauf erläutert und Fragen beantwortet. Aktuelle Informationen auf der Homepage unter www.sv-djk-goetting.de. Veranstalter ist der SV-DJK Götting e.V. Ansprechpartner ist Elisabeth Ehmann, unter Telefon 08062/6973 oder per E-Mail an euj.ehmann@t-online.de.

Petra Schmidt

Termine der Bruckmühler Wendlstoana

Der Bittgang der 18er – Trachtenvereinigung im Altlandkreis Bad Aibling findet am **26. April** statt. Abmarsch um 9.15 Uhr ab Maxhofen. Parkmöglichkeit am Friedhof Kirchdorf.

Versammlung der Wendlstoana

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder am **8. Mai** um 19 Uhr ins Ver-

einsheim ein. Die vorläufige Tagesordnung umfasst einen Rückblick auf das vergangene Jahr, Terminvorschau, Sachberichte der Gremien und Entlastung. Auflockerung durch Musik und Tänze. Zuvor sind die Mitglieder zum Bittgang der 18er Vereinigung nach Kleinhöhenrain am 26. April aufgerufen. Abmarsch in Maxhofen um 9.15 Uhr. Am **28. Mai** gestaltet der Trachtenverein eine Alpenländische Maiandacht um 19 Uhr in der Herz Jesu Kirche.

Am **6. Juni** um 16 Uhr startet das Vereinsgrillfest an der Wallner Alm für alle Mitglieder und Familien.

Auch das Fronleichnamfest, das in diesem Jahr am **7. Juni** in Bruckmühl stattfindet, ist fest eingetragen. Helfer aus den Reihen der Vereinsschnoizer unterstützen beim Pfarrfest am **28. Juni** die Durchführenden.

Vergessen wird auch der Volksfesteinzug am **10. Juli** nicht. Für das Gaufest des Inngau Trachtenverbands haben die Wendlstoana bereits zugesagt und freuen sich am **10. Juli** auf den Gauheimatabend und am **12. Juli** auf den großen Festtag in Nussdorf.

Auch der Trachtlermontag am **13. Juli**, mit Beteiligung der Schnoizer und Plattler, ist fest im Kalender eingetragen. Hier treffen sich auch die beiden Stammtische der Damen und Herren.

Der 18er Bruderverein „Sulzberger“ Litzldorf hat für den **21. Juni** zum Gründungsfest eingeladen. In Nussdorf findet am **19. Juli**, dem letzten Volksfestsonntag das Gaudirndldrahn statt, ehe es dann in die Sommerferien geht.

Am **23. August** geht es betend hinauf zur Muttergottes auf die Schwarzlack bei der Gauwallfahrt des Inngau-Trachtenverbandes.

Bereits jetzt steht der Ehrennachmittag am **26. September** um 14 Uhr im Kalender der Bruckmühler Wendlstoana. Hier werden im Vereinsheim langjährige Vereinsjubilare und „runde“ Geburtstagskinder geehrt. Diese und eine Begleitung werden schriftlich dazu eingeladen. Die Terminliste ist bei Schriftführerin Erika Spohn (08062/4456) erhältlich (kann zugesandt werden) und steht auf der Vereinswebseite www-trachtenverein-bruckmuehl.de zum Download bereit.

Erika Spohn

Frisierkurs: „Sauber zamgricht“

Zu einem Frisierkurs luden Trachten- und Brauchtumswartin der Bruckmühler Wendlstoana an einem Samstagnachmittag ins Vereinsheim im Feuerwehrhaus ein. Mitglieder und interessierte Bruckmühlerinnen erhielten hier Einblick in die verschiedenen Möglichkeiten des Flechtens und Stecken unterschiedlich langer Haare. Vom klassischen Dreistrangzopf über die Fischgräte zum Mozartopf bis hin zu aufwendigen, kombinierten Flecht- und Steckfrisuren reichte das Repertoire. Schritt für Schritt wurden die verschiedenen Flechttechniken gezeigt. Praktische Tipps gab es zu Grifftechnik, Spannkraft und sauberem Abteilen. An



24-Stunden Pflege zu Hause
Hauswirtschaft · Betreuung · Pflege

MK PflegeAgentur

Monika Kraus-Petereit · Grünwalder Weg 32 · 82041 Oberhaching

Tel.: 089 / 666 530 88 · post@mk-pflegeagentur.de

www.mk-pflegeagentur.de

ANZEIGE



den mitgebrachten Modellen konnte gleich alles ausprobiert werden und passt gleichwohl zum Alltagswand wie zum Dirndl und der Tracht.

Text und Fotos: Erika Spohn

Nach großzügiger Spende neues Doppelkonzert von ONLY4

Nach dem letzten gut gefüllten Konzert der ortsansässigen A-Cappella-Gruppe ONLY 4, Christl Schuster (Sopran), Britta Hartmann (Alt), Martin Hottner (Bass) und Christian Rappl (Tenor), im Boschnhaus in Vagen, entschied sich die Gruppe, die Einnahmen von 500 Euro je zur Hälfte an die hiesige Nachbarschaftshilfe Feldkirchen-Westerham und Bruckmühl zu spenden. Nun steht ein neuer Konzerttermin an: Am Freitag, **17. April 2026** tritt das Vokalensemble ONLY4 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Heufeld zusammen mit Harfenistin Helena Waltinger in ei-



Überreichen der Spenden: v.l.: Christine Knoll, Dr. Bernd Münch, Resi Bäumel, Christl Schuster, Britta Hartmann, Christian Rappl, Martin Hottner

nem spannenden Doppelkonzert auf. Film-Melodien, irische Klänge, z.B., auf der Harfe kombiniert mit Liedern u.a. von Manhattan Transfer, aus den 30er Jahren, Barbershop-Stil – kurz alles, was ihnen gefällt und zu viert gut klingt. Eintritt frei – Spenden willkommen.

Text und Foto: Christine Schuster

Rückblick auf die Ligasaison 2025/2026 der Bogenschützen

Die Bogenschützen der SG Edelweiß Bruckmühl blicken auf eine intensive und lehrreiche Ligasaison 2025/2026 zurück. Sowohl in der Bezirksliga Oberbayern als auch in der Bezirksklasse Ost standen spannende Wettkampftage an, mit starken Gegnern, wertvollen Erfahrungen und großem Teamgeist.

Durch mehrere Ausfälle traten beide Mannschaften häufig nur mit der Mindestzahl von drei Schützen an. Diese knappe Besetzung stellte die Teams vor Herausforderungen und machte die Wettkämpfe zusätzlich etwas schwierig.

Bezirksliga Oberbayern – Team SGE Bruckmühl 1

Nach dem Aufstieg in der Vorsaison startete die erste Mannschaft motiviert in die Bezirksliga. Trotz engagierter Leistungen gelang es am Ende nicht, die Klasse zu halten.

Ergebnisse:

1. Wettkampftag (21.12.2025) in Grabenstätt: 1369 Ringe – 4:10 Matchpunkte
2. Wettkampftag (24.01.2026) in Langenpreising: 1361 Ringe – 2:12 Matchpunkte

Abschluss: 8. Platz, 6:22 Matchpunkte, 2730 Ringe gesamt

Team: Kerstin Hausmann, Stefan Kliem, Christian Hörberg

Trotz des direkten Wiederabstiegs zeigte die Mannschaft Geschlossenheit und Durchhaltevermögen und legt damit eine solide Grundlage für die kommende Saison in der Bezirksklasse. Bezirksklasse Ost – Team SGE Bruckmühl 2



Die zweite Mannschaft präsentierte sich in der Bezirksklasse Ost stabil und zuverlässig. Mit konstanten Ringzahlen und spannenden Begegnungen erreichte das Team einen siebten Platz.

Ergebnisse:

1. Wettkampftag (21.12.2025) in Grabenstätt:
1241 Ringe – 5:9 Matchpunkte

2. Wettkampftag (21.02.2026) in Langenpreising:
1251 Ringe – 2:12 Matchpunkte

Abschluss: 7. Platz, 7:21 Matchpunkte, 2492 Ringe gesamt

Team: Christian Birkner, Jens Dorwarth, Andreas Gittler, Leopold Haller (zweiter Wettkampftag)

Beide Mannschaften der Bogenschützen aus Bruckmühl haben die Saison trotz knapper Besetzung mit viel Engagement bewältigt und wichtige Wettkampferfahrung gesammelt. Die Ergebnisse bilden eine gute Grundlage für die kommenden Aufgaben, mit dem Ziel, weiter zu wachsen und die nächsten Schritte im Ligabetrieb zu gehen.

Text: Christian Hörberg Foto: Andreas Gittler

Neue Vorstandschaft und Kinderaktion

Der OGV Kirchdorf hat eine neue Vorstandschaft:

1. Vorstand: Melanie Döbler

2. Vorstand: Hubert Winkler

Schriftführer: Cornelia Schweiger

Kontakt zum Verein: ogv.kirchdorf@gmail.com

Ein besonderes Kinderprogramm des Obst- und Gartenbauvereins Kirchdorf fand jetzt unter der Leitung von Kati Ellmayer bei schönstem Frühlingswetter im Freien statt.

Zuerst haben die Kids ein kleines Quiz mit Ankreuzfragen lösen dürfen. Darin ging es um Fragen rund um Futterstellen für Vögel. Wo ist ein guter Platz zum Aufhängen? Warum machen wir das im Winter? Was sollten sie als Futter enthalten?



Pflanzen-Qualität aus unserer Gärtnerei!



BAUMEISTER
BLUMEN & PFLANZEN

Altenburg 14
83620 Feldkirchen-W.
Tel. 08063-345

www.gaertnerei-baumeister.de
info@gaertnerei-baumeister.de

Aktuelles aus den Vereinen

Anschließend wurden die Tontöpfe von den Kindern mit bunten und einfallreichen Motiven bemalt, die Schnur zum Aufhängen geknotet und gemeinsam mit der Masse aus Kokosfett, Nüssen, Körner und Rosinen befüllt und fest gedrückt.

Zum Abschluss haben sich die Kinder mit Muffins gestärkt und die Sonne noch etwas im Garten genossen.

Text: Cornelia Schweiger, Foto: Katharina Ellmayr



Die neue Vorstandschaft (von links): Toni Falthausner (Kassenrevisor), Ingrid Kochta (Kassenrevisorin), Alexandra Eder (2. Kassierin), Edith Megel (1. Kassierin), Dr. Wolfgang Kaa (neuer 1. Vorstand), Annemarie Winter (2. Vorständin), Susanne Singer (Beisitzerin), Alfred Komac (neuer Schriftführer), Gerhard Pfeiffer (Beisitzer)

Wechsel an der Spitze beim OGV Bruckmühl

Am 5. März fanden beim Obst- und Gartenbauverein Bruckmühl turnusmäßig Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Alfred Komac ist nicht mehr 1. Vorstand, sondern ab sofort als Schriftführer für den Verein tätig.

Als neuer 1. Vorstand wurde Herr Dr. Wolfgang Kaa gewählt. Der Fortbestand des Vereins für die nächsten vier Jahre ist somit reibungslos gelungen. Das Ehepaar Pummerer hat uns in der Jahreshauptversammlung mit einer musikalischen Reise durch das Gartenjahr mit der Tuba und Gitarre vorzüglich unterhalten. Auch wurde das Programm für das neue Jahr 2026 vorgestellt. Unser Programm finden Sie neben anderen Mitteilung immer in unseren Schau-

kästen bei der RaiffeisenVolksbank Bruckmühl und bei Haushaltswaren Pauliel.

Hervorheben möchten wir unsere Jahresfahrt am 30. Mai zum Fuchsienfest nach Wemding (neben Nördlingen). Es sind nur noch wenige Restplätze vorhanden. Anmeldungen möglich bei Haushaltswaren Pauliel, Frau Annemarie Winter und bei Alfred Komac, Tel. 08062-4670. Turmbesteigungen sind leider schon ausgebucht. Aber wie immer sicher wieder eine schöne Fahrt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Jeder kann sich im Pflanzen- und Kräutermarkt nach Herzenslust kaufmässig austoben! Während der Rückfahrt kehren wir dann noch im Bräustüberl in Aying ein. Dort gibt es eine vorzügliche Auswahl an Essen und Nachspeisen!

Text und Foto: Alfred Komac

Elektrotechnik
Riesenberger
Meisterbetrieb, BdH, Energieberater 

Kirchgasse 10, Aying • Eichenstr. 44, Götting
Tel: 08062/7291966 • Mobil: 0173-9731497
E-Mail: info@riesenberger.de • www.riesenberger.de

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Betriebselektrik
- Beleuchtungsanlagen
- Hausgerätevertrieb
- Kundendienst



Termine Seniorengemeinschaft „Edelweiß Bruckmühl“

29. Apr 2026: Stammtisch/15.00 Uhr/Sportheim Bruckmühl

27. Mai 2026: Stammtisch Sportheim Bruckmühl/15.00 Uhr

24. Jun 2026: Busfahrt nach Oberaudorf/ Abfahrt 12.30 Uhr/Rückkehr ca. 19.00 Uhr/ Bruckmühl Mangfallparkplatz am Friedhof Hinrichsseggen

29. Jul 2026: Stammtisch Sportheim Bruckmühl/15.00 Uhr

26. Aug 2026: Stammtisch Sportheim Bruckmühl/15.00 Uhr/Schlagersingen mit Harald Höschler

26. Sep 2026: Feier 100 Jahre Seniorengemeinschaft in der Kulturmühle/Start: 15:00 Uhr

28. Okt 2026: Stammtisch Sportheim Bruckmühl/15.00 Uhr

25. Nov 2026: Erzählnachmittag im Sportheim Bruckmühl/15.00 Uhr

16. Dez 2026: Weihnachtsfeier im Sportheim Bruckmühl/15.00 Uhr

Grete Kissel

Klöpfلسingen für den guten Zweck und Spendenübergabe

Jeden Dezember ist es beim GTEV „Eichenlaub Stamm“ Götting eine schöne Tradition, dass die Kinder und Jugendlichen singend von Haus zu Haus ziehen und Spenden für einen guten Zweck sammeln.

Kürzlich konnte nun ein stolzer Betrag von 520 Euro an das „Herzenswunsch Mobil“ des BRK Rosenheim übergeben werden. Dieses ermöglicht Menschen in ihrer letzten Lebensphase, sich noch einen besonderen Wunsch zu erfüllen.



Bei der Übergabe (von links): Manuela Weber, Claudia Seethaler, Kilian Weiß, Amelia Zehentmair, Michaela Weiß

Stellvertretend für alle Beteiligten überreichten Amelia Zehentmair und Kilian Weiß gemeinsam mit ihren Betreuerinnen Manuela Weber und Michaela Weiß einen Scheck an Claudia Seethaler aus dem Helferteam.

Text und Foto: Claudia Reichert

physio factum

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massagen
- Lymphdrainage
- Gerätegestützte Krankengymnastik (KKG)
- Gesundheitskurse

physiofactum · Inhaber Sascha Zingerling · Kirchdorfer Str. 14a · 83052 Bruckmühl
 Telefon: 08062/7283596 · E-Mail: info@physiofactum.de

Schützenscheibe zur Hochzeit gestiftet



von links: Georg Auer jun., Elisabeth und Sebastian Seidl

Elisabeth und Sebastian Seidl stifteten den Martinsschützen Högling anlässlich ihrer Trauung eine Hochzeitsscheibe, dazu noch viele Sachpreise.

20 Schützinnen und Schützen beteiligten sich. Das beste Blattl schoss Georg Auer jun. und gewann so die Scheibe.

Text und Foto: Sabine Bleicic

Stadltheater Bruckmühl zeigte Volksstück-Klassiker

Nachdem die Theaterer vom Stadltheater Bruckmühl im vergangenen Herbst „Charleys Tante“ mit großem Erfolg auf die Heufelder Bühnenbretter gezaubert hatte, hatten sie sich nun – zum 35-jährigen Vereinsjubiläum – wieder an die Inszenierung eines Volksstück-Klassikers getraut: „Der verkaufte Großvater“, die bäuerlich Grotteske von Anton Hamik, aus dem Jahr 1942, in der Bearbeitung von Franz Xaver Kretz stand auf dem Programm.

Schon viele große Volksschauspieler wie Hans Moser (im Film 1962), Henry Vahl (Ohnsorg-Theater im TV 1961) oder Michl Lang mit dem Komödienstadl (im TV 1967) hatten darin bereits brilliert. Worum ging es: Der reiche Haslinger-Bauer (Peter Iberle) will seine Tochter Ev (Michaela Fuchs) mit Lois (Christian Kastl), dem Sohn des armen Kreithofer-Bauern (Thomas Sedlmair) verbandeln, da er sich davon einen beträchtlichen Vermögensvorteil verspricht. Die beiden jungen Leute lehnen eine Verbindung allerdings entschieden ab. Um sich doch noch den erhofften finanziellen Vorteil zu sichern, überredet der Haslinger-Bauer den Kreithofer-Bauern, ihm dessen Großvater (Walter Becke) zu verkaufen.

WIR BRINGEN FARBE INS SPIEL

Manfred Oswald GmbH & Co. KG

Unser Top-Service:

- Aus- und Einräumen Ihres Mobiliars
- inkl. Endreinigung
- Termingerechte Ausführung

- Malerarbeiten
- Gerüstbau
- Lackierarbeiten
- Fassaden- & Innenraumgestaltung
- Wärmedämmung aller Art
- Verschiedene Wandtechniken z. B. Lasur- & Spachteltechnik
- Exklusive Gestaltung im mediterranen Stil

Wir führen auch nach Geschäftschluss Ihre Malerarbeiten zu normalen Preisen durch

Rotwandstraße 4a · 83052 Bruckmühl · Tel. 08062/79895 · Fax 08062/908649 · Mobil 0171/9349384
Mail: info@malermeister-oswald.de · Web: www.malermeister-oswald.de



Der Großvater überrascht alle (Walter Becke, Mitte), Haslinger (Peter Iberle), Kreithofer (Thomas Sedlmair), Lois (Christian Kastl) und Ev (Michaele Fuchs), v. li.

Da der Großvater mit seinen Streichen gerade die Magd Zenz (Ingrid Brandl) aus dem Haus getrieben hat, willigt der Kreithofer ein. Gemeinsam mit Ehefrau Hanni (Margit Reiser), die in seine Gaunerei eingeweiht ist, will der Haslinger nun endlich zum Ziel kommen. Da ihr Knecht Martl (Max Burggraf) sich eine kleine „Auszeit“ erschwindelt hat, können die Beiden den Großvater ganz ungeniert und ungestört umgarnen. Oder führt sie der schlitzohrige Alte selbst an der Nase herum? Unter der einfühlsamen Regie von Heidi Heynen boten die Heufelder Theaterer eine großartige Ensembleleistung, bei der die Spielfreude nicht zu bremsen war.

Das „Bauern-Duell“ (Thomas Sedlmair und Peter Iberle) hätte unterhaltsamer kaum sein können und die aufkeimende Liebe zwischen Lois (Christian Kastl) und Ev (Michaela Fuchs, mit

ihrem ersten Auftritt beim Stadttheater) wurde höchst charmant und glaubwürdig dargeboten. Und vor allem war da Walter Becke als Großvater mit einer grandiosen Darbietung, die kein Vorbild scheuen musste, eine Leistung, vor der man nur den Hut ziehen konnte. Insgesamt bot das Stadttheater wieder einmal beste Unterhaltung, die bereits jetzt schon die Vorfreude auf das Herbststück „Jedem die Seine“ geweckt hat.

*Text: Cornelia Ahrens,
Fotos: Stadttheater Bruckmühl*

Trachtenverein Heufeld spielt „Aber desmoi mit Niveau!“

Die Proben laufen in heißem Tempo für das Stück, „Aber desmoi mit Niveau!“ das die Theatergruppe des Trachtenvereins Heufeld, eine Komödie in drei Akten von Andreas Heck, mit der bayrischen Fassung von Barbara Heynen dieses Jahr aufführt.

Zum Inhalt: Seit Jahren spielt der örtliche Theaterverein mit großem Erfolg Bauernstücke sowie bayerische Volksstücke für sein Stammpublikum. Doch das soll sich jetzt im Jubiläumsjahr ändern.

Denn die Vorstandschaft Brigitte Sperber (Andrea Schilling) und Rosi Bacher (Claudia

Wir können Immobilien.

Professionell, lösungsorientiert,
partnerschaftlich & regional –
individuelle Verkaufsstrategien
für unsere Kunden.



SCHLAMP IMMOBILIEN
VERKAUF – VERMIETUNG – BERATUNG



+49 (0) 8062.90 88 0

Siemensstraße 14, 83052 Bruckmühl
post@unternehmensgruppe-schlamp.de
www.unternehmensgruppe-schlamp.de



Hager) entscheidet, dieses Mal soll endlich ein Stück mit Niveau gespielt werden, um dem Publikum zu zeigen, dass man mehr draufhat als die üblichen Dreiecks-Verwicklungen zwischen Bauer, Knecht und Pfarrer. Doch welches Stück erfüllt die hochgesteckten Erwartungen und wer soll Regie führen?

Schnell ist klar, ein lustig-verschmitzter Kriminalklassiker aus der „Pater Brown“ Reihe soll auf die Bühne und dazu wird eigens ein professioneller, aber völlig unbekannter Regisseur über das Internet verpflichtet. Dummerweise werden dem ehrgeizigen Vorhaben des Theatervereins zahlreiche Steine in den Weg gelegt. Vom Bühnenbau bis hin zu den Kostümen gleitet alles aus dem Ruder. Das Chaos wird perfekt, als sich ein flüchtiger Juwelendieb (Thomas Walz), der von der Polizistin Kathl Knoll (Anita Rieder) gesucht wird, sich einschleicht und zur Tarnung als vermeintlicher Profi-Regisseur ausgibt. Und so werden die Proben, die von Liesl Wimmer (Heike Starkmeth) souffliert werden, zu „Pater Brown und das Geheimnis der alten Gräfin (Leni Huber)“ in der noch nicht von Heinz Lechner (Lucas Guth) und Alois Schreiner (Stefan Hofmeister) fertig gestellten Kulisse der Bibliothek von „Chesterfield Manor“ immer mehr zum Desaster. Kommt das niveauvolle Stück beim Publikum gut an und wird sich das Chaos auflösen?

Kartenvorverkauf ab: 30.03.2026 bei Manus Schreibwaren, Kirchdorfer Str. 14 b

Premiere ist am Freitag, **24. April**, dann Samstag, **25. April**, am Freitag, **1. Mai**, am Samstag, **2. Mai**, Freitag, **8. Mai**, Samstag, **9. Mai**, jeweils

20 Uhr (Einlass 19 Uhr) in der Theaterhalle Heufeld, Hans-Scheibmaier-Str. 2.

Text: Christian Sigl, Foto: Anita Rieder

OGV Vagen-Mittenkirchen – Jahreshauptversammlung

Der Lärmpegel im Boschnhaus ist ja immer wieder Thema bei den Besuchern. Wenn im Erdgeschoss viele Leute zusammenkommen und sich unterhalten, kann es schon mal laut werden. Nun hatte der OGV beim Offenen Stammtisch die einmalige Gelegenheit, ein Experiment mit einem schalldämmenden Material durchzuführen. Giny Steffl hat einige Akustikpaneele kreiert und dem Boschnhaus für diesen Abend zur Verfügung gestellt. Diese wurden an die Wände gehängt – der Test konnte beginnen. Nun darf man auf die Lärmmessung gespannt sein. Mit Walter Rösel wurde gewohnt professionell der Dorfbrunnen in Vagen an der Hauptstraße vom Laub befreit und lädt mit den gemütlichen Bankerln zum verweilen ein. Großen Dank dem Walter dafür.

Am Samstag, **25. April 2026**, von 14 bis 17 Uhr lädt der Obst- und Gartenbauverein Vagen-Mittenkirchen zu seinem traditionellen Frühlingsnachmittag in's Boschnhaus Vagen ein. Pflanzen- und Saatgutbörse: Pflanzen und eigenes Saatgut sind sehr willkommen und können gespendet oder getauscht werden. Abgabe ist am **25. April** ab 13.00 Uhr möglich. Produkte aus Kräutern vom vereinseigenen Kräuterbeet werden ebenfalls angeboten. In Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz wird die Ausstellung ‚Hummeln – Bienen im Pelz‘ präsentiert. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen gesorgt. Falls Interesse besteht, das Angebot mit einem eigenen Stand zu bereichern, bitte Kontakt unter Maria Biegner, Tel. 08062-7252319 kassier.ogv@gmail.com Infos und Start der Anmeldung zum Blumenschmuckwettbewerb Vagen-Mittenkirchen 2026 gibt es ebenfalls am **25. April 2026** um 15 Uhr oben im Boschnhaus. Alle Vagener und Mitten-

kirchner sind eingeladen, ihre Blumentröge, Balkone und Gärten blühen zu lassen und sich zum Wettbewerb anzumelden. Vorweg: Zur Anmeldung einfach eine E-Mail an anmeldung@ogv-vagen.de mit Namen und Adresse schicken, oder einen der ab dann ausliegenden Flyer ausfüllen und in den Boschnhaus-Briefkasten werfen. Anmeldeschluss ist der **31.05.2026**. Die Jury wird am Wochenende vor unserem Vagener Dorffest (**24. - 26.07.**) durch die angemeldeten Gärten gehen und eine subjektive Bewertung anhand feststehender Kriterien vornehmen. Die Gewinner und alle Teilnehmer werden auf der OGV Herbstversammlung am **27.10.2026** prämiert.

Andrea Steiner

LED-Flutlicht für die Sparte Tennis des SVB

Die Sparte Tennis des SV Bruckmühl (SVB) fährt in ruhigen Gewässern: Die Mitgliederstruktur ist stabil, die Finanzen solide, die Nachwuchsarbeit trägt ihre ersten Früchte, das Flutlicht-Projekt setzt die Sechs-Platz-Anlage perfekt in Szene und Gert Lindenberg steht auch für die nächsten zwei Jahre als souveräner Teamkapitän auf der Kommandobrücke der gelben SVB Filzkugeljäger, dies waren die wichtigsten Eckpunkte der Jahreshauptversammlung.



An den Plätzen 1, 3 und 4 sorgen zehn Lichtmasten mit einer Lichtleistung von 217000 Lumen pro Platz für professionelles LED Flutlicht-Ambiente

Im voll besetzten Nebenraum der SVB Sportheim-Gaststätte konnte Gert Lindenberg auch Hannes Dörnberger, Stefan Brence und Miriam Besmüller von der Hauptvereins-Vorstand-schaft begrüßen.

Mit einer kurzen persönlichen Laudatio gedachte der Spartenleiter dann den jüngst verstorbenen Tennis-Urgesteinen Britta Ulitz, Franz Eder und Theo Klein, „jeder von ihnen hat auf seine eigene Weise Spuren in unserem Verein hinterlassen“. Zu Beginn seiner launigen Saison-Rückblicks konnte er ein positives Gesamtfazit ziehen, „wir dürfen wirklich zufrieden sein, es war ein Jahr, das sportlich und vor allem gemeinschaftlich ein voller Erfolg war“.



WIR SUCHEN

FÜR UNSERE STANDORTE BRUCKMÜHL UND WEYARN

Schlosser/Industriemechaniker (m/w/d)

Job-ID 1000-2020-000035



Die Filtzweiser Composite GmbH & Co. KG ist ein Technologieführer im Bereich Leichtbau und ein namhafter Zulieferer für die Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie. Modernste Technologien ermöglichen die Herstellung von Bauteilen mit höchsten Qualitätsstandards.

INTERESSE GEMECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail (bewerbung@filtzweiser.com) oder direkt online über das Bewerbungsformular.



ANZEIGE

Besonders erfreulich ist dabei der moderate Mitgliederzuwachs, der über die Mannschaften initiiert wurde.

Auf positive Resonanz stieß auch das Angebot der Imagebekleidung mit Vereinsjacken als Zeichen der Verbundenheit und des Zusammenhalts. Spiel, Satz und Sieg hieß es demgegenüber auf dem Gesellschafts-Terrain. So waren die Winterevents wie das Entenessen am Kirta-Montag, die Halloween-Party als auch die beiden Weihnachtsfeiern für die Kinder mit Bowling in Bad Aibling und für die Erwachsenen im Clubhaus Highlights.

Ein Dank richtete der Tennis-Chef auch an das Hobby Green-Keeper-Team, allen voran Gabi Klein und Manuela Lindenberg.

Auf dem Sektor „Infrastruktur“ konnte nicht nur die defekte Platzbewässerung unter finanzieller Beteiligung des Hauptverein wieder auf einen modernen Stand gebracht, sondern mit einem kostenneutralen Stromanbieterwechsel zu einem regionalen Anbieter auch ein neuer Sponsor gefunden werden. Ins Finanzkontor schlugen auch die Reparatur der Hebeanlage, der Ersatz des Heizschwert im Warmwasserboiler und der Austausch der vier Hydranten zur Notbewässerung der Plätze.

Zum Ende seiner Ausführungen warf Spartenleiter Lindenberg noch einen Blick auf das kommende Großereignis, dem 75-jährigen Jubiläum der SVB Tennisler. So wird rund um den großen Festakt am **1. August** in der Kulturmühle ein ganzes Bündel an Sportaktionen geschürt. Erwin Schmid trug im Anschluss einen detaillierten Finanzbericht vor, der am Ende mit einem kleinen vierstelligen Plus im 2025er Haushalt eine solide wirtschaftliche Basis für die künftigen Herausforderungen und Investitionen auswarf. Den Mitgliederstand bezifferte der Kassier und Schriffführer in Personalunion mit 237. Erfreulich ist hierbei der Anteil von 45 Neumitgliedern.

Bei seinem 2025er Rückblick zeigte sich Markus Hahn mit sechs am Spielbetrieb um Spiel, Satz und Sieg gemeldeten Mannschaften in der

Saison 2025 sehr zufrieden. Für das sportliche Highlight sorgten die Damen 40 mit ihrem Bronze-Rang in der Landesliga 2.

Als professionelle Gastgeber präsentierten sich die SVB Tennisler auch bei dem LK-Turnier. Insgesamt 32 Doppel- und Mixed-Paarungen gingen auf der Sechs-Platz-Anlage am Bachwiesenweg an den Start.

Auf einer kleinen Erfolgswelle schwimmt auch nach Darstellung von Markus Hahn die Nachwuchsarbeit. Das Sommer- als auch Wintertraining verzeichnete eine gute Teilnehmerzahl. Gleiches galt auch für das Sommercamp, die Kinder-Vereinsmeisterschaften, sowie das Bowling-Event zum Jahresende.

In der anstehenden Sommerrunde gehen gleich acht SVB Teams auf den roten Court. Erfreut zeigte sich der Sportwart, dass nach längerer Zeit neben einer Damenmannschaft mit den Bambini und Midcourt gleich zwei Kinder-Teams für den Spielbetrieb gemeldet werden konnten. Zum Ende des allgemeinen Berichtsteils informierte das Duo Markus Hahn und Andreas Lechner Junior mit einer Foto-Präsentation noch über den Sachstand „Flutlicht-Projekt“. In Summe sorgen nach drei intensiven Arbeitseinsätzen mit einem Kostenvolumen von rund 25.000 Euro an den Plätzen 1, 3 und 4 jetzt insgesamt zehn Lichtmasten mit einer Lichthöhe von 6,80 Meter, einer Lichtleistung von 217.000 Lumen pro Platz und einem Stromverbrauch von 1,2 KW/Stunde für professionelles LED-Flutlicht-Ambiente.

Text und Foto: Torsten Neuwirth

Sparte Tennis feiert 75. Jubiläum mit Tag der offenen Tür

In den kommenden Frühjahr-, Sommer- und Herbstmonaten geht es auf der Sechs-Platz-Anlage am Bachwiesenweg 13 der Tennisler des SV Bruckmühl (SVB) richtig rund. Grund hierfür sind die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Spartenjubiläum.

Den ersten großen Aufschlag setzten die SVB Tennisler am 26. April mit einem „Tag der offenen Tür“. Ab 14 Uhr laden sie auf der Sechs-Platz-Anlage am Bachwiesenweg 13 zu einem „Schnuppertraining für Alle“ – unabhängig ob Anfänger oder Fortgeschrittene – ein. Parallel dazu wird ein Eltern-Kind-Schleifer-Turnier veranstaltet, bei dem der Spaß im Vordergrund steht. Zuschauen ist ausdrücklich erwünscht.

Auch gibt es interessante Informationen zur Mitgliedschaft, Trainingsangeboten und Trainingsmöglichkeiten sowie weiteren und gesellschaftlichen Aktivitäten der „gelben Filzball-Jäger“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Torsten Neuwirth

Neuwahlen und Ehrungen bei der Sparte Tennis

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Sparte Tennis des SV Bruckmühl (SVB) stand (wie berichtet) im Nebenzimmer des SVB Sportheims nach dem allgemeinen Vortragsteil der Spartenleitung noch vor den abschließenden Neuwahlen eine kleine Ehrung-Gala auf der Tagesordnung. Unter großem Beifall der SVB Tennisler überreichte Spartenleiter Gert Lindenberg traditionell an die Tennismitglieder und



Die Kommandobrücke der SVB Tennisler ist komplett: Markus Hahn, Erwin Schmid, Tennis-Chef Gert Lindenberg, Manuela Lindenberg, Andreas Lechner Junior und Florian Sydekum (v.l.). Auf dem Foto fehlt Jutta Schierlinger



Jubel, Trubel und Heiterkeit herrschte bei den Jubilaren Manuela Lindenberg, Thomas Mühleisen, Tennis-Chef Gert Lindenberg sowie Dr. Bernd Münch und Rainer Gorbach (v.l.)

Jubilare ab dem 60. Lebensjahr mit so genannten „Nuller- und Fünfer-Geburtstagen“ kleine Dankespräsente für ihr ehrenamtliches Engagement und die aktiv gelebte Vereinstreue.

Zur Einstimmung auf den bevorstehenden Wahlvorgang erläuterte der Tennischef dann den zahlreichen Mitgliedern schließlich noch die Neujustierung von einigen Spartenämtern. „Ein Verein braucht Planungssicherheit und Kontinuität um sich zielgerichtet weiterentwickeln zu können. Mit diesem wegweisenden Schritt stellen wir die Führungsetage und unsere Tennissparte zukunftsorientiert und breiter auf“, so Lindenberg. Auch soll damit unter anderem eine enge Verzahnung zwischen dem Vorstand und der Nachwuchsarbeit geschaffen werden.

Im Anschluss daran übernahmen Stefan Brence und Hannes Dörnberger das Regiezepter. Unter der straffen Leitung des Hauptverein-Duos waren in sieben Minuten die acht zu vergebenden Spartenpositionen mit jeweils einstimmigen Entscheidungen besetzt.

Das Ergebnis lautet: 1. Spartenleiter Gert Lindenberg, 2. Spartenleiter Andreas Lechner Junior, Kassier & Schriftführer Erwin Schmid, Sportwart Markus Hahn, 1. Jugendwart Jutta Schierlinger, 2. Jugendwart Andreas Lechner Junior, Breitensportwart Manuela Lindenberg, Medienwart Florian Sydekum

Text und Fotos: Torsten Neuwirth

Verleihung Deutsches Sportabzeichen 2025

Bei der Verleihung des Deutschen Sportabzeichens wehte vor kurzem eine kleine Portion Sportgala-Flair durch die Sporthalle des Bruckmühler Gymnasiums. 35 ambitionierte Sportler waren der Einladung der Leichtathleten des SV Bruckmühl (SVB) zur 13. Ehrungs-Gala des SVB in den Schul-Sporttempel gefolgt.

Zu den Klängen „Stand Up for the Champions“ von Right Said Fred begrüßte SVB Leichtathletik Chefin Pia Wolff mit ihrem Trainerteam nicht nur die überwiegend jungen „Sportskanonen“ samt Elternschaft, sondern auch noch SVB Vorstand Bernhard Gleissner und den Sportreferenten des BLSV Kreisverband Rosenheim, Peter Jüstel. Die Zahl von 35 abgelegten Sportabzeichen in der zurückliegenden Saison bezeichnete sie als gute Basis für die kommenden Jahre.

In seinem kurzen Grußwort gratulierte SVB Vorstand Bernhard Gleissner den Sportlern zu ihrem Durchhaltevermögen bei den teils doch sehr anspruchsvollen Sportanforderungen, „ihr könnt stolz auf euch sein“.

Hieran knüpfte BLSV Vertreter Peter Jüstel. Er nahm vor allem das „ältere Sportler-Semester“ in die Pflicht, „die Erwachsenen hatten bei ihrem sportlichen Engagement im vergangenen Jahr noch ganz viel Luft nach Oben“.

In dem Zusammenhang kündigte er eine „Info-kampagne Deutsche Sportabzeichen“ an. Den Auftakt bildet dazu eine Aktion am **25. April** am Mangfall Center in Bruckmühl.

Zu den Klängen „Auf uns“ von Andreas Bourani konnten dann die Sportler ihre Ehrennadeln und Urkunden aus den Händen von Pia Wolff, Bernhard Gleissner und Peter Jüstel in Empfang nehmen. Insgesamt wurden 15 Gold, 14 Silber und 6 Bronzeabzeichen verliehen.

Um das „Deutsche Sportabzeichen“ ausgehändigt zu bekommen, starteten die kleinen und großen SVB-Sportlerinnen und Sportler schon im März des vergangenen Jahres mit den ers-



So sehen Sieger aus, die neuen Preisträger des Deutschen Sportabzeichens 2025 mit den VIP und dem Trainerteam



Peter Jüstel (links), Bernhard Gleissner (Mitte) und Pia Wolff (rechts) gratulierten den jüngsten Siegern Max und Lisa, beide acht Jahre. Maria Hammerla erhielt für ihr 10. Sportabzeichen in Gold eine Sonderehrung

ten Trainingseinheiten. Sobald sich die Breitensportathleten fit genug fühlten, konnten sie bis in den späten November hinein die Leistungen ablegen. „Spätstarter“ konnten ihre einzelnen Leistungen sogar noch im Dezember in der Sporthalle ablegen.

Zu dem engagierten und eingespielten SVB Trainer- und Prüfersteam zählten neben der Leichtathleten Spartenleiterin Pia Wolff noch Anne-Grit Eisenschmid, Maria Hamerla, Christian Ratzinger sowie Peter Jüstel.

Mit einer dreifachen Laola-Welle, passend zum Liedtext „ein Hoch auf dass, was uns vereint, ein Hoch auf den Moment der uns immer vereint“ ging die Verleihungs-Zeremonie zu Ende.

Text und Fotos: Torsten Neuwirth

BERR

Die ganze Welt der Busreisen!



83052 Bruckmühl Müller-zu-Bruck-Str. 3
83022 Rosenheim Max-Josefs-Platz 4



Infos unter: www.berr-reisen.de



Buchungs-Hotline: 08062/906750

Schweizer Gipfel-Rendezvous

Mit Belle Époque und Jungfraubahn

Busfahrt inkl. 4 x Ü/HP im 4* Hotel, Führung, Schifffahrt, 2 x Bahnfahrt, Aareschlucht uvm!

5 Tg. 24.06. – 28.06.26 p.P. DZ € 1.195,-

Highlight!



Südtirol - Seiser Alm

Die größte Almfläche Europas!

Busfahrt inkl. 4 x Ü/HP im 3* Hotel, Geführte Wanderungen uvm!

5 Tg. 28.06. – 02.07.26 p.P. DZ € 699,-

Inga Lindström-Land

Schweden wie im Film!

Busfahrt inkl. 2 x Ü/F Fähre, 5 x Ü/HP Hotel, 1 x Zimtschnecke, Ausflüge, Führungen uvm!

8 Tg. 08.07. – 15.07.26 p.P. DZ € 1.529,-

Highlight!



Inselhopping Ostfriesische Inseln

Urlaub soweit das Auge reicht

Busfahrt inkl. 6 x Ü/HP, 1 x Ü/F, Ausflüge, Hafen- & Inselrundfahrt, Meyer-Werft uvm!

8 Tg. 15.07. – 22.07.26 p.P. DZ € 1.675,-

Insel Ischia Pendel

Sonneninsel der ewigen Jugend!

Fahrt im Liegebus inkl. Ü. & Verpflegung im Hotel wie gebucht, Fähre, Transfer uvm!

Jeden Fr: 10.04. – 26.06. & 28.08. – 23.10.26

Jeden Mo: 04.05. – 22.06. & 31.08. – 19.10.26

10 Tg. Viele Hotels zur Wahl! p.P. ab € 779,-



Auch Amalfiküste wöchentl. buchbar!

Die schönsten Busreisen - Unsere Frühjahrsstipps!

Termin	Tg.	Reiseziele	Preis p.P. im DZ
Mo 04.05.	4	Bezaubernde Brenta-Riviera...	€ 699,00
Di 05.05.	4	Groß & Klein-Venedig	€ 685,00
Di 05.05.	5	Camino Krk	€ 799,00
Sa 09.05.	2	Muttertag in Bad Gastein	€ 349,00
So 10.05.	6	Bezaubernde Cinque Terre	€ 859,00
So 10.05.	5	Gardasee - Limone	€ 689,00
Di 12.05.	4	Amsterdam	€ 795,00
Di 12.05.	8	Holland, Flandern & Ardennen	€ 1.545,00
Do 14.05.	5	Gardasee - Bardolino	€ 859,00
So 17.05.	2	Frühlingserwachen Meran	€ 289,00
Mo 18.05.	5	Berge & Meer(h)r in Slowenien	€ 785,00
Mo 18.05.	10	Wandern Insel Ischia	ab € 979,00
Di 19.05.	5	Klassische Toskana	€ 839,00
Fr 22.05.	5	Gardasee - Bardolino	€ 859,00
So 24.05.	8½	Istrien - Porec	ab € 729,00
Mo 25.05.	4	Iseensee und Lombardei	€ 675,00
Mo 25.05.	6	Meeresrauschen Marken	€ 895,00
Mo 01.06.	8	Badespaß Maremma-Küste	€ 1.185,00
Mo 01.06.	8	Sommerfaune Bibione	ab € 975,00
Mi 03.06.	9½	Badeaufenthalt Insel Losinj	ab € 859,00
So 07.06.	8½	Istrien - Porec	ab € 729,00
Mo 08.06.	4	Côte d'Azur - Nizza	€ 629,00
Mo 08.06.	3	Lago Maggiore Schnäppchen	€ 409,00
Mi 10.06.	9½	Badeaufenthalt Insel Losinj	ab € 859,00
Mi 10.06.	5	Sommer in der Steiermark	€ 799,00
Do 11.06.	8	Unter der Sonne von Rab	€ 1.025,00
So 14.06.	8½	Istrien - Porec	ab € 729,00
So 14.06.	6	Lago Maggiore	€ 859,00
Mo 15.06.	5	Auf Schloss La Contessa	€ 939,00
Mi 17.06.	9½	Badeaufenthalt Insel Losinj	ab € 859,00
Do 18.06.	4	Krämerbrückenfest in Erfurt	€ 595,00
Fr 19.06.	3	Semperoper Dresden	€ 519,00

UNSERE AKTUELLEN
Kataloge
kostenlos ANFORDERN!



Bus mieten? Ihre Anfrage jetzt unverbindlich und kostenlos an busanmietung@berr-reisen.de



Doppelpodest für Soli Bruckmühl beim Weltcup-Auftakt

Einen gelungenen Start in die neue Weltcup-Saison feierten die Kunstradsportlerinnen der RKB Solidarität Bruckmühl beim ersten Lauf des UCI Artistic Cycling World Cup im slowakischen Nesvady. Weltmeisterin Jana Pfann belegte im 1er-Kunstradfahren der Frauen mit 175,22 Punkten den zweiten Platz. Direkt dahinter folgte Vereinskollegin und Deutsche Meisterin Ramona Dandl, die mit 172,64 Punkten Rang drei erreichte.



Der Wettkampf fand noch außerhalb der eigentlichen Elitesaison statt. Zudem erschwerten schwierige Bodenverhältnisse in der Halle die Kürprogramme, sodass viele Sportlerinnen mit Unsicherheiten zu kämpfen hatten. Unter diesen Bedingungen ist das starke Ergebnis der beiden Bruckmühlerinnen besonders hoch einzuschätzen.

Mit den Plätzen zwei und drei setzten Pfann und Dandl gleich beim Weltcup-Auftakt ein deutliches Ausrufezeichen für die Soli Bruckmühl im internationalen Kunstradsport

Text: Hubert Dandl; Fotos: Daniel Kratschmar

Erfolgreiches Sportjahr und gute Jugendarbeit

Beim Bartlwirt in Högling fand die Jahreshauptversammlung des RKB Solidarität Bruckmühl e.V. statt. Viele Mitglieder waren gekommen, um auf das Vereinsjahr 2025 zurückzublicken. Die Vorsitzende Doris Niedermeier begrüßte die Anwesenden. Besonders willkommen geheißen wurden Bürgermeister Richard Richter, der Präsident des RKB Soli Deutschland Tobias Köck, die Vizepräsidentin des RKB Soli Bayern Roswitha Kupfer sowie Herr Brunnhuber vom RKB Soli Rosenheim, dem Patenverein der Soli Bruckmühl. Anschließend gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde von Schriftführerin Alisa Fitzpatrick vorgestellt und genehmigt. Geehrt wurden Irene Tiergart für 75 Jahre Mitgliedschaft, Doris Niedermeier für 55 Jahre, Manfred Rinke, Konrad Harald und Sebastian Steine, Birgit Summerer, Petra Bichler und Sonja Greuling für jeweils 50 Jahre sowie Wolfgang Klingler, Franz und Rosi Pfliegl und Sabine Killer für jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft. Die Ehrungen würdigten die langjährige Treue zum über 130 Jahre alten Verein.

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler durch Tobias Köck. Ausgezeichnet wurden Weltmeis-



Für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden neben anderen Chefkoch Franz und 2. Vorstand Rosi Pfliegl (Mitte) von Vorstand Doris Niedermeier (l) und Kassier Hans Hellauer (r).



Für ihre herausragenden internationalen Erfolge geehrt wurden vom Präsidenten des RKB Soli Deutschland, Tobias Köck (r) Weltmeisterin Jana Pfann (2. v.l.) und Junioren Europameister Benny (nicht auf dem Bild) und Lisa Lechner (3. v.l.). Links mit auf dem Bild, Vorstand Doris Niedermeier.

terin Jana Pfann, Deutsche Meisterin Ramona Dandl, Junioren-Deutsche-Meisterin Lisa Lechner sowie die Junioren-Europameister Lisa und Benny Lechner.

Rückblickend erinnerte Doris Niedermeier an mehrere erfolgreiche Veranstaltungen, darunter den Sportnachmittag unter dem Motto Filmmomente, das 2. German Masters im Kunstradsport in Heufeld sowie die Empfänge für Benny und Lisa Lechner, Jana Pfann und Ramona Dandl. Für 2026 ist die Ausrichtung der Bayerischen Rollsportmeisterschaft geplant.

Die Mitgliederzahl stieg im Jahr 2025 von 134 auf 139 Mitglieder. Besonders erfreulich ist der hohe Anteil an Kindern und Jugendlichen. Der Verein bleibt damit stabil und gut aufgestellt.

Kassier Hans Hellauer und Jugendkassenführerin Melissa Flöhrs berichteten über eine solide finanzielle Lage. Investiert wurde vor allem in Sportgeräte. Die Revisoren Michael Niedermeier und Sebastian Lemnitzer bestätigten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Ein Dank ging an den Freistaat Bayern und die Marktgemeinde Bruckmühl für die Sportförderung.

Der Leiter der Öffentlichkeitsarbeit Hubert Dandl berichtete über 35 Veröffentlichungen übers Jahr verteilt auf der Vereinshomepage und in regionalen Medien. Der Schwerpunkt lag auf Kunstradsport, Vereinsleben und Jugendarbeit.

Die Kunstradsportleiterinnen Daniela Anderl und Susanne Schreuer berichteten von 17 aktiven Sportlerinnen und Sportlern mit 66 Podestplätzen.

Im Rollkunstlauf betreuten Kathrin Gross (stellvertretend für Ramona Kraus) und ihr Trainerteam 21 aktive Läuferinnen, die bei der Bayerischen Meisterschaft in Ismaning mehrere Podestplätze erreichten.

Die Jugendleiter Marinus Kraus, Kathleen Kraus und Natalie Stinauer organisierten zahlreiche Aktionen wie Ausflüge, Freizeiten und eine gemeinsame Turnhallenübernachtung mit 29 Teilnehmenden.

Nicole und Jana Pfann stellten einen Antrag auf Gründung einer neuen Kunstradsparte, wahlweise zugänglich für Mitglieder des Deutschen Nationalkaders im Kunstradsport mit Verbandmitgliedschaft im Deutschen Radsportverband German Cycling. Der Antrag wurde nach Diskussion mit einer Gegenstimme und einigen Enthaltungen von der Versammlung angenommen. Als Spartenleiter wurde Michael Niedermeier gewählt.

Zum Abschluss bedankte sich Doris Niedermeier bei allen Ehrenamtlichen, Trainerinnen und Trainern, Eltern, Sponsoren und Unterstützern. Die Versammlung endete in geselliger Runde beim Bartwirt.

Text und Fotos: Hubert Dandl

Singen beim „Altersverein Edelweiß Bruckmühl“

Der gesellige Nachmittag im Rahmen des monatlichen Stammtisches im Sportheim Bruckmühl war mit 60 Anwesenden wieder sehr gut besucht – kein Wunder, sang doch Ernst Schusser, Heimatpfleger und ehem. Leiter des Volksmusikarchivs Bruckmühl, mit den Teilnehmern in gewohnt mitreißender Weise den Frühling ein. Thema des Nachmittags: „Lustig und kreuzfidel – Singen mit Senioren 60+“. „I kann ja net singa“ – das hört man immer wieder. Dass das nicht stimmt, bewiesen die anwesenden Damen und Herren wieder einmal auf das Trefflichste. Schusser verstand es nach kurzer Zeit, locker aber bestimmt jeden zum Singen zu bringen nach dem Motto: „Singts halt so, wie Ihr meint – das passt dann schon!“ –

So ganz nebenbei erzählte er auf ausdrücklichen Wunsch auch etwas mehr über sein Begleitinstrument, die Harmonika, ist doch das Jahr 2026 zum Jahr der Harmonika ausgerufen worden: Wie unterscheiden sich die einzelnen Instrumente, wie funktionieren sie, wo werden sie eingesetzt usw. Er ließ die Anwesenden dezent teilhaben an seiner eigenen Musizierpraxis von den ersten Anfängen im Schulalter bis heute, erzählte von seiner damaligen Bruckmühler Musiklehrerin, Frau Schlegel und den musikalischen Gegebenheiten in seinem Elternhaus, während im Saal aufmerksame Stille herrschte. Dazwischen sangen die Damen und Herren (!) der Seniorengemeinschaft aus den kostenlosen Liedblättern, die Schusser mitgebracht und verteilt hatte und die jeder mit nachhause nehmen durfte.

Lieder entstehen ja nicht einfach so, es gibt immer einen bestimmten Grund für ihre Entstehung und Verbreitung und oftmals dienen sie als Ventil für die bedrückte Seele. Passend zur Starkbierzeit durfte natürlich der Salvator nicht fehlen mit all seinen Nebenerscheinungen. – Ein rundum gelungener Nachmittag, für

den sich die Seniorengemeinschaft herzlich bei Ernst Schusser bedankt. Die eingelegten Spenden kommen dem „Förderverein Volksmusik Oberbayern e. V.“ zugute.

Grete Kissel

Senioren auf Kurzwanderung

Die beliebten Kurzwanderungen, organisiert von Vereinsmitglied Alois Sperger, machen auch vor kaltem Wetter nicht Halt. Diesmal wanderte die fröhliche Gruppe am Unsinnigen Donnerstag über Mietraching nach Maxrain mit Einkehr im Bräustüberl.



Text: Grete Kissel, Foto: Alois Sperger

Versammlung der Feuerwehr Holzham

Ein gesellschaftliches Highlight in der Region waren die fünftägigen Feierlichkeiten rund um das 150. Feuerwehr-Jubiläum der Holzhamer Wehr. Eine Jahresstatistik mit einem eher ungewohnt niedrigen Einsatzlevel, eine Sachstandsinfo zum Planungsstand „Neubau Feuerwehrgerätehaus“ und einer Nachbetrachtung „150-jähriges Feuerwehr-Jubiläum“ waren die Eckpunkte der traditionellen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr (FF) Holzham.

Im Gemeinschaftshaus Holzham begrüßte Josef Huber Junior neben Rathauschef Richard Richter auch Kreisbrandinspektor (KBI) Max Goldbrunner sowie Kreisbrandmeister Werner Maier-Matheke und den Feuerwehrreferenten der Marktgemeinde Andreas Riedl.

Aktuelles aus den Vereinen



In seinen Ausführungen ging der Feuerwehrvorstand vor allem auf das gesellschaftliche Highlight, die Feierlichkeiten rund um das 150. Feuerwehr-Jubiläum ein. Bei dem fünftägigen Event glänzten die Holzhamer Floriansjünger rund um das Festzelt am Feuerwehrgerätehaus neben dem Gemeinschaftshaus in Oberholzham auf dem gesellschaftlichen Parkett als perfekte und professionelle Gastgeber. „Was hier organisatorisch und logistisch von unserer Wehr geleistet wurde ist aller Ehre wert“, zeigte sich Huber sichtlich stolz. Einen Dank richtete er auch an alle Unterstützer sowie die Holzhamer Dorfbevölkerung, „das war perfekte Teamarbeit, Danke dafür“.

Abschließend war ihm noch ein Anliegen wichtig, „wir sollten schauen, dass wir in der nächsten Zeit ein festes Team von Fahnenbegleitern

auf die Beine stellen, um so die wichtige Repräsentationspflicht bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen und Anlässen auf mehrere Schultern verteilen zu können“.

Bei seinem Ausblick 2026 nannte er vor allem das Maibaumaufstellen „als bevorstehenden Kraftakt“. Im engen Schulterschluss mit anderen Holzhamer Dorfvereinen wird das bayerische „Traditions-Stangerl“ am 1. Mai mit einer guten Portion Irxenschmoiz in die Senkrechte gewuchtet. Parallel dazu laufen derzeit die Planungen für den Feuerwehrausflug. Als weitere gesellschaftliche Eckpunkte nannte Vorstand Huber Junior noch die Feuerwehrfeste in Baiern und Höhenrain sowie das Fronleichnamfest und den Vereinsjahrtag.

Im Anschluss daran präsentierte Tim Kaluza seinen Finanz- und Wirtschaftsbericht mit einer detaillierten Gegenüberstellung der Ausgaben- und Einnahmensituation, „gerade wegen unseres Jubiläums hatten wir ein turbulentes Jahr, an dessen Ende wir aber ein leichtes Plus verzeichnen können“. In dem Zusammenhang richtete der Kassier im Namen der Floriansjünger einen Dank an 18 Spender, die durch ihr Engagement zu diesem erfolgreichen Abschluss beigetragen haben. „Unsere Finanzstruktur ist solide“ schloss Kaluza seinen Sachvortrag.

Anna-Lena Nitzsche zeigte einen humoristischen Querschnitt aus dem zurückliegende Gesellschaftsleben mit 20 Veranstaltungsterminen. Dazu zählten diverse Vereinsaktivitäten, Teilnahmen an Brauchtumsveranstaltungen,

HEIZUNG · SANITÄR
Stahuber
Kompetenz und Erfahrung

Schmiedstraße 17 · 83052 Kirchdorf a. H.
Tel.: 080 62/1478 · Fax: 080 62/799 11
E-Mail: office@anton-stahuber.de
www.anton-stahuber.de

varmeco
wärme.nutzen



Ihr Hersteller für:

- energiesparende Regelungstechnik
- hygienische Frischwassererwärmung
- solare Heizungsunterstützung
- Zentralregelung aller Komponenten

Aktuelles aus den Vereinen

Feuerwehr-Festen und -Jubiläen und dem Vereinsjahr. Für Lacher und Schenkelklopfer bei den Feuerwehrkameraden sorgte ihre abschließende Bilderpräsentation mit Impressionen vom Jubiläum.

Bürgermeister Richard Richter dankte den Holzhamer Feuerwehrlern für ihr ehrenamtliches Engagement und gratulierte zum Jubiläumsfest, „das habt ihr in bester Holzhamer Manier im engen Schulterschluss mit der Holzhamer Dorfbewölkerung organisiert und gefeiert, Respekt dafür“.

Über das Einsatzgeschehen, die Jugendarbeit der Holzhamer Wehr samt Zahlen-, Daten- und Faktencheck, den Sachstand Vision neues Feuerwehrgerätehaus sowie Berichten von KBI Goldbrunner und Feuerwehr-Referent Riedl samt Ehrungen verdienstvoller Floriansjünger wird gesondert berichtet.

Text und Fotos: Torsten Neuwirth

Feuerwehr Holzham: Einsatz, Jugendarbeit, neues Gerätehaus

Die Jahresstatistik der aktiven Mannschaft als auch eine kurze Sachstandsinfo zum Planungsstand „Neubau Feuerwehrgerätehaus“ waren ein prägende Faktoren bei der Jahresversammlung. Fabian Fried schilderte mit einem Zahlen-, Daten-, Fakten-Check und dem Fazit, „das zurückliegende Jahr war ungewohnt ruhig“, auf die vergangenen zwölf Monate ein. Bei 14 Einsätzen (2024: 39) leisteten die 64 Holzhamer Floriansjünger 378 Einsatzstunden (2024: 1476). Dennoch war das Einsatzspektrum nach Aussagen des ersten Kommandanten „anspruchsvoll“.

Es erstreckte sich von Sicherheitswachen über Brandsituationen, Gasaustritte bis hin zu Verkehrsunfällen mit Personenschäden. Eine nicht gerade alltägliche Herausforderung war der komplexe Motor-Brand eines Radladers auf der Kreisstraße RO 8. Eine Alarmierung zur Reanimation im Ortsteil Hirschberg sorgte



für psychische Belastungsmomente. Bei den anstehenden 33 unterschiedlichen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen in 2026 liegt der Fokus vor allem auf der Ablegung des Leistungszeichens Ende Juni. Die „Gemeindeübung Holzham“ ist auf den 14. März terminiert.

Nicht nur aufgrund der erfolgreichen Teilnahmen an den Lehrgängen „Maschinist“, „Gerätewart“ und „Jugendwart“, sondern gerade auch bei der an den Tag gelegten Einsatzbereitschaft zeigte sich Kommandant Fried abschließend mit seiner Feuerwehr-Crew sehr zufrieden.

Jugendwart Benedikt Karthäuser berichtete von den Aktivitäten der siebenköpfigen Nachwuchs-Crew. Dem jungen Feuerwehrteam attestierte er nicht nur bei den 8 abgeleiteten Übungen eine hohe Motivation, „die jungen Burschen sind mit großem Engagement bei der Sache, besser kann es nicht laufen“. Als Highlight kam bei den jungen Feuerwehrern nach Aussage des Jugendwartes das Übungs-Szenario „Autobrand“ an. Für dieses Jahr steht für die „rote Nachwuchs-Crew“ die MTA-Prüfung ganz Oben auf der Liste.

Bürgermeister Richard Richter stellte zum Thema Neubau Feuerwehrgerätehaus (nördlich des Holzhamer Gemeinschaftshauses) klar, „das Projekt liegt auf einer guten Zeitschiene“. Einen Ortstermin mit Vertretern vom Landratsamt, der Polizei sowie weiterer Fachbehörden bezeichnete er als gut, richtungsweisend und zielorientiert. In dem Zusammenhang dankte er der Holzhamer Wehr für die umfassenden und intensiven Vor- und Planungsarbeiten. Für den nun aufzustellenden Bebauungsplan nannte er ein Zeitfenster von 18 Monaten und den gleichen Zeitrahmen noch einmal für die Bauzeit. Sein Fazit, „es läuft“.

Kreisbrandinspektor Max Goldbrunner ging auf die aktuelle Situation im Bereich der Inspektion ein. Dabei streifte er die Bereiche Ausbildung,

Einsatzfahrzeug-Konzept für den Katastrophenschutz, die mobile Atemschutzanlage sowie die Mobile Verwaltungs-Software. Erfreut zeigte er sich, dass die Anzahl der aktiven Feuerwehrler der Inspektion Rosenheim mit 6682 Floriansjüngern einen weiteren positiven Trend verzeichnet. Wichtig war ihm auch noch der abschließende Hinweis, sich bei psychisch belastenden Einsatzmomenten professionelle Hilfe zu holen, „dass ist ein Zeichen der Stärke, wir sind immer für euch da“. Einen Dank richtete er zum Schluss an das Engagement der Marktgemeinde für seine sieben Orts-Feuerwehren.

Feuerwehr-Referent der Marktgemeinde Andreas Riedl gab dazu noch einen Überblick über die Ist-Situation der sieben Gemeinde-Wehren mit ihren 377 Aktiven, 80 jungen Nachwuchskräften sowie 34 Feuerwehr-Kids und insgesamt 237 Einsätzen. Danach streifte er noch die Themen Jugendförderung, Jubiläen der FF, sowie die Ergebnisse der zurückliegenden Kommandantenwahlen und die Modernisierungsmaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus in Waith. Für die große Gemeindeübung nannte er als Planungsdatum den **24. Oktober**.

Text und Foto: Torsten Neuwirth

Ehrungen bei der Feuerwehr Holzham

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Holzham (wie berichtet) wurden zum Schluss der Veranstaltung in Anwesenheit von Rathauschef Richard Richter (Mitte), Kreisbrandinspektor Max Goldbrunner (rechts), Kommandant Fabian Fried (2.v.r.) und Kreisbrandmeister Werner Maier-Matheke (links) auch noch zwei Ehrungen ausgesprochen und verliehen.

Mit einer kleinen feierlichen Zeremonie bekamen Andreas Riedl (2.v.l.) und Markus Wachter (3.v.r.) für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst das Feuerwehr-Ehrenzeichen ausgehändigt. Stellvertretend für den Urkunden-Unterzeichner



Joachim Herrmann, Staatsminister des Innern, händigte Rathauschef Richard Richter die Ehrendokumente und Ehrenzeichen aus.

Text und Foto: Torsten Neuwirth

Gegen das Clubsterben, für die Kultur

Während deutschlandweit Tanzflächen verschwinden und Clubs ihre Türen schließen, setzt die Crew von Eclipse X Techno ein klares Zeichen für den Erhalt der elektronischen Musikkultur.

Ab sofort lädt das Eclipse X Techno jeden Freitag ab 22 Uhr zur neuen Veranstaltungsreihe in das Prelude Bruckmühl ein. Doch „Eclipse“ ist

JOSEF SCHWEIGER
GmbH
... für jede Öffnung das richtige Tor

Garagentore, Hoftore,
Türen und Torantriebe

600 m² Ausstellung
im Berglandhof

Lieferung + Montage + Wartungen
durch TÜV-geprüfte Sachkundige

Neukirchner Str. 1 · 83629 Weyarn-Stürzlham
Telefon: 080 20 / 10 77 · Fax: 080 20 / 5 11
E-Mail: info@schweiger-tore.de
www.schweiger-tore.de

ANZEIGE

mehr als nur eine Party – es ist ein radikales Bekenntnis zu den Grundwerten des Techno. Das Konzept von Eclipse X Techno bricht bewusst mit den Konventionen der modernen Nightlife-Industrie. In einer Welt von VIP-Tischen und Exklusivität setzt man hier auf radikale Gleichheit: Keine Gästeliste: Jeder ist gleich viel wert. Wer Teil der Nacht sein will, unterstützt die Kultur direkt vor Ort. Kein Backstage: Die Barriere zwischen Act und Crowd wird eingerissen. DJs und Gäste feiern im selben Raum. Besonders hervorzuheben ist der soziale Aspekt der Reihe. Um Kultur für alle zugänglich zu machen, führt Eclipse X Techno ein vertrauensbasiertes Solidaritäts-Modell ein. Bei jeder Veranstaltung stehen 5 kostenlose Soli-Tickets zur Verfügung. „Wir möchten Menschen, die sich den Eintritt gerade nicht leisten können, den Zugang zu diesem Erlebnis ermöglichen. Ohne Rechtfertigung, ohne Erklärung – einfach an der Kasse fragen“, so die Organisatoren. Gäste, die es sich leisten können, sind eingeladen, dieses Kontingent durch freiwillige Beiträge aufzustocken. Ein System, das auf Transparenz und Vertrauen statt auf Kontrolle basiert.

Mit der Wahl des Prelude Bruckmühl als feste Heimat für den Freitagabend will Eclipse X Techno die regionale Clublandschaft beleben. In Zeiten steigender Kosten und sterbender Subkulturen bietet die Reihe einen sicheren Hafen für alle, die „echten“ Techno ohne Schnörkel suchen.

Lea Mutzbauer

Kleine Naturforscher für Spielgruppe Hollerbusch gesucht!

Draußen spielen, den Wald mit allen Sinnen entdecken und gemeinsam mit Gleichaltrigen die Natur erforschen – das alles bietet die Spielgruppe Hollerbusch (ohne Eltern) im idyllischen Mareiswäldchen in Feldkirchen-Westerham. Aktuell gibt es dort noch für kleine Entdecker freie Plätze.

In einer kleinen, festen Gruppe bieten die Verantwortlichen Kindern von 2 – 4 Jahren die Möglichkeit, den Wald spielerisch zu erkunden und die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Auch gemeinsames Singen, Malen, Basteln und die Brotzeit finden hier draußen statt.

Alle Infos online unter waldkiga.com. Anmelden kann man sich jederzeit per Mail unter anmeldung-sg@waldkiga.com.

Daniela Bauer

Bayerische Meisterschaft im Kunstradfahren:

**Titel für Lisa Lechner –
Platz drei für Josi März**

Bei der Bayerischen Meisterschaft der Junioren im Kunstradfahren in Rimpar trafen sich die besten Nachwuchssportlerinnen des Freistaats, um ihre Titelträgerinnen zu ermitteln. Im 1er Kunstradfahren der Juniorinnen stellte sich ein leistungsstarkes Teilnehmerfeld dem Wettbewerb.

Für die Soli Bruckmühl gingen Josi März und Lisa Lechner an den Start – und beide überzeugten mit sehr guten Leistungen.

Josi März belegte mit 113,43 ausgefahrenen Punkten von 127,40 aufgestellten Punkten den dritten Platz. Damit verbesserte sie ihre persönliche Bestleistung um zwölf Punkte. Erstmals zeigte sie den anspruchsvollen Kehrlenkersitzsteiger 8 in ihrem Wettkampfprogramm, den sie sicher präsentierte und damit einen wichtigen Baustein ihrer Kür erfolgreich meisterte.

Den Bayerischen Meistertitel sicherte sich Lisa Lechner. Mit 163,31 Punkten von 179,60 aufgestellten Punkten setzte sie sich an die Spitze des Feldes. Ihr Programm absolvierte sie sturzfrei und mit hoher Präzision. Die saubere Ausführung wurde mit einer neuen persönlichen Bestleistung belohnt. Der zweite Platz ging an Louisa-Sophie Salner vom RV Adler Soden.

Neben der sportlichen Herausforderung war die Meisterschaft auch von einer fairen und



Drittplatzierte Josefine März im 1er der Juniorinnen auf der Bayerischen Meisterschaft (U19) im Kunstradsport. Mit 113,43 ausgefahrenen Punkten von 127,40 verbesserte sie zudem ihre Persönliche Bestleistung um 12 Punkte. Auf dem Bild zeigt sie den Kehrlenkersitzsteiger.

freundschaftlichen Atmosphäre geprägt. Trotz der hohen Konzentration und der mentalen Anspannung herrschte in der Halle eine gute Stimmung.

Der Blick richtet sich nun auf die kommenden Aufgaben: Am 14. März 2026 steht in Ludwigsburg (Baden-Württemberg) das 1. Junior Masters auf dem Programm. Dort werden die ersten beiden Wettbewerbe zur Qualifikation für die Europameisterschaft ausgetragen.

Ein besonderer Dank gilt dem Ausrichter in Rimpar, der für einen reibungslosen Ablauf und her-



Bayerische Meisterin U19 im 1er Kunstradsport mit 163,31 ausgefahrenen Punkten von 179,60 aufgestellten und neuer persönlicher Bestleistung wurde Lisa Lechner von der Soli Bruckmühl. Hier zu sehen ist sie beim Lenkerhandstand.

vorragende Rahmenbedingungen sorgte. Die Veranstaltung war bestens organisiert und bot den Sportlerinnen ideale Voraussetzungen für Ihre Leistungen.

Text: Regina Lechner, Fotos: Hubert Dandl

Wir sind für Sie da!

**NELEKTRO
PLANK**
GmbH & Co. KG

83052 Bruckmühl ■ Tel. 0 80 62 / 13 03



www.elektro-plank.de

ANZEIGE

Amtseinführung Pfr.in z.A. Johanna Rosin

Seit nahezu zwei Jahren war die 2. Pfarrerstelle in der evang.-luth. Kirchengemeinde Bruckmühl mit Feldkirchen-Westerham verwaist, nachdem Pfr. Samuel Fischer 2024 nach neun Jahren die Emmauskirche verließ. Nun konnte die Kirchengemeinde mit großer Freude und vielen Ehrengästen die Ordination von Pfr.in z.A. Johanna Rosin durch Regionalbischof Thomas Prieto Peral vom Kirchenkreis Schwaben-Altbayern und Dekanin Dagmar Häfner-Becker in der Emmauskirche in Feldkirchen-Westerham feiern.

Johanna Rosin ist 28 Jahre alt, verheiratet und kommt aus Sachsen-Anhalt. Nach sieben Jahren Theologiestudium und zweijährigem Vikariat in der Christuskirche in München trat sie zum 1. März 2026 die 2. Pfarrstelle in Bruckmühl/Feldkirchen-Westerham an. Über ihre Ziele, Erwartungen und ersten Erfahrungen in der neuen Kirchengemeinde wird zu einem späteren Zeitpunkt berichtet werden.

Nach dem feierlichen Einzug mit Orgel und Bläserensemble eröffnete Pfr. Andreas Strauß den Festgottesdienst und begrüßte die zahlreich Anwesenden. Dekanin Häfner-Becker sprach die Taufferinnerung mit Glaubensbekenntnis und ein Gebet. „Dass wir hier zusammen sind, verdanken wir unserer Taufe“ – damit rief Dekanin Häfner-Becker allen Anwesenden die eigene Taufe in Erinnerung. Nach dem Lied „Oceans“ der OASE-Band der Emmauskirche erfolgte die



Die Personen sind (v.li.) Christian Kauhaus (Mentor), Lea Buchinger (Teamerin), Lilli Kirchhoff (ehem. Konfirmandin), Johanna Rosin (PfarrerIn), Maximilian Rosin (Ehemann), Steffi Wist (PfarrerIn).

Ordinationsansprache durch Regionalbischof Peral. Er stellte den Mut heraus, sich in freier Entscheidung Gott zuzuwenden in Anlehnung an Kappitel 12,1 im Brief des Apostels Paulus an die Römer und meinte: „Sie haben etwas verstanden davon, sich zu entscheiden!“, was bemerkenswert sei im Hinblick darauf, dass Johanna Rosin durch die politischen Verhältnisse in einem völlig unchristlichen Umfeld aufgewachsen ist und sie sich erst als Erwachsene habe taufen lassen können.

Im Alter von 18 Jahren habe sie sich ihre erste Bibel gekauft und sich für das Studium der Theologie entschieden. „Die Menschen hier freuen sich auf Sie“, meinte er und wünschte ihr Gottes reichen Segen.

Johanna Rosin stellte nun die Personen vor, die sie auf ihrem Weg begleitet haben: Ihren Ehemann Maximilian, mit dem sie seit 5 Jahren verheiratet ist; Christian Kauhaus, Lilli Kirchhoff, Lea Buchinger und Steffi Wist, die sie auf unterschiedlichste Weise all die Jahre hindurch bestärkt und unterstützt haben. Nach den Lesungen durch die Assistenten erfolgte die Berufung mit Ordinationsgebet, Segnung und Sendung

Schränke nach Maß



OPTIMAL

Staatsstraße 72
83059 Kolbermoor

Tel: 08031/46 38 65
www.optimal-schraenke.de

durch Bischof Prieto Peral, musikalisch begleitet von der OASE-Band und dem Kirchenchor. Das Abendmahl für alle Anwesenden wurde nach der Einsetzung durch Johanna Rosin bei strahlendem Sonnenschein im großen Innenhof der Emmauskirche gereicht, ein Novum, das der großen Anzahl der Teilnehmenden geschuldet war. Nach dem Schlussgebet in der Kirche, dem von Bläsern und Orgel feierlich begleiteten Auszug und einer kleinen Pause leitete Pfr. Strauß über zu den Grußworten der Ehrengäste. Bürgermeister Zistl (Feldkirchen-Westerham) stellte besonders die ökumenische Gastfreundschaft heraus und erinnerte an die zahlreichen gemeinsamen Aktionen der beiden Kirchen vor Ort. Bürgermeister Richter (Bruckmühl) betonte ebenfalls die gute ökumenische Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg; da Fam. Rosin in einem Ortsteil von Bruckmühl wohnen wird, begrüßte er sie und ihren Mann zudem als neue Bruckmühler Bürger.

Pastoralreferentin Monika Langer (Pfarrverband Feldkirchen-Höhenrain-Laas) überbrachte im Namen des Leitungsteams ein herzliches Willkommen und die besten Wünsche für eine gute Zusammenarbeit. Pastoralreferent Christof Langer (Pfarrverband Bruckmühl), der die Wünsche von Pfr. Augustin Butacu überbrachte, erinnerte eindringlich an die fortschreitenden

Veränderungen in Gesellschaft und Kirche, die ein Umdenken und Neuorientieren hin zu einem geschwisterlichen Miteinander notwendig machten. Andreas Stein (evang.-freikirchliche Gemeinde) erinnerte daran, dass nicht nur ein Einzelner, sondern die ganze Gemeinde berufen sei, den christlichen Glauben weiterzutragen. Auch er wünschte Johanna Rosin alles Gute. Wolfgang Hintermeier (Vertrauensmann der evang. Nachbargemeinden Mangfall & Moor) wünschte guten Start und Gottes Segen. Christel Obermüller (Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes Bruckmühl/Feldkirchen-Westerham) sagte, die Gemeinde freue sich sehr darüber, dass Johanna Rosin sich gerade für diese Gemeinde entschieden habe und nähme sie mit offenen Armen auf.

Pfr. Strauß bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr tatkräftiges Mitwirken bei den Vorbereitungen der Feierlichkeit, besonders der Mesnerin Regina Priller, den Musikerinnen und Musikern von Chor und Orchester, dem Kirchenvorstand und den stillen Ehrenamtlichen im Hintergrund. Viele von ihnen hatten zu einem überwältigenden Häppchen-Buffer beigetragen, das im Innenhof der Emmauskirche angeordnet war, zu dem er zum Abschluss der kirchlichen Feier herzlich einlud.

Text und Foto: Grete Kissel

 **PHYSIO
THERAPIE
KASTNER**

- **Rehabilitation**
- **Präventionskurse**
- **Trainingstherapie**

Tel. 08061/9399160 · Bruckmühler Straße 23 · 83052 Bruckmühl
kontakt@physiopraxis-kastner.de · www.physiopraxis-kastner.de

Termine nach Vereinbarung.

Großes Barockkonzert

„Laute Klage – leise Zuversicht. Die Lamentationen des Jeremia“ – unter diesem Motto stand das Passionskonzert 2026, das Dr. Ines Gnettnner mit dem Kirchenchor und Gastinterpreten erarbeitet und in der vollbesetzten Emmauskirche in Feldkirchen-Westerham zur Aufführung gebracht hat. – Worum geht es? Im Alten Testament wird beschrieben, wie der von Gott auserwählte Prophet Jeremias 50 Jahre lang verzweifelt versucht, die Menschen im damaligen Israel von einem gottgefälligen Leben zu überzeugen, um der gerechten Strafe Gottes, nämlich der Zerstörung der Stadt und des Tempels und der Vertreibung zu entgehen. Er hadert mit Gott und den Menschen und beklagt deren Uneinsichtigkeit, in der stillen Hoffnung auf Vergebung.

Diese „Klagelieder“ sind in poetisch empfunder Versform gehalten und wie kein anderes biblisches Thema geeignet, vertont und in der für Christen wichtigen Zeit vor Ostern aufgeführt zu werden. – Bei diesem Konzert kamen Werke von J. Chr. Bach, J. S. Bach, H. Schütz, H. Purcell, L. Bårdos, C. Monteverdi, J. Rosenmüller und J.D. Zelenka zur Aufführung. Als Gastinterpreten konnten Kaori Mune-Maier (Orgel), Agnes Meixner (Sopran) und Micha Matthäus (Bassbariton) und eine Reihe von Instrumentalisten gewonnen werden. Es sang der Chor der evang. Kirche Bruckmühl/Feldkirchen-Westerham mit Verstärkung durch Gastsänger unter der feinsinnig-souveränen Gesamtleitung von Ines Gnettnner. Pfr. Andreas Strauß begrüßte die Anwesenden nach einem kraftvollen Orgelpreludium von J.S. Bach (Kaori Mune-Maier) mit einer Lesung aus Psalm 126. Ausdrucksstark und stimmungsgewaltig folgte der Chor mit Heinrich Schütz' „Die mit Tränen säen“, gefolgt von Claudio Monteverdis „Pianto della Madonna“, sehr gefühlvoll vorgetragen von Agnes Meixner, deren warmer, schnörkelloser Sopran einfühlsam von der Orgel begleitet wurde.

„Welt ade, ich bin dein müde“ von J. Rosenmüller – hier verbanden sich kräftige Männerstim-



Kirchenchor mit Gastsängern beim Passionskonzert 2026 in der Emmauskirche in Feldkirchen-Westerham unter der Leitung von Dr. Ines Gnettnner.

men mit hohem klarem Sopran in dem großen Chor. Hochprofessionell dynamisch erklang ein Werk von Henry Purcell mit berührendem „Amen“, ihm folgte eine Lesung aus Psalm 130 durch Pfr. Strauß. Orgel und Fagott (Hans-Peter Vogel) begleiteten Agnes Meixner zu den „Lamentationes Jeremiae Prophetae“ von J. Rosenmüller. „Eli eli lama sabachthani“ von György Bårdos sang beschwörend der Chor, ehe der Bassbariton Micha Matthäus das „Lamento II zum Karfreitag“ von Jan Dismas Zelenka stimmungsgewaltig vortrug, begleitet von Orgel und Streichern – eine Performance auf höchstem Niveau. Aufmunternd und zuversichtlich erklang anschließend vom Chor der fünfstimmige Choral „Fürchte dich nicht“ von J.Ch.Bach.

Pfr. Strauß las aus den Klageliedern des Jeremias, sprach ein Gebet und segnete die Anwesenden. Der große Chor beendete das außergewöhnliche Konzert mit dem tröstenden Werk „Wohl mir, dass ich Jesum habe“ von J.S. Bach. Dankbar und ergriffen bedankten sich die Konzertbesucher mit kräftigem Beifall. Der Eintritt war kostenlos, die eingelegten Spenden kommen der Kirchenmusik zugute.

Text und Foto: Grete Kissel

Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl

Neu gewählter Pfarrgemeinderat in Bruckmühl

Die Pfarrgemeinderatswahl Bruckmühl am 28.02./01.03.2026 brachte folgendes Ergebnis: Mit einer Wahlbeteiligung von nur 8,77 % wurden Birgit Rumpel, Birgit Kettl, Marlene Obermayr, Elfriede Binder, Agnes Müller, Martin Kramer, Verena Stieb und Alexander Mooser direkt gewählt. In der konstituierenden Sitzung,

die Pfarrer Butacu leitete, wurde nach der Vorstellungsrunde die Wahl zum/zur Vorsitzenden durchgeführt. Als neue Vorsitzende wurde Birgit Rumpel gewählt. Zusammen mit dem bisherigen Vorsitzenden Martin Kramer, der zum Stellvertreter gewählt wurde, wird sie die vielfältigen, umfangreichen Aufgaben für das weitere lebendige Pfarreileben angehen. Als Schriftführerin wurde Birgit Kettl in ihrem Amt bestätigt.

Die erste offizielle Aufgabe war dann die Nominierung von Christoph Wichmann in den neuen Pfarrgemeinderat. Pfarrer Butacu bedankte sich noch einmal bei allen für die bereits geleistete Arbeit und wünschte für die neue Amtszeit ein gutes Miteinander. Am Sonntag 22. März wurden am Ende des Misereor Gottesdienstes den ausscheidenden Räten für ihre langjährige Arbeit in diesem Gremium gedankt. Pfarrer Butacu überreichte ein kleines Präsent und eine Urkunde als Wertschätzung und wünscht allen alles Gute, mit dem Hinweis,



sie verschwinden ja nicht aus unserer Gemeinschaft und wir würden uns freuen, sie immer wieder in der Mitte begrüßen zu können. Dann wurden die neu gewählten Pfarrgemeinderäte vorgestellt und auch ihnen sprach Pfarrer Butacu seinen Dank aus für die Bereitschaft im Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten, ihre Ideen und ihr Mitwirken am Gemeindeleben einzubringen und wünschte allen eine gute Zusammenarbeit und ein gutes Miteinander in den folgenden Jahren.

30 Kinder feiern heuer das Fest der Erstkommunion. Am Sonntag, **26. April**, beginnt um 10.30 Uhr der festliche Gottesdienst mit dem Einzug

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1944

*„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“*

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben.
Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

08062 - 80 04 33 | www.trauerhilfe-denk.de

der Kinder. Musikalisch gestaltet die Feier der Junge Chor der Pfarrei Herz Jesu mit seiner erfrischenden Art. Um 18.00 Uhr treffen sich die Familien noch zur Dankandacht in unserer Kirche. Der Marienmonat Mai lädt ein zu Maiandachten und Bittgängen. So treffen wir uns am **1. Mai** um 7.30 Uhr in Maxlrain und pilgern von dort aus nach Tuntenhausen zur Wallfahrtsmesse, die um 9 Uhr beginnt. Ein weiterer Bittgang unserer Pfarrgemeinde findet dann am Mittwoch, **13. Mai**, statt. Wir gehen um 19 Uhr von der Herz Jesu Kirche nach Mittenkirchen und feiern dort um ca. 19.30 Uhr die Bittmesse für den Pfarrverband. Im Anschluss ist die Einkehr im Gasthaus Blindhammer in Mittenkirchen geplant.

Die erste der 4 geplanten Maiandachten findet am Donnerstag, **7. Mai**, statt. Musikalisch gestaltet der Chor der Pfarrei Herz Jesu diese Andacht. Die Texte werden vom Pfarrgemeinderat vorbereitet. Am Donnerstag, **14. Mai**, Christi

Himmelfahrt, sind wir zum Mitsingen von geistlichen Volksliedern unter der Leitung von Ernst Schusser eingeladen.

Der Frauenbund Bruckmühl feiert am Mittwoch, **20. Mai**, eine Maiandacht mit anschließendem Treffen im Café, bzw. in der Eisdielen. Und am Donnerstag, **28. Mai**, gestaltet der Trachtenverein D'Wendelstoana eine Maiandacht in der Herz Jesu Kirche. Die Feiern beginnen jeweils um 19 Uhr in der Kirche.

Die Firmung in unserem Pfarrverband ist im Juli. Firmlinge aus beiden Pfarrverbänden bereiten einen Jugend Gottesdienst vor, der am Freitag, **8. Mai**, um 19.00 Uhr in Herz Jesu gefeiert wird. Dazu sind alle interessierten eingeladen.

Im Zeichen der Ökumene steht wie schon seit ein paar Jahr, der Feiertag Christi Himmelfahrt. In diesem Jahr sind wir am **14. Mai** um 10.30 Uhr zur ökumenischen Feier in die evangelische Kirche eingeladen. Es wäre ein schönes Zeichen eines gelebten Miteinander, wenn sich viele ka-

Wir bieten Ausbildungsplätze zum/zur

Pflegefachfrau/-mann

Zur Unterstützung des bestehenden Teams suchen wir

Pflegehelfer Pflegefachkraft Stellv. Pflegedienstleitung

WIR SUCHEN DICH!






Mayer-Reif-Scheck
Ambulante Pflege und Betreuung GmbH
Berghamerstr. 2 - 83052 Bruckmühl

www.mrs-ambulante.de / bewerbung@mrs-gruppe.de

ANZEIGE

tholische Gläubige angesprochen fühlen und mitfeiern.

Weiters gibt es die regelmäßigen Angebote wie das Abendlob, Samstag um 19.00 Uhr, und die sonntäglichen Gottesdienste, jeweils um 10.30 Uhr, zu denen immer alle herzlich eingeladen sind. Ein besonderer Termin in diesem Jahr ist die 100 Jahr Feier unserer Herz Jesu Kirche, die wir am Sonntag **28. Juni** um 10.30 Uhr mit einer besonderen Festmesse feiern werden. Gleichzeitig können wir an diesem Festtag Pfarrer Augustin Butacu zu seinem 25-jährigem Priesterjubiläum gratulieren. Nach der festlichen Messe laden wir alle zum besonderen Pfarrfest ein. Bitte den Termin vormerken.

Text und Fotomontage: Marlene Obermayr

Es geht wieder ins Chiemsee Camp

In der zweiten Sommerferienwoche ist es wieder so weit. Von **Montag, 10. bis Samstag, 15. August** findet wieder das Chiemsee Camp – Zeltlager in Chieming statt. In diesem Jahr findet ein Dschungel-Lager statt. In verschiedenen Gelände- und Stationsspielen, kreativen Bastelworkshops tauchen die Kinder in die abenteuerliche Welt von Forscherinnen und Entdeckern ein. Wie immer ist auch die Socceranlage (ein 10 x 15 m großes Fußballfeld mit Torbänden) dabei. Natürlich lädt der Chiemsee bei hoffentlich gutem Wetter zum Baden ein. Ebenso wird es spannende Geschichten aus der Bibel, Musik und Lagerfeuer geben.

Veranstalter sind die Evangelisch Freikirchlichen Gemeinden Bruckmühl und München-Hadern. Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren, ob mit oder ohne Konfession, sind herzlich zu diesem Zeltlager-Abenteuer eingeladen.

Nähere Informationen und die Online-Anmeldung sind unter www.chiemseecamp.com zu finden. Fragen bitte an Martin Lüling (Jugendreferent der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde Bruckmühl): 0173/28401842.

Julia Walter

PERSÖNLICH - MODERN - NATURVERBUNDEN



Naturbestattung
im Herzen von Bayern

Als modernes Bestattungsunternehmen bieten wir Ihnen sämtliche Bestattungsdienstleistungen aus einer Hand. Wir übernehmen für Sie persönlich alle Formalitäten rundum die Bestattung, wie beispielsweise das Besorgen von wichtigen Dokumenten oder Überführungen aus dem In- und Ausland. In unseren Fachabteilungen werden von Trauerfeiern bis zu Trauerdrucksachen alle Dienstleistungen und Produkte geplant und individuell nach Ihren Vorstellungen umgesetzt. Erfahren Sie mehr über naturverbundene Bestattungen in Ihrer Region.



Standort Rosenheim
Kaiserstraße 28
83022 Rosenheim

Tel. 08051 961 74 33 | www.gedenkwald.de



PFARRVERBAND BRUCKMÜHL/VAGEN

Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl
Pfarrei Mariä Himmelfahrt Vagen mit
Filiale St. Nikolaus Mittenkirchen

Seelsorger:

Pfarrer Augustin Butacu • Kaplan Pater Terance Kodiyan • Pastoralreferent Christof Langer • Gemeindefereferentin Elisabeth Boxhammer

Seelsorge-Bereitschaftsnummer: Unter 0151/22441814 können Sie außerhalb der Pfarrbüro-Öffnungszeiten einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam für seelsorgerliche Notfälle erreichen.

Pfarrbüro:

Sekretärinnen: Claudia Breier, Katharina Haimerl, Nicole Brandl, Elisabeth Schober

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9 – 11 Uhr und Do. 15 – 17 Uhr

Anschrift: Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl • **Telefon:** 0 80 62 / 7 04 70 • **Fax:** 0 80 62 / 70 47 47

E-Mail: pv-bruckmuehl@ebmuc.de • **Homepage:** www.pfarrverband-bruckmuehl.de

Verwaltungsleitung:

Katharina Rottmayr-Czerny

Kirchenpfleger:

Florian Kettl – BRUCKMÜHL • Marianne Riederer – VAGEN • Thomas Reiß – MITTENKIRCHEN

Pfarrgemeinderat:

Martin Kramer – Bruckmühl • Elisabeth Danner – Vagen

Weitere Informationen zu aktuellen und zusätzlichen kirchlichen Angeboten/Veranstaltungen im Pfarrverband finden Sie auf unserer Homepage und in unserem Kirchenanzeiger – dieser liegt in den jeweiligen Kirchen auf.

Ihr Trauerberater
in Bad Aibling

MARKUS LERMANN

GEORG HARTL
BESTATTUNGEN GMBH

TEL 08061-93 82 800
Rosenheimer Straße 14
83043 Bad Aibling
www.hartl-bestattungen.de

...gemeinsam mit Tottdienst
Hilfe und Erfahrung!

PV Heufeld/Weihenlinden

Pfarrei Götting St. Michael

Pfarrei Heufeld St. Korbinian

Pfarrei Kirchdorf St. Vigilius mit Filiale Holzham

Pfarrei Weihenlinden Hl. Dreifaltigkeit

Pfarr- und Wallfahrtskirche mit Filiale Högling



Seelsorger:

Pfarrer Augustin Butacu • Kaplan Pater Terance Kodiyan • Pastoralreferent Christof Langer • Gemeindefereferentin Elisabeth Boxhammer

Seelsorge-Bereitschaftsnummer: Unter 0151/2244 18 14 können Sie außerhalb der Pfarrbüro-Öffnungszeiten einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam für seelsorgerliche Notfälle erreichen.

Pfarrbüros/Pfarrsekretärinnen:

Sollte Ihr Pfarrbüro geschlossen sein, können Sie sich mit Ihrem Anliegen auch an eines der anderen Pfarrbüros im Pfarrverband wenden.

Kath. Pfarramt Heufeld: Justus-von-Liebig-Str. 6 • 83052 Bruckmühl • Tel. 08061/2420 • Fax 08061/92899 • E-Mail st-korbinian.heufeld@ebmuc.de • Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9 – 11 Uhr, Do. 15 – 17 Uhr • **Die Außenbüros sind geschlossen. Bei Anliegen an das Pfarrbüro in Heufeld, Tel. 08061/2420 wenden.**

Pfarrsekretärinnen

Ingrid Zissler, Sabine Brixl, Elisabeth Schober

Verwaltungsleitung

Katharina Rottmayr-Czerny

Kirchenpfleger

Georg Höhensteiger (Verbundpfleger), Tobias Hundhammer (Götting), Markus Zehetmaier (Heufeld), Anton Hell (Kirchdorf), Joseph Krapichler (Holzham), Bernhard Auer (Weihenlinden)

PVR-Vorsitzende:

Regina Grabichler

PGR-Vorsitzende:

Veronika Fehr, Götting • Karoline Fries, Heufeld • Regina Grabichler, Kirchdorf/Holzham • Melanie Schmid, Weihenlinden/Högling

Gottesdienste im PV Heufeld-Weihenlinden

Sonntag, 19. April 2026

Kirchdorf	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Götting	10:30 Uhr	Hl. Messe zur Erstkommunion
Heufeld	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Weihenlinden	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier zum Vereinsjahrtag
Weihenlinden	19:00 Uhr	Abendmesse

Sonntag, 26. April 2026

Götting	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier und Kindergottesdienst
---------	----------	--

Holzham	9:00 Uhr	Hl. Messe zum Kirchenpatrozinium
Heufeld	19:00 Uhr	Musikalische Abendandacht
Weihenlinden	19:00 Uhr	Abendmesse

Sonntag, 3. Mai 2026

Götting	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchdorf	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier und Kindergottesdienst
Heufeld	10:30 Uhr	Hl. Messe zur Erstkommunion
Weihenlinden	19:00 Uhr	Abendmesse

Sonntag, 10. Mai 2026

Götting	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchdorf	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Heufeld	10:30 Uhr	Kindergottesdienst
Weihenlinden	10:30 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 14. Mai 2026 – Christi Himmelfahrt

Holzham	9:00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband
Götting	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier Vereinsjahrtag
Kirchdorf	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 17. Mai 2026

Götting	9:00 Uhr	Hl. Messe
Holzham	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchdorf	9:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Heufeld	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Weihenlinden	10:30 Uhr	Hl. Messe zur Erstkommunion

Weitere Informationen zu aktuellen und zusätzlichen Angeboten wie Rosenkranzgebete, Werktags-messen und Veranstaltungen im Pfarrverband finden Sie in unserem Kirchenanzeiger – dieser liegt in den jeweiligen Kirchen auf. Oder besuchen Sie unsere Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-heufeld-weihenlinden>

Stefan Walz
FLIESEN • NATURSTEINE
ZUBEHÖR

Münchener Str. 9 1/2 (im Meisterhaus) Tel. 0 80 61/ 39 17 26
 83052 Bruckmühl-Heufeld Mobil 01 75/ 161 46 33

www.walz-fliesen.de

ANZEIGE



Johanneskirche mit Pfarramt, Adalbert-Stifter-Straße 2, 83052 Bruckmühl
 ☎ 0 80 62 / 47 70, E-Mail: pfarramt.bruckmuehl@elkb.de
Pfarrer Andreas Strauß, ☎ 0 80 62 / 47 70, E-Mail: andreas.strauss@elkb.de

In unserer Gemeinde gibt es viele Angebote für Jung und Alt:
 Gruppen und Kreise, Glaubenskurse, Konzerte, Kirchenchor, Eltern-Kind-Gruppen, Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst, u. a.m. Zu allen Veranstaltungen sind auch Nicht-Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Genauer erfahren Sie unter: www.bruckmuehl-evangelisch.de
Gerne schicken wir Ihnen auch den aktuellen Gemeindebrief zu.

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

(Psalm 66, Vers 20)

19.04.	10.30 Uhr	<i>Emmauskirche/ Feldkirchen-W.</i>	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
19.04.	17 Uhr	<i>Emmauskirche/ Feldkirchen-W.</i>	Rentnerband „Gruß an den Frühling“
24.04.	19.30Uhr	<i>Johanneskirche</i>	Feierabendgottesdienst mit Lobpreis und Abendmahl
26.04.	9 Uhr	<i>Johanneskirche</i>	Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee
28.04.	14.30 Uhr	<i>Gemeindesaal Bruckmühl</i>	Österlicher Seniorennachmittag, Anmeldung bis 21.4. im Pfarramt
01.05.	18Uhr	<i>Emmauskirche/ Feldkirchen-W</i>	Beichtgottesdienst der Konfirmanden mit Abendmahl
03.05.	10 Uhr	<i>Johanneskirche</i>	Konfirmation
10.05.	9 Uhr	<i>Johanneskirche</i>	Gottesdienst
13.05.	9.30 Uhr	<i>Gemeindehaus 1. Stock</i>	Mittwochrunde mit Frau Röhl
14.05.	10.30 Uhr	<i>Johanneskirche</i>	Ökumenischer Gottesdienst
17.05.	10.30 Uhr	<i>Johanneskirche</i>	Familiengottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee
17.05.	10.30 Uhr	<i>Emmauskirche/ Feldkirchen-W.</i>	Musikalischer Gottesdienst „Mit der Messe durch das Jahr“

„Mit der Messe durch das Jahr“, Vertonungen des Gloria-Textes von F. Mendelssohn-Bartholdy, F. Schubert, e. Crocker und K. Stimmer-Salzedor

Website: www.bruckmuehl-evangelisch.de. Dort finden Sie auch Predigten zum Nachlesen und Downloaden. Wir freuen uns auf Sie!

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bruckmühl Kirchdorfer Str. 9b

ANSPRECHPARTNER

Diakon (Ansprechpartner Gesamtgemeinde):
Jürgen Walter 0 80 62 / 7 79 01 73

Gemeindereferent (Ansprechpartner Kinder, Jugend, Familien):
Martin Lüling 01 73 / 2 84 01 82

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN WÄHREND DER WOCHE

- KidsTreff:** **Wann?** Jeden Freitag von 16.30 – 19.00 Uhr
Wer? Kids im Alter von 8 – 13 Jahren
Nähere Infos: Martin Lüling 01 73 / 28 40 182
- TeenTreff:** **Wann?** Jeden Freitag von 19.15 – 22.00 Uhr
Wer? Jugendliche ab 13 Jahren
Nähere Infos: Martin Lüling 01 73/28 40 182

Gottesdienste

Jede Woche Sonntag, 10:30 Uhr, Gottesdienst

„Kirche Kunterbunt“ am 17. April von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr zum Thema „Krieg & Frieden“ mit anschließendem Mittagessen

Muttertags-Gottesdienst am 10. Mai

Weitere Veranstaltungen

Chiemsee Camp: Zeltlager vom 10. bis 15. August, Anmeldung unter www.chiemseecamp.com

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter: www.efg-bruckmuehl.de

Franz Eiglsperger

Ihr Trauerberater für Bruckmühl und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Bruckmühl . Sonnenwiehserstr. 16 . 08062 70830

Beratungsbüro Feldkirchen . Salzstraße 10 . Nach telefonischer Vereinbarung: 08063 809130



Salus



Krafttier Tees

Kraftvolle Begleiter in verschiedenen Lebensphasen



Unsere Kraft
liegt in
der Natur

Fachkundige Beratung erhalten Sie in Bruckmühl bei:

Reformhaus Eisenhammer
Markt-Apotheke & Drogerie
Bahnhofstr. 2
Tel.: 08062 / 12 00

Mangfall-Bio
von Vitalia
Müller-zu-Bruck-Str. 3
Tel.: 08062 / 7 25 04 00

die raum | verteiler

makler. bauträger. architekten.




Kaufpreise
ab 363.300 €
(Wohnung
im 1.0G)



Ein Projekt der die raumverteiler wohnbau bauträger GmbH & Co. KG | Katharinenstraße 7 | 83043 Bad Aibling. Baubeginn Sommer 2026.

Neubau in Bruckmühl: Zwei Mehrfamilienhäuser und zwei 3-Spänner



- 16 Wohnungen: Wohnflächen ca. 51 – 91 m² (2-3 Zimmer)
- 6 Reihenhäuser: Wohnfläche ca. 115 m² (4 Zimmer + Hobbyraum)
- 34 Tiefgaragenstellplätze
- Aufzug von der Tiefgarage zu den Wohnungen  begleitet dieses Bauprojekt

HINWEIS: Die Maklerprovision beläuft sich auf 2,38 % inkl. Mehrwertsteuer. Der Verkäufer leistet eine Provision in gleicher Höhe. KfW-55 Förderung möglich. Energiebedarfsausweis in Erstellung gemäß GEG, wird zur Fertigstellung vorgelegt. Energieträger: Luft-Wasser-Wärmepumpe. Baujahr: 2027. (Die Visualisierung dient ausschließlich der Veranschaulichung. Abgebildete Möbel sind Gestaltungsbeispiele und gehören nicht zur Ausstattung. Änderungen und Abweichungen vorbehalten.)

Jetzt informieren:

die raumverteiler immobilien GmbH | Katharinenstraße 7 | 83043 Bad Aibling
Tel. 08062 72 58 10 | info@dierraumverteiler.de | www.dierraumverteiler.de